Uwe Matzeit
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht

Testament · Pflichtteil vorweggenommene Erbfolge Erbengemeinschaft · Vorsorgevollmacht · Patientenverfügung

neue Adresse!
Rechtsanwälte Jeutter & Kollegen
Wilhelmstraße 20a · 79098 Freiburg
Telefon 0761 36 87 40
info@jeutter-kollegen.de

Dreisamtäler

ZIWA GUTACHTEN
Marktwert = Verkehrswert
Bringen Sie ihn auf den Punkt
Monika Zipfel, Dipl. Sachverständ (DIA) f. d. Bewertung von beb. & unbeb. Grundstücken, Mieten & Pachten. Mitglied im IVD
KiZa 07661 96 89 816
Todtnau 07671 999 387
ziwa@ziwa-sv.eu .ziwa-sv.eu

Anzeigen/Redaktion: Tel. 0 76 61 / 35 53 • Fax 35 32 • eMail: info@dreisamtaeler.de 34. Jahrgang • Nr. 3 • Mittwoch, 6. Februar 2019

Gasthaus Zum Stahl
Die Art zu Geniessen
Das Badische Menü
3-Gänge-Menü
nach alten + neuen badischen Rezepten
für nur 25,00 EUR
immer abends
79104 Freiburg · Kartäuserstr. 99
T: 0761.33402 · www.zum-stahl.de

Über 350 Interessierte im Kurhaus

Informative Einwohnerversammlung in Kirchzarten zum geplanten Hotelprojekt am Kurhaus

Hier eine Animation, wie das Hotel einmal aussehen könnte. Links das Kurhaus.

Kirchzarten *(de.)* Schon in den 1960er Jahren war es Ziel des damaligen Bürgermeisters Dr. Gremmelsbacher, ein Hotel neben dem Kurhaus anzusiedeln. Doch Wirklichkeit wurde es nie. Zwar meldeten sich immer mal wieder Investoren, doch bisher zerschlugen sich sämtliche Pläne.

Jetzt ist mit Joachim Niehaus, Geschäftsführer des Hotels am Stadtgarten, ein Investor da, dem es Ernst ist: er möchte dort ein Vier-Sterne-Hotel superior mit gehobener Gastronomie, Fitnessstudio und Wellnessbereich realisieren. Das Kurhaus mit seinen Seminarräumen will er in seinem Konzept für 33 Jahre als Pächter übernehmen, es sanieren und auf neusten Stand bringen. Zusätzlich will er 50 Wohneinheiten errichten. Der Verkaufserlös der Wohnungen soll in die Sanierung und den Unterhalt des Kurhauses reinvestiert werden.

Der Gemeinderat beschäftigt sich mit dem Projekt schon längere Zeit und hat eine Wirtschaftlichkeits- und Machbarkeitsstudie von der Unternehmensberatung Treugast zu diesem Projekt erstellen lassen.

Da es wichtiges Projekt für Kirchzarten ist und es noch viele offene Fragen gibt, beschloss der Gemeinderat eine Einwohnerversammlung zu diesem Thema durchzuführen, die am vergangenen Dienstag stattfand. Dort wurden das Hotelprojekt und die Machbarkeitsstudie im Detail dargestellt.

Danach hatten die Bürger und Bürgerinnen die Möglichkeit, Fragen zu stellen und ihre Meinung kund zu tun.

Was plant Joachim Niehaus genau?

Vor etwa drei Jahren sei er, Niehaus, bei einem Gespräch mit Bürgermeister Hall gefragt worden, ob er sich vorstellen könne, ein Hotel beim Kurhaus zu bauen. Nachdem er das Kurhaus genauer angeschaut habe, war sein Fazit: das Kurhaus hat Potential, das noch nicht ausgeschöpft ist. Ohne Sanierung jedoch habe es keine Zukunft. Er habe den Standort Kirchzarten genauer analysiert und auch hier festgestellt: Kirchzarten als Mountainbike-Hochburg, mit Golfplatz, Segelflugplatz, Schwimmbad und einer hervorragenden Verkehrsanbindung hat ebenfalls Potential. Zuletzt habe er dann noch Kontakt mit den jetzigen Pächtern, dem Institut für angewandte Kinesiologie (IAK), aufgenommen, das sich eine Zusammenarbeit mit ihm sehr gut vorstellen könnten.

Er halte deshalb ein Sport- und Tagungshotel für ein machbares und wirtschaftliches Projekt, von dem alle profitieren könnten.

Als Zielgruppen visiert er Aktivurlauber und Seminarbesucher an. Die Bauweise des dreigeschossigen Hotelkomplexes mit Attika und etwas über hundert Zimmern soll ökologisch sein und Schwarzwaldelemente aufgreifen, die Gastronomie soll hochwertig, biologisch und regional orientiert sein. Das Kurhaus mit seinen Seminarräumen sei für das Konzept als Tagungshotel von großer Bedeutung, deshalb wolle er es für langfristig anpachten und für vier Millionen sanieren. Die Räume wolle er zeitgemäß gestalten und notwendige Sanierungsarbeiten durchführen. Deshalb wolle er neben dem Hotelprojekt 50 Wohneinheiten erstellen und vermarkten. Dieser Erlös würde in das Kurhaus reinvestiert.

Was hat die Gemeinde von seinem Projekt?

Für die Gemeinde bedeute dieses Konzept eine langfristige Sicherung des Kurhauses mit gleichzeitiger Entlastung des Gemeindehaushaltes. Das Kurhaus werde der Gemeinde und den Vereinen weiterhin für Veranstaltungen zur Verfügung. Das Institut für angewandte Kinesiologie (IAK), das viele Übernachtungen generiere, bliebe Kirchzarten erhalten. Der Hotelbetrieb werde Gewerbesteuer abwerfen und zusätzliche 60 Arbeitsplätze schaffen. Die Hotelgäste würden der Gemeinde Kurtaxe-Einnahmen bescheren und dem Einzelhandel Umsatz bringen. Sowohl der Wellness- als auch Fitnessbereich wären auch der Bevölkerung zugänglich und das Restaurant würde die gastronomische Vielfalt in Kirchzarten bereichern und die Lebensqualität der Bevölkerung erhöhen. Und nicht zuletzt würden die 50 geplanten Wohnungen den Wohnungsmarkt entlasten, erläuterte Niehaus in seiner Projektpräsentation.

Was sagt die Unternehmensberatung Treugast zu diesem Projekt?

Die Firma Treugast als renommierte Unternehmensberatungs-Firma bewertete im Auftrag der Gemeinde das geplante Hotelvorhaben und schätzte die wirtschaftliche Erfolgsaussicht als durchaus erfolgreich ein. Das Haus brauche eine klare Angebotsstruktur, die dann auch eine eigene Nachfrage schaffe, so Stefanie Salwender von Treugast. Aktuell gebe es diese hohe Nachfrage nicht, das Hotel werde kein Selbstläufer sein und müsse sich zusätzliche Übernachtungen erarbeiten. Die Kombination Tagungsgeschäft und Sport sei sinnvoll und würde sich gut ergänzen.

Auch wenn Kirchzarten keine Alleinstellungsmerkmale bieten kann, hält Treugast das Konzept insgesamt für passend und wirtschaftlich tragfähig, empfiehlt aber das Hotel nicht im oberen Sternebereich anzusiedeln und den Wellnessbereich etwas zu straffen, um Kosten einzusparen.

Treugast traf auch Aussagen zu den Grundstückspreisen. Bei einem Gesamtinvestitionsvolumen von 15 bis 16 Millionen ohne Grundstückskosten sei für das Hotelgrundstück ein Grundstückspreis zwischen 5 und 10 % plausibel, so Salwender. Der Grundstückspreis läge dann zwischen 160,- und 180,- Euro pro Quadratmeter. Man müsse diesen Preis allerdings im Kontext sehen, denn mit dem Projekt ent-

Fortsetzung auf Seite 3
Leserbriefe zum Thema auf Seite 2

Sonne St. Peter
Trüffel trifft vegetarisch!
16. Januar – 14. Februar
Trüffelmenü in 6 Gängen
87,00 € p.P.
DE-ÖKO-006
Bitte reservieren Sie.
Tel.: + 49 (0) 7660 / 94 01-0
sonne-st.peter@t-online.de
www.sonne-schwarzwald.de

Aufstellungsversammlung

Kirchzarten *(u.)* Die Aufstellungsversammlung der Gemeinderatsliste Kirchzarten sowie der Kreistagsliste Wahlkreis 8 von Bündnis 90/Die Grünen findet am Dienstag, dem 12. Februar, ab 19.30 Uhr im Gasthof Himmelreich, Trachtenstube statt.

omni-u
Entrümpelung
Haushaltsauflösung
Messie-Wohnungen
Reinigungsarbeiten
Demontage
Aktenvernichtung
Abbrucharbeiten
Umwelt- & fachgerechte Entsorgung
Uwe Hartmann
0761/7697932
www.omni-u.de
info@omni-u.de

Der Meisterbetrieb für kunsthandwerkliche Grabmale – seit vier Generationen. Direkt an Freiburgs Friedhöfen.
am Hauptfriedhof, 0761/274336
am Bergäckerfriedhof, 0761/611040
www.bildhauerei-storr.de
Michael Storr Bildhauer

Fachbetrieb nach §19 WHG
Seemann Tankschutz
www.tankschutz-seemann.de
Reinigung • Hüllen • Einbau • Neutank • Montage • Alttank • Demontage • Entsorgung
email: info@tankschutz-seemann.de • 79117 Freiburg • Büro: Tel. 0761/69198 • Fax 6967157
Büro Kirchzarten: Tel. 07661/908614 6 • Fax 9086151 TÜV-Mängelbeseitigung

Hotelprojekt Todtnauberg

Vorher-Nachher-Bilder

Todtnauberg *(hs.)* Eine Bildanimation mit Vorher-Nachher-Abbildungen zum geplanten Hotel in Todtnauberg – zur Verfügung gestellt von einem Todtnauberger Bürger - findet sich unter www.dreisamtaeler.de

Die Abbildungen wurden anhand der aktuell vorliegenden Planungsvorschlägen angefertigt – nach bestem Wissen, wie der Initiator betont.

CDU Gemeindeverband Kirchzarten

Kirchzarten *(u.)* Die Nominierungsversammlung des CDU Gemeindeverbandes zur Aufstellung der Bewerberinnen und Bewerber für die Gemeinderatswahl findet am Dienstag, dem 19. Februar, 19.30 Uhr, im Hotel Fortuna, Hauptstr. 7 in Kirchzarten statt. Alle Parteimitglieder sind herzlich eingeladen die Kandidaten kennenzulernen.

Mundarttheater

„Isch ebbis?“

Freiburg *(es.)* Am Freitag, dem 8.Februar, um 15.30 Uhr präsentieren Carla Sackesen-Roth und Ingrid Schrumpf heitere alemannische Sketch im Haus Schloßberg in der Hermannstraße 14. Training der Lachmuskeln ist inbegriffen! Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Bücherflohmarkt

Littenweiler *(hr.)* Die Bücherei St. Barbara im Gemeindeheim St. Barbara, Ebneter Str. 11 in Littenweiler, lädt am kommenden Wochenende zum Bücherflohmarkt ein. Am Samstag, dem 9. Februar von 10.00 bis 17.00 Uhr und am Sonntag, 10. Februar, von 10.30 bis 16.00 Uhr. Wie gewohnt wird eine große Auswahl an Romanen, Taschenbüchern, Sach- und Kinderbüchern sowie Spielen angeboten. Am Sonntag wird auch Kaffee und Kuchen serviert. Das Büchereiteam freut sich auf zahlreiche Besucher.

www.saier.com
Mit uns haben Sie stets gute Aussichten!
Unsere Leistungen
. Dächer aller Art . Dachfenster
. Dachreparaturen . Fassadengestaltung
SAIER Dachtechnik GmbH
Saier Dachtechnik GmbH
Inhaber: Michael Saier
Ibenbachstraße 8 . 79256 Buchenbach
Tel.: 07661 99711 . info@saier.com

vhs Volkshochschule Dreisamtal e.V.

Kirchplatz 3, 79199 Kirchzarten
Tel.: 07661-5821
anmeldung@vhs-dreisamtal.de
www.vhs-dreisamtal.de

Fortbildung zum Inklusionsbegleiter (Phil Hensel und 2. Dozent) Fr, 8.3., 17.30 - 20 Uhr, Sa, 9.3., 10 - 17 Uhr, Fr, 22.3., 17.30 - 20 Uhr, Sa, 23.3., 10 - 17 Uhr, 4 Termine, gebührenfrei, Spende willkommen.
Fortbildung für MediatorInnen - Modul 1: Gruppenmediation (Thomas Jennrich) Sa, 16.2. und So, 17.2. jeweils von 9.15 - 16.45 Uhr, 2 Termine, 230 €
Outlook (Uwe Kuzmenko) Di, ab 19.2., 18 - 21 Uhr, 2 Termine, Gebühr nach Teilnehmeranzahl
Die eigene Webseite - Mit WordPress das Internet unabhängig nutzen (Christoph Boldt) Mi,ab 20.2., 18:30 - 20:30 Uhr, 6 Termine, Gebühr nach Teilnehmeranzahl
Gitarrenspiel für Jung und Alt von Pop bis Klassik (für Anfänger) (Otto Schröder) Di,ab 19.2., 19:30 - 21 Uhr, 10 Termine, 77 €
Gitarre spielen für Anfänger (Dr. Kay Zierold) Mi, ab 20.2., 18:15 - 19:15 Uhr, 12 Termine, Gebühr bei 3 TN 117 €, 4 TN 88 €, ab 5 TN 71 €.
Finger halten - heilsam und einfach Jin Shin Jyutsu (Regina Klautschek) Mi, ab 20.2., 09:30 - 11 Uhr, 2x, 19 €
Pilates (Michaela Wenzlaff) Mo, ab 18.2., 9 - 10 Uhr, 10 Termine, 71 €
Pilates mit Baby ab 3 Monaten (Manjula Gisela Honnes) Di, ab 19.2., 10 - 11 Uhr, 10 Termine, 68 €
Funktionelle Gymnastik mit Pfiff (Michaela Haas) Mi, ab 20.2., 8 - 9 Uhr, 14 Termine, 67 €
Der Beckenboden - die geheime Kraft im Körper! (Manjula Gisela Honnes) Di,ab 19.2., 8:45 - 9:45 Uhr, 10 Termine, 68 €
Raja Yoga - Advaita-Meditation (Shashi Sharma-Kahl) Mi, ab 20.2., 20:30 - 21:30 Uhr, 10 Termine, 61 €
Hatha Yoga - Musikalisch-meditativ (Anne Zipf) Mo,ab 25.2., 17:15 - 18:45 Uhr, 6x, 58 €
Entspannung am Abend mit Klang (Anne Zipf) Di,ab 26.2., 19 - 20 Uhr, 6 Termine, 39 €

Leserzuschrift

Zur „Einwohnerversammlung Planung Hotelprojekt Kurhausgelände am 29.01.2019“ erreichte uns folgende Leserzuschrift

In der Einwohnerversammlung zum Hotelprojekt am Kurhaus gab es viele z.T. emotionale Beiträge zum Für und Wider eines solchen Vorhabens auf Gemeindegrund. So, wie derzeit geplant, soll die Gemeinde den privaten Unternehmer Herrn Niehaus mit einer Querfinanzierung in die Lage versetzen, mit geringem Risiko in ein Großprojekt zu investieren. Diese Querfinanzierung soll über die drastisch begünstigte Abgabe von Bauland (550.- EUR/m² statt ca. 750.- EUR/m² auf dem freien Markt) für den privaten Wohnungsbau erfolgen, was dem Unternehmer nach heutigen Marktwerten einen Gewinn im zweistelligen Millionenbereich bescheren würde.

Herr Niehaus wirbt nun mit der Aussage, durch eine Investition von 4 Millionen EUR in die Sanierung des Kurhauses, sowie durch Übernahme des Pachtvertrages und laufende Instandhaltung, der Gemeinde langfristig eine Ersparnis von insgesamt 8 – 9 Millionen EUR zu verschaffen. Was bei dieser Darstellung unerwähnt bleibt: das Geld, mit dem Herr Niehaus die Gemeindekasse zu entlasten vorgibt, kommt ja ursprünglich über den Umweg der Querfinanzierung aus selbiger Gemeindekasse. Unter dem Strich gibt es also gar keine Entlastung, im Gegenteil. Denn der Überschuss aus den Wohnbauprojekten könnte sogar noch reichen, die Kaufsumme für das Grundstück des Hotels (170.- EUR/m²) zu begleichen, was bedeuten würde, dass dieses verschenkt würde. Da wird das unternehmerische Risiko überschaubar.

Andere Unternehmer, wie ich selbst auch, die ohne einen Cent an öffentlichen Zuschüssen Millionensummen in Kirchzarten investiert haben, müssen sich angesichts dieses Sachverhaltes fragen, ob sie in der Vergangenheit alles richtig gemacht haben, als sie ins persönliche Risiko gingen. Man mag mir vorhalten, dass ich dem Projekt mit Aufwertung des Kurhauses zur modernen Tagungs- und Eventlocation natürlich kritisch gegenüber stehen muss, da meiner Volante-Halle Konkurrenz erwachsen würde. Dem ist aber beileibe nicht so: denn nichts könnte mein Eventbetrieb besser gebrauchen, als ein großes Hotel im oberen Segment hier vor Ort. Kurhaus und Volante würden sich mit ihren jeweiligen Möglichkeiten eher ergänzen und befördern, da bin ich mir sicher. Dementsprechend begeistert habe ich die Nachricht eines solchen Projektes zunächst aufgenommen. Dass aber meine Heimatgemeinde dafür nun auf Umwegen mit vielen Millionen zur Anschubfinanzierung beitragen soll, betrifft mich als Kirchzartener Bürger, und mit mir viele andere. So sehr sich der Gemeinderat und ich selbst mir ein Hotel dieser Kategorie wünschen mögen: der Preis für die Verwirklichung scheint im konkreten Fall angesichts vieler anderer Aufgaben der öffentlichen Hand zu hoch.

Martin Waltz
Kirchzarten

Ein alternatives Rettungskonzept für das Kurhaus

Vielen Dank für die gute Zusammenfassung (www.dreisamtaeler.de – Anm. d. Red.) der Einwohnerversammlung zum geplanten Hotel am Kurhaus. Bei den Grundstückpreisen ist Ihnen ein kleiner Verdreher passiert, der mich zu einer interessanten Betrachtung inspiriert hat. 550.- EUR pro qm ist nicht der subventionierte Preise für den Hotelier, sondern der Preis, den Bauherren an die Gemeinde zahlen (oberste Grenze der Bodenrichtwerte Kirchzarten Kernort).

Nun zum Kurhaus: Für die Gemeinde Kirchzarten sind die Kosten des Kurhauses schon länger ein Problem. Herr Niehaus hat am Dienstagabend vorgerechnet, dass er den Gemeindehaushalt um über 5 Mio. Euro entlasten kann, indem er der Gemeinde die Kosten der Instandhaltung des Kurhauses von derzeit 150.000.- EUR pro Jahr durch seinen Pachtvertrag über 33 Jahre abnimmt (33 x 150.000.- = 4,95 Mio EUR). Das ist möglich, indem er 4 Mio. Euro in die Modernisierung des Kurhauses investiert. Querfinanziert wird seine Investition durch Bezug des Grundes für das Hotel und die dazugehörige Wohnbebauung zu einem vorgeschlagenen Preis von 170.- EUR/qm (Dreisamtäler 11/2018 in Übereinstimmung mit dem am Dienstag präsentierten Gutachten der Firma Treugast). Das Kurhaus wäre zeitgemäß ausgebaut und die Gemeinde von der finanziellen Belastung befreit.

Doch kann die Gemeinde das nicht auch selber? Was wäre, wenn die Gemeinde diese Grundstücke anstelle für 170.- EUR an den Investor selber für 550.- EUR an Bauherren verkaufen würde? Dann wäre die Differenz, und damit die Mehreinnahmen aus dem Grundstücksverkaufs 12.011qm x 380EUR = 4,56 Mio. EUR. Das wären die 4 Mio. EUR, die auch Herr Niehaus in das Kurhaus investieren möchte, plus 560.000.- EUR. Genug für die Gemeinde, um das Kurhaus selbst zum modernen Veranstaltungsort auszubauen, und zwar unabhängig von einem Investor, frei nach Wunsch der Gemeinde, ohne 1.- EUR des Haushaltes anzufassen. Kirchzarten hätte ein modernes Zentrum für Events und noch 560.000.- EUR übrig, um kostengünstigen Wohnraum im Baugebiet zu unterstützen, und der IAK könnte in den neuen Räumen des Kurhauses so richtig durchstarten.

Man könnte also die Hotel-Frage durchaus losgelöst vom Kurhaus betrachten. Auch ein kleineres Hotel auf dem Areal des Kurhauses rettet unter Gewinnung von mehr Wohnfläche für Kirchzarten das Kurhaus. Es braucht nicht zwingend das vorliegende Groß-Projekt.

Dr. Dirk Bartels,
Stegen

Handwerker im Dreisamtäler

Schöne Bäder
Eugen Schneider
Pelletsheizung · Solarenergie
Ölbrennwert · Gasbrennwert
--- Kundendienst ---
79254 Oberried
Im Brühl 19
Tel. 07661 / 1239
www.eugen-schneider.de
info@eugen-schneider.de

Zimmerei
Jürgen Winterhalter
INSEKTEN SCHUTZ NEHER
Ihr Partner für:
Perfekte Insektenschutz Gitter
nach Maß!
Weilersbachstr. 9a · 79254 Oberried
Tel. 07661-981561 · Tel. 0171-3818343

Klaus Kleiser
Baubetrieb
Kreativ +Kompetent
Bauservice
Reparaturen
Sicht- und Verblendmauerwerke
An- u. Umbauten
Garagen u. Carports
Am Rotbach 21
Kirchzarten
Tel. 07661 / 62 313
Fax. 07661 / 98 93 21
Mobil 0163 / 32 59 412
www.klauskleiser.de

Bingo-Nachmittag

Waldsee *(hr.)* Einmal im Monat lädt Gerbrug Rüsing zu einem unterhaltsamen Bingo-Nachmittag in den Clubraum der Cafeteria im Begegnungszentrum Laubenhof, Weismannstr. 3 im Stadtteil Waldsee ein. Der nächste Termin ist am Mittwoch, 13. Februar, 15.00 Uhr. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Steinhauser Bau ehrt Mitarbeiter/innen

Stimmungsvolle Weihnachtsfeier, zufriedene Firmeninhaber und stolze Jubilare beim Kirchzartener Unternehmen

Die Jubilare der Fa. Steinhauser v.l.n.r.: Johannes Zipfel (10 Jahre), Frank Hettich (25 Jahre), Matthäus Steinhauser (65 Jahre), Rainer Zipfel (25 Jahre), Manuel Weiß (5 Jahre), Norbert Steinhauser (kein Jubilar, aber wichtiger Teil des Unternehmens), Andrea Steinhauser (30 Jahre), Elisabeth Rudolf (5 Jahre), Stefan Rombach (15 Jahre). Nicht auf dem Bild: Lutz Dittmann (20 Jahre), Michael Roth (30 Jahre).
Foto: privat

Kirchzarten *(u.)* Loyalität, Fachkönnen, Vertrauen und Kontinuität sind wichtige Werte-Bausteine die bei Steinhauser Bau seit Generationen gelebt werden. Dass ein solch starkes Unternehmensfundament eine wichtige Basis auch für die Entwicklung eines Unternehmens ist, bestätigte Norbert Steinhauser auf der Weihnachtsfeier des Unternehmens, bei seinem Rückblick auf die Firmengeschichte und die zurückliegenden, erfolgreichen Geschäftsjahre sowie bei einem Blick in die Zukunft.

Im Rahmen der Weihnachtsfeier, die auch mit einem spannenden, die Kreativität sowie das handwerkliche Können fordernden Rahmenprogramm für die Mitarbeiter versehen war, galt es aus großen, massiven Eisblöcken Skulpturen zu „schnitzen“.

Im Rahmen der Weihnachtsfeier wurden etliche Jubilare für ihre Unternehmenszugehörigkeit von fünf bis 65 Jahren geehrt. Norbert Steinhauser liegen seine Mitarbeiter sehr am Herzen: „Unsere Mitarbeiter sind ein wichtiger Bestandteil, wenn nicht der wichtigste, des Unternehmens. Sie stehen mit ihrem Fachwissen und oft jahrzehntelanger Zugehörigkeit zum Unternehmen für Kompetenz und Kontinuität sowie die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Kunden.“
Und auch die Zukunft des Unternehmens ist gesichert, Alexander Zwingert wurde am Weihnachtsfeierabend als neuer Geschäftsführer der Steinhauser Gruppe vorgestellt.

Impressum

Der Dreisamtäler erscheint 14-täglich. teilw. auch wöchentlich, in Kirchzarten, Buchenbach, Oberried, Stegen, St. Peter, St. Märgen, Breitnau, Hinterzarten, Muggenbrunn, Todtnauberg, FR-Wiehre, -Waldsee, -Oberau, -Littenweiler, -Kappel und -Ebnet.

Verbreitete Auflage: 28.350 Expl.

Herausgeber: Zypresse Verlags GmbH. Verantwortlich für den Gesamtinhalt: Hanspeter Schweizer

Verlagsadresse: Freiburger Str. 6 (Die Passage), 79199 Kirchzarten, Tel. 07661 / 3553, Fax 3532.
www.dreisamtaeler. de
e-mail: info@dreisamtaeler.de

Ständige redaktionelle Mitarbeit: Gerhard Lück *(glü.)*, Gisela Heizler-Ries *(hr.)*,Dagmar Engesser *(de.)*, Elke Sonner (es.), Reiner Schlebach *(rs.)* Claudia Wandres *(cw.)*
Layout:
Heike Wittenberg, Gisela Heizler-Ries, Martina Maier, Hanspeter Schweizer

Anzeigen: Gabi Maier, Felicitas Blank, Petra Wieczorek, Verlagsadresse

Druck: Freiburger Druck GmbH, Frbg.

Verteilung: Eigenvertrieb. Kontakt über verteilung@dreisamtaeler.de

Es gilt die Preisliste Nr. 18 vom 1. Januar 2018. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftl. Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen.

Die korrekte Verteilung des Dreisamtälers an alle erreichbaren Haushalte ist unser besonderes Anliegen. Sollten Sie ihn einmal nicht bekommen, teilen Sie uns das bitte mit.

Beschränkter Bahnübergang Allerlei*Reim*

Der Deutschen Bahn ein großes Danke
für ihre Vollsperrung der Schranke
da zwischen Burg am Wald und Höfen -
der Birkenhof ist auch beträffen.

Der Schul- und Ortsverbindungsweg
ist Monate nun schon gesperrt -
ein Grund echt, dass man sich erreg‘,
weil schnöd der Durchgang wird verwehrt
von einer Talseite zur ander‘n -
im Alltagsstress, beim Freizeitwandern.

Nach was für einem wirren Plan
wird hier verfahren bei der Bahn?

Die Bahnstrecke ist fertig, neu -
die Übergänge nicht dabei!

Denn auch am Bahnhof in Kirchzarten
muss auf den Übergang man warten.
Nur dass man dort mit Manneskraft
ein Provisorium geschafft -
was da - ein jeder schaut verwundert,
stammt aus dem vorvorigen Jahrhundert.

Es zeigt die Bahn echt wieder mal,
wie anderswo auch hier im Tal -
wofür zu Recht sie wird geschmäht -
wie grottenschlecht es bei ihr steht.

Higl 1/19

SUDOKU

	6	2				4	7	
3								5
8		7		2		9		3
			1	9	4			
		9	7		2	1		
			3	5	6			
9		6		1		8		2
1								7
	5	8				6	9	

SPINNWEBE Das Second-Hand-Center der besonderen Art
• Haushaltsauflösungen
• Entrümpelungen
schnell + kostengünstig
Kostenfreie Abholung von Kleidung, Hausrat, Büchern
☎ 07 61 / 4 76 40 94
www.die-spinnwebe.de

Antik & Deco 1984 35 Jahre 2019 Lampenladen
Antik & Deco • Lampenladen im Höllental
Anlässlich unseres **Firmenjubiläums** möchten wir uns bei all unseren Kundinnen und Kunden, den vielen langjährigen Stammkunden, wie auch den zahlreichen Dreisamtäler / Schwarzwälder Gaststätten, Restaurants, Berghütten, Hotels und Pensionen, ebenso

bei den zahlreichen Bauherren, Häuslebauern von Alt- und Neubauten aus Nah und Fern aufs Herzlichste bedanken.
Ihr Lampenladen im Höllental
Dieter und Irmtraud Schwer
Buchenbach-Falkensteig
Im Höllental • An der B 31
Tel. 07661 / 3047
Buchenbach-Falkensteig • im Höllental an der B 31
geöffnet Di.,Do.+Fr.10.00 bis 13.00 Uhr+15.00 bis 18.00 Uhr, Samstag 10.00 bis 15.00 Uhr

Wir versorgen Sie zu Hause. Rufen Sie uns an.
Pflege Partner
Häusliche Alten- und Krankenpflege
Ihr Pflegetelefon 07661-980644
-- Eike von Gierke • Schwarzwaldstr. 19 --
79199 Kirchzarten
Homepage: www.PflegePartner-Kirchzarten.de

frisch und fein
R. & G. Blum
Obst, Gemüse und mehr ...
Glückstädter MATJES
Sammelbestellung !
Bestellschluss: Sa. 09.02.19 !
Schlesierstr. 2 • 79117 FR-Littenweiler • Tel 0761/67474
www.frisch-und-fein.com

Fortsetzung von Seite 1

Einwohnerversammlung Kirchzarten ...

stünden ja auch Arbeitsplätze.

Für das Grundstück, auf dem die Wohnbebauung realisiert werden soll, stehen 550,- Euro im Raum. Das ist das, was die Gemeinde für andere Grundstücke in diesem Baugebiet auch verlangt hat, führte Bürgermeister Andreas Hall aus. Würde es aber am freien Markt verkauft, könnte sicher mehr erzielt werden.

Was sagen die Einwohner dazu?

Hinterfragt wurde ganz grundsätzlich, ob Kirchzarten angesichts des knappen Baulands überhaupt ein Hotel brauche und Wohnungsbau nicht viel wichtiger sei. Geäußert wurden Bedenken in Bezug auf ein erhöhtes Verkehrsaufkommen durch das Hotel und kritisch nachgefragt wurde auch bei den Grundstückspreisen, vor allem bei der Wohnbebauung. Subventioniert die Gemeinde hier einen freien Unternehmer, wenn sie das Grundstück für die Wohnbebauung für 550,- Euro abgibt, wo der Marktwert doch deutlich höher liegt? Außerdem wird befürchtet, dass teure Luxuswohnungen entstehen.

Es gab jedoch auch flammende Plädoyers für das Hotel. Das Projekt ermögliche den Erhalt des Kurhauses, das den Gemeindehaushalt jährlich mit 150.000,- Euro belastet. Das Hotel schaffe Arbeitsplätze und eine höhere Übernachtungszahl käme auch der heimischen Wirtschaft zugute.

Dass das Hotel auch für das Institut für angewandte Kinesiologie (IAK) von Bedeutung ist, machte Geschäftsführer Alfred Schatz klar. Das Institut ist seit dreißig Jahren Pächter des Kurhauses und bietet erfolgreich Seminare und Kurse im Kurhaus Kirchzarten an, die von Teilnehmern aus aller Welt besucht werden. Durch die in den letzten Jahren durchgeführte Kurhaussanierung stieg die Pacht und problematisch sei momentan, dass der Gastronomiebetrieb im Kurhaus nicht mehr existiere. Das werde von den Seminarteilnehmern sehr negativ rückgemeldet. Um erfolgreich am Markt bestehen zu können, müsse das Konzept weiterentwickelt werden, um neue Klientel bewerben zu können. Eine angegliederte Gastronomie und Übernachtungsmöglichkeiten seien dafür unabdingbar. Wird das Hotelprojekt nicht realisiert, müsse das IAK über einen anderen Standort nachdenken.

Ein Alternativvorschlag

Seit kurzem liegt ein Alternativvorschlag zu den Niehaus-Plänen vor, die sich an den Vorgaben des geltenden Bebauungsplans orientieren.

Der Architekt Dirk Herlitzius schlägt vor, den Hotelneubau auf das Kurhaus Grundstück zu verlagern, dort sei noch ausreichend Platz vorhanden. Durch diese Verlagerung könnte ein weiterer Wohnhof mit bis zu 100 Wohneinheiten gebaut werden. Für das Kurhaus sieht er mehrere Optionen, bis hin zum Abbruch und Neubau.

Auf der Einwohnerversammlung wurde angeregt, mit Niehaus über diesen Alternativplan zu sprechen.

Auftaktveranstaltung für die Projektgruppen im Ursulinenhof

Rege Bautätigkeit verzeichnet der geplante Ursulinenhof am Oberrieder Ortseingang. *Fotos: privat*

Oberried *(u.)* Unübersehbar wachsen die Gebäude im neuen Oberrieder Quartier Ursulinenhof in den Himmel. Die beiden Häuser der Wohnbaugenossenschaft befinden sich im Endausbau, die beiden der Gemeinde Oberried wachsen aus den Fundamenten heraus und werden im Laufe des Jahres fertiggestellt werden. In den beiden Gemeinde-Gebäuden werden eine selbstverantwortete Wohngruppe und eine Tagespflege mit 16 Plätzen untergebracht. Das Konzept für diese beiden Einrichtungen soll - so hat es der Gemeinderat entschieden - die Bürgergemeinschaft Oberried (BGO) erstellen und später auch den Betrieb der Tagespflege übernehmen.

Die Bürgergemeinschaft will diese beiden sozialen Einrichtungen fest in das Gemeinschaftsleben der Dorfgemeinschaft integrieren. So wie früher auf den Höfen die Großfamilien einen Generationenvertrag miteinander lebten, so sollen die Einrichtungen im Ursulinenhof den Generationenvertrag in der örtlichen Dorfgemeinschaft erfüllen. Niemand soll mehr wegen fehlender Einrichtungen im Alter seine Heimatgemeinde verlassen müssen.

Am 22. Januar fand die öffentliche Auftaktveranstaltung in der Klosterschiire statt, um interessierten Menschen aus Oberried und auch dem Dreisamtal frühzeitig in das Gestalten von Tagespflege und Wohngruppe einzubinden. Der Einladung folgte eine stattliche Zahl interessierter Bürgerinnen und Bürger. Lucia Eitenbichler, Projektgruppenkoordinatorin und Mitglied im Vorstand der BGO erläuterte zunächst die Grundkonzeption von Tagespflege und Wohngruppe und die grundlegenden Rahmenbedingungen für Betrieb und Finanzierung. Dann stellte sie die Idee von Projektgruppen vor, in der sich die Menschen mit ihren Ideen, Wünschen und Vorstellungen einbringen und so mitgestalten können.

An diesem Abend entstanden gleich mehrere Mitwirkungsgruppen. Die Pflegegruppe, die sich um die Konzeption von Pflege und Betreuung annehmen wird. Die Gartengruppe, der die Gestaltung der Freiflächen am Herzen liegt. Die Einrichtungsgruppe, die die Rahmenbedingungen für Einrichtung und Ausstattung von Tagespflege und Wohngruppe festlegen wird. Die Café-Gruppe, die Pflegenden und ihren Angehörigen ein Angebot zum gemeinsamen Austausch und Zusammensein gestalten möchte. Und last but not least die Gruppe für Öffentlichkeitsarbeit, die mit informativen Angeboten und guter Pressearbeit das Werden, Gestalten und Wirken der Menschen rund um dieses neue dörfliche Quartier der Öffentlichkeit präsentieren wird.

Mit dieser Veranstaltung setzte die Bürgergemeinschaft einen schönen und erfolgreichen Startpunkt für ihre Idee des Füreinanders in der Dorfgemeinschaft. „Ich bin total begeistert, wie viele daran interessiert sind, sich zu informieren und auch aktiv mitgestalten zu wollen“ freut sich Lucia Eitenbichler zum Schluss. Und weitere Interessierte sind herzlich eingeladen, dazu zu stoßen und sich einzubringen. Interessierte können sich gerne unter vorstand@bg-oberried.de melden. Weitere Informationen auch auf www.buergergemeinschaft-oberried.de

FULL SERVICE AGENTUR
WIR BRINGEN KREATION UND REALISATION IN EINKLANG
jumediaprint | jumediatec | jumediavision
Höfener Str. 10 · Kirchzarten www.jumediaprint.de

Haus Demant

Veranstaltungen im Februar

Kirchzarten *(es.)* Im Haus Demant – Generationenhaus der Begegnung, Höfener Straße 109 finden werden im Februar wieder folgende Veranstaltungen angeboten. Am Freitag, dem 8. Februar findet um 14.00 Uhr ein Offenes Volksliedersingen statt. Klaus Birkenmeier begleitet das Singen mit der Ziehharmonika. Bewegung, Entspannung und Spiele für ALLE wird am Dienstag, dem 19 Februar um 13.30 Uhr angeboten. Das Gedächtnistraining mit Linda Feist findet am Dienstag, dem 12. Februar und am Dienstag, 26. Februar jeweils um 13.30 Uhr statt. Der Aktiver Kreativnachmittag - Aktives und kreatives Gestalten im Haus Demant, in der Malwerkstatt, im Garten und am Kaffeetisch für ALLE findet am Donnerstag, 7. Februar, am Donnerstag, dem 14. Februar am Donnerstag, 21. Februar sowie am Donnerstag, 28. Februar jeweils um 13.30 Uhr statt.

Musikalische Matinee

Buchenbach *(u.)* Der Kulturkreis Dreisamtal lädt am Sonntag, dem 10. Februar, 11 - 12 Uhr, zu einer Musikalischen Matinee „Von Venedig nach Buenos Aires“ mit dem Duo Legretto in den Raphaelsaal der Friedrich-Husemann-Klinik in Buchenbach ein.

Thomas Kolfhaus, Querflöte, und Wolfgang Schubart, Gitarre, laden ein zu einer musikalischen heiteren Reise, die mit Antonio Vivaldi in Italien beginnt und mit alten Tänzen und neuen Tangos über Spanien nach Kuba bis nach Argentinien führt. Die beiden Musiker werden als Reisebegleiter Wissenswertes zu den Komponisten und Musikstücken verraten. Der Eintritt ist frei, Spenden willkommen.

Vortrag am 13. Februar

100 Jahre Frauenwahlrecht: Gleichberechtigt? Sind wir doch längst!?

Ebnet *(u.)* Seit 100 Jahren können Frauen wählen und gewählt werden. Viel erreicht? Und wie geht es weiter? Am Mittwoch, dem 13. Februar, 19.30 Uhr, laden die LandFrauen Kappel/Ebnet zu einem Vortrag „100 Jahre Frauenwahlrecht: Gleichberechtigt? Sind wir doch längst!?“ in den Vereinsraum des SV Ebnet, Unteres Grün 15 ein.

Die Referentin, Simone Thomas, ist Frauenbeauftragte der Stadt Freiburg. Sie hat sicher viele interessante Informationen zum Stand der Gleichberechtigung heute und kann einen Ausblick geben, wie Frauen es schaffen können, wirkliche Gleichberechtigung zu erreichen. Interessierte Gäste - auch Männer - sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen auf www.landfrauen-kappel-ebnet.de oder Tel.: 0761 / 6 67 16.

Zainemacherzunft Buchenbach

Zunftabend und Brauchtumsabend

Buchenbach *(u.)* Am Freitag, dem 22. Februar, ab 20.11 Uhr, lädt die Zainemacherzunft Buchenbach zum Zunftabend mit DJ Denis, Guggenmusiken und Showtänzen in die Sommerberghalle in Buchenbach ein. Einlass ab 16 Jahren! Ausweiskontrolle! Eintritt für Hästräger 4.- €, Zivile 6.-€.

Am Samstag, dem 23. Februar ab 20.11 Uhr findet der Brauchtumsabend in der Sommerberghalle statt, mit abwechslungsreichem Programm sowie musikalischer Unterhaltung durch die Band „LätzRum“. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Karten sind zum Preis von 5.- Euro im Vorverkauf bei der Bäckerei Kreutz sowie zum Preis von 6.- Euro an der Abendkasse erhältlich.

Valentinstag 2019

GOLDSCHMIEDE Helga Höfele

Altgold, Altschmuck, Silber
Zahngold (auch mit Zähnen)
Wohin damit?
Kostenlose Beratung und fachgerechte Bewertung.
Bei Ankauf sofort Bargeld!
Gerne helfe ich auch beim Sortieren Ihrer Schatzkiste.
Helga Höfele GOLDSCHMIEDE
Hauptstraße 20 · 79199 Kirchzarten
Telefon 0 76 61 - 90 52 58

raum² DESIGN
WOHNEN. LEBEN. FREUDE.
Carola Semmler
innen.design
www.raum2-design.de
info@raum2-design.de
Tel: 0171 174 73 99

Blumen Kaufmehl
www.kaufmehl.de
Fleurop
Kirchzarten
Höfenerstr. 17
07661 / 4217
Blumen zum verlieben !
14.2. Nicht vergessen ! Valentin
Ein kleines Dankeschön für alle Kunden am 14.2.!

Blumen Schweizer
die etwas andere Gärtnerei
Kirchzarten-Zarten • Flaunserstr. 8 • Tel. 07661/61222
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 8.30-12.30 Uhr u. 14.30-18 Uhr • Sa: 8.30-12.30 Uhr • Mi-Nachm. geschl.

Fotos mit dem Lieblingsmenschen im ZO

Außergewöhnliche Fotoaktion zum Valentinstag

Wiehre *(u.)* Die Saison der Frühlingsgefühle startet! Mit einem kunstvoll und aufwändig dekorierten Fotopoint präsentiert das ZO – Zentrum Oberwiehre am Tag der Liebe seinen Gästen einen echten Hingucker zum Valentinstag.

Die Besucher können sich am 14. Februar kostenfrei und spontan zwischen 11 und 14 Uhr und von 15 bis 18 Uhr mit ihrem Lieblingsmenschen vor einer romantisch gestalteten Kulisse fotografieren lassen. Die gemeinsamen Erinnerungsfotos auf hochwertigem Glanzpapier können über die angeschlossene Sofortfoto-Druckstation umgehend mitgenommen werden.

Foto: djd

Schenken Sie bleibende Werte!

Schmuck und Uhren in großer Auswahl von günstig bis exklusiv.

Schmuck & Idee
Goldschmiede
Berthold Siebold
Freiburger Str. 6 Meisterbetrieb
Kirchzarten • Tel. 07661 / 78 51

„Eine Gemeinschaft lebt füreinander“

Begegnungsnachmittag für trauernde Angehörige in der Talvogtei

Kirchzarten *(glü.)* „Eine Gemeinde lebt miteinander. Eine Gemeinschaft lebt füreinander.“ So machte Sabine Beck vom Vorstand der Bürgerstiftung bei ihrer Begrüßung deutlich, warum Bürgerstiftung, beide Kirchen und die politische Gemeinde bereits zum fünften Mal zu einem Begegnungsnachmittag für trauernde Angehörige in die Große Stube der Talvogtei eingeladen hatten. „Sie haben im vergangenen Jahr alle einen schweren Schicksalsschlag verkraften müssen“, so Beck, „und einen lieben Menschen an Ihrer Seite verloren.“

Bürgermeister Andreas Hall, vom Tod seines Vaters aktuell selbst betroffen, war dankbar, dass der Einladung so viele Trauernde wie bisher noch nie gefolgt waren – von 56 eingeladenen kamen 30: „Dieser Nachmittag soll ein Impuls sein, wieder am Leben in der Gemeinschaft teilzunehmen und gemeinsam mit anderen den Weg in die Gesellschaft zurück zu finden.“ Er dankte besonders den Schülern der Zarduna-Schule, dass sie sich auch diesmal wieder liebevoll um die Bewirtung der Gäste kümmerten.

Miral Al Mlaka aus Syrien erfreute die Gäste, darunter auch Roswitha Freykowski (l.) vom Bürgerstiftungsvorstand und der Ev. Kirche, mit drei Musikstücken auf dem Klavier. *Foto: Gerhard Lück*

Miral Al Mlaka, eine Achtzehnjährige aus Syrien, erfreute alle in der Großen Stube mit drei Musikstücken auf dem Klavier. Sie war 2014 mit ihren Eltern als Flüchtling nach Kirchzarten gekommen. Ihr Vater arbeitet in Freiburg, die Mutter macht eine Ausbildung zur Altenpflegerin. Miral besucht erfolgreich das Marie-Curie-Gymnasium und steht kurz vor dem Abitur. Sie möchte dann gerne Medizin studieren. Die Bürgerstiftung hat sie bei der Finanzierung des Klavierunterrichts und der Keyboardanschaffung unterstützt. Ihr Musizieren beim Begegnungsnachmittag verstand Miral als kleines Dankeschön dafür.

Geschichtliches über die Kirchzartener Schule erzählte gerne Gemeinde-Archivar Dagleff Jahnke: „Die Schulgeschichte Kirchzartens beginnt 1629, als erstmals Aufwendungen für einen Lehrer verzeichnet wurden. Der erste Schulraum befand sich in der Gemeindestube, die 1807 beim großen Brand Opfer der Flammen wurde. Das erste Schulhaus war im nördlichen Teil des heutigen Alten Rathauses – Schul- und Rathaus gleichermaßen.“ Durch die lange Schulhausgeschichte habe sich bis zur endgültigen Fertigstellung des Schulzentrums 1978 die Platznot als durchgängiges Problem gezogen. Die jetzige Grundschule sei im September 1913 am damaligen Ortsrand fertiggestellt worden, ihr Erweiterungsbau kam im Mai 1960 hinzu. „Bis in die 1950er Jahre befand sich in der Schule auch das öffentliche Kirchzartener Volksbad, wo alle Volksschichten die Möglichkeit zu regelmäßiger Körperpflege bekamen“, staunte selbst Jahnke. Manche der Gäste in der Großen Stube ergänzten seine Erzählungen mit eigenen Erinnerungen.

Die trauernden Angehörigen saßen noch lange zu intensiven Gesprächen zusammen. Einige tauschten für weitere private Treffen gar ihre Adressen aus. Über zwei Dankesworte freuten sich die Veranstalter besonders: „Ihre Einladung hat mich sehr berührt, die Anteilnahme und das Hilfsangebot zur Begegnung empfinde ich als besonders wertschätzend.“ Und eine andere Stimme ergänzte: „Schön, dass in unserer schnelllebigen Zeit Gemeinde, Kirchen und die Bürgerstiftung dieses soziale Engagement aufbringen.“

www.wunderle-kirchzarten.de

FAHRRAD

Fahrrad-Check
gültig bis 28.02.2019

seit1933... alles, was Sie bewegt!

	"kleine" Winter-Inspektion	"GROSSE" Winter-Inspektion
Schaltung einstellen	✓	✓
Bremsen einstellen	✓	✓
Radzentrierung einfach	✓	
Radzentrierung normal		✓
Lager einstellen	✓	✓
Beleuchtung / Strahler prüfen	✓	✓
Bereifung / Luftdruck prüfen	✓	✓
Ketten / Ritzel prüfen	✓	✓
Felgen-Sichtprüfung	✓	✓
Radlager fetten		✓
Steuersatz fetten		✓
Schaltzüge schmieren		✓
Bremszüge schmieren		✓
	Aktion	Aktion
Hauseigene Marken	29 € ~~35 €~~	99 € ~~120 €~~
Fremd- Markenräder	40 € ~~45 €~~	120 € ~~140 €~~
Sonstige (z.B. Versandräder)	50 € ~~60 €~~	140 € ~~160 €~~

Alle Preise zuzüglich Materialkosten

B31-Freiburg B31-Hinterzarten L126 Richt. Oberried Kirchzarten Wunderle

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09.00 -18.00 Uhr | Sa. 09.00-13.00 Uhr
Freiburger Str. 17 | Kirchzarten | Tel. 07661 - 9344-55

Wunderle

Matinée im Buchladen in der Rainhof Scheune

NEBELLICHT - Musikalische Lesung mit Markus Manfred Jung und Uli Führe
Ausstellungseröffnung von Bettina Bohn

Kirchzarten-Burg *(u.)* Uli Führe und Markus Manfred Jung sind aus der neueren alemannischen Mundart-Szene nicht wegzudenken. Führe erhielt u.a. den Kleinkunstpreis Baden-Württembergs. Jungs Mund-Art Lyrik wurde mit zahlreichen, auch internationalen Preisen bedacht.

Die Malerin und Objektkünstlerin Bettina Bohn, studierte Kunstgeschichte und Kunstpädagogik in Freiburg und Kunst in Basel/Schweiz. Zahlreiche Ausstellungen haben sie im südwestdeutschen Raum bekannt gemacht, ebenso

Buchillustrationen und Umschlaggestaltungen. Zu einer musikalischen Lesung und gleichzeitiger Ausstellungseröffnung von Bettina Bohn lädt der Buchladen in der Rainhof Scheune in Kirchzarten Burg am Sonntag, 17. Februar, um 11 Uhr herzlich ein.

Kartenreservierung per E-Mail an info@buchladen-rainhof.de oder Tel.: 07661 / 988 09 21, Eintritt € 14.-. Die Ausstellung ist vom17. 2. bis 10. 3. 2019 zu Ladenöffnungszeiten zu besichtigen.

Wahrnehmen - Lauschen - Hören – Verstehen

Infoveranstaltung für Menschen mit Hörbehinderung

Littenweiler *(hr.)* Die Heiliggeistspitalstiftung lädt am Freitag, dem 8. Februar, 16.00 Uhr Menschen mit Hörbehinderung zu einer Infoveranstaltung „Wahrnehmen – Lauschen – Hören – Verstehen“ in das Begegnungszentrum Kreuzsteinäcker, Heinrich-Heine-Str. 10 in Littenweiler ein.

Unsere Ohren außen und innen, sind nicht nur nötig zur Kommunikation, sie haben noch viele andere Aufgaben. Ob geschädigt oder nicht, wir brauchen sie. Ein Hörverlust muss nicht das Ende der Lebensfreude sein muss, es kommt auf die Einstellung und das Umgehen mit sich selbst und der Behinderung an. Amina Feder geht in ihrem Vortrag mit Übungen auf eher unbekannte wichtige Aspekte ein. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Spende willkommen.

Anzeige:

Melanie Menzer und Jürgen Loyal:

EINLADUNG ZUR NEUERÖFFNUNG
9. + 10. FEB. ‘19 | 10 – 17 UHR

Wir laden Sie herzlich ein, uns bei einem Glas Sekt kennenzulernen!
Freuen Sie sich auf neueste Trends & besondere Aktionen.
Wir lieben und leben die Raumgestaltung und begeistern Sie mit Liebe zum Detail. Langjährige Erfahrung, hochwertige Produkte und Leidenschaft sind das Fundament unseres Unternehmens.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Sonntags keine Beratung, kein Verkauf.

GUTSCHEIN
10% RABATT*
Auf unsere Produktpalette bei Auftragserteilung bis 28. FEB.'19.
*ausgenommen Handwerksleistungen

ML DER RAUM LIFESTYLE WOHNEN

ML Der Raum OHG
Kapellenstraße 43 | 79353 Bahlingen
T +49 (0) 76 63 - 9 42 01 80
mail@ml-der-raum.de
www.ml-der-raum.de

Bahlingen *(u.)* Am 14. Januar 2019 hat in Bahlingen ein neues **Fachgeschäft für Lifestyle Wohnen** eröffnet. Neben einer Riesenauswahl an Gardinen und Wohnstoffen findet man dort auch Sicht-, Sonnen- und Insektenschutzlösungen sowie ausgewählte Wohnaccessoires und Dekoartikel.
Mit der Eröffnung von **ML DER RAUM** geht für Melanie Menzer und Jürgen Loyal ein langgehegter Traum in Erfüllung.
Jürgen Loyal (47), der zuvor 28 Jahre bei dem namenhaften Raumausstatter Raum3 Gremmelsbacher in Kirchzarten gearbeitet hat, nimmt 2016 bei dem Traditionsunternehmen Seywald als Leiter für Sonnen- und Insektenschutz eine neue Herausforderung in Nimburg an. Hier trifft er auf Melanie Menzer (40), die als Raumausstatter-Meisterin seit 15 Jahren die Gardinen-Abteilung verantwortet.
Als im September 2018 die Seywald Boden & Raumdesign GmbH Insolvenz anmeldet, sind sich die beiden schnell einig, dass sie gemeinsam weitermachen wollen. Innerhalb kürzester Zeit wird ein Ladenkonzept erstellt und nach einem geeigneten Standort gesucht. Dieser ist in den ehemaligen Räumen des Kaufhaus Rubin in der Kapellenstraße in Bahlingen schnell gefunden.
Mit ihren insgesamt 55 Jahren Erfahrung ergänzen sich Menzer und Loyal perfekt. Menzer, gebürtige Eichstetterin, ist passionierte Näherin und entwickelt mit Leidenschaft kreative Wohnkonzepte. Loyal, der täglich von Kirchzarten nach Bahlingen pendelt und somit auch im Dreisamtal und im Freiburger Raum präsent ist, ist der Experte für raffinierte Sonnenschutzlösungen, Montagen und Reparaturen. Beide lieben und beherrschen Ihr Handwerk und haben sich deshalb im neuen Laden ein Nähatelier und eine kleine Polsterwerkstatt eingerichtet.
Zur Eröffnung gibt es bei Auftragserteilung bis zum 28. Februar 2019 auf alle Produkte 10 % Eröffnungsrabatt. Am großen Eröffnungswochenende von Samstag, 09. Februar bis Sonntag, 10. Februar 2019 gibt es außerdem attraktive Preise zu gewinnen.

ML DER RAUM LIFESTYLE WOHNEN
WOHNSTOFFE & GARDINEN
SICHT-, SONNEN- & INSEKTENSCHUTZ
WOHNDEKO & ACCESSOIRES
WOHNRAUMKONZEPTE
BERATEN • NÄHEN • POLSTERN • MONTIEREN

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr.: 10:00 – 12:30 und 14:00 Uhr – bis 17:30 Uhr
Do.: 14:00 – 17:30 Uhr
Di., Sa.: Geschlossen
Weitere Termin nach Vereinbarung

Klimaschutz hat viele Ideen!

Neuer Bürger-Arbeitskreis in Stegen

Am 28. Januar 2019 trafen sich die Mitglieder des neu gegründeten Arbeitskreises „Klimaschutz in Stegen“ zu konkreten Gesprächen im Rathaus, um ausgewählte Themen aus dem bestehenden Klimakonzept der Gemeinde Stegen sowie selbst entwickelte Themen in fünf Arbeitsgruppen zu erörtern. Die Schwerpunkte der einzelnen Arbeitsgruppen sind „Energiesparen & Motivation der Privathausbesitzer“, „Ernährung & regionaler Konsum“, „Bäume und Grün /plant for the planet“, „Mobilität“ und „Öffentlichkeitsarbeit“.

In der Gesprächsrunde konnten sowohl die Gruppenvertreter als auch die Koordinatoren und Ansprechpartner des Arbeitskreises, Sabine Paschold und Dr. Jan Castonguay, bestimmt werden.

Die Teilnehmer waren bereits wie bei der Auftaktveranstaltung im Dezember 2018 wieder hochmotiviert und konnten in dieser Sitzung in den jeweiligen Arbeitsgruppen intensiv Ihre Gedanken zum Klimaschutz austauschen. Aus den einzelnen Arbeitsgruppen wurden Schwerpunkte für das Jahr 2019 zusammengefasst und den anderen Teilnehmern vorgestellt.

Nunmehr wollen sich die fünf Gruppen jeweils zu selbst organisierten Terminen treffen und ihre Ziele für reale Projekte in diesem Jahr abstecken. Die Arbeitsgruppe „Öffentlichkeitsarbeit“ hat hierbei eine wichtige mediale Funktion. Geplant sind regelmäßige Informations- und Presseartikel, aber auch die Auswahl und Planung von Aktionen in Stegen, um künftig weitere Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde für den Klimaschutz zu gewinnen.

Haben Sie Fragen und/oder Anregungen zum Arbeitskreis können Sie sich an Peter Schilken, Tel.: 07661 / 98 16 14, wenden.
Wir begrüßen das Engagement unserer Bürger und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit der neuen Arbeitsgruppe in der Gemeinde Stegen!

Fränzi Kleeb,
Bürgermeisterin Stegen

Dorf aktuell

Die Serie im Dreisamtäler

HEUTE: Buchenbach

HAJDINI UMZÜGE
Nah- & Fernumzüge NEU: Möbel-Lift
79256 Buchenbach • Tel. 07661 / 90 77 80
www.umzuege-hajdini.de

Steiert
seit 1913
DACHDECKER - MEISTERBETRIEB
Ihr Fachmann für's Dach
Dachrinnenreinigung
Dacheindeckung
Dachsanierung
Dachfenstereinbau
Flachdacharbeiten
Wärmedämmung
Reparaturen
79256 Buchenbach Tel.07661 / 23 47 Gewerbestraße 8

Wißler
Seit 75 Jahren
Metallbau
Edelstahlkonstruktionen
Blechbearbeitung
Stahlbau
Schlosserei
Telefon 07661/5018 Fax 7810
79256 Buchenbach
Landtechnik
Reparatur und Service
Forstbedarf
Verkauf und Kundendienst
Motorgeräte
Telefon 07661/9899338
Himmelreichstraße 3
Email: info@wissler-metallbau.de

SIKO der innovative Arbeitgeber

TOP JOB Top-Arbeitgeber 2017
Bei SIKO finden Sie glückliche und motivierte Mitarbeiter, die sich mit unseren Weg- und Winkelmesssystemen persönlich identifizieren. Dieser Spirit sorgt für innovative Ideen und kompromisslose Qualität zum Wohle unserer Kunden - das ist es, was SIKO seit über 50 Jahren auszeichnet.
Alle Infos zur eigenen Karriere unter
www.siko-global.com/de-de/unternehmen/karriere
SIKO
SIKO GmbH, Weihermattenweg 2, 79256 Buchenbach, www.siko-global.com

Dold HOLZBAU
ANTON DOLD • ZIMMERMEISTER
Zimmerei
Neubau
Sanierungen
Innenausbau
Dachfenster
Balkone
Buchenbach 07661 / 6831
zimmerei-dold@t-online.de

markus schlupf
Erd- & Tiefbau
• Bagger-, Erd- und Entwässerungsarbeiten
• Kanalanschluss, Dichtigkeitsprüfungen
• Forst- und Waldwegebau/-erhaltung
• Verkauf und Einbau von Zisternen
• Natursteinmauerbau • Pflasterarbeiten
79256 Buchenbach · Tel. 07661 / 989523
ms@ms-bauservice.com • www.ms-bauservice.com

SCHLEGEL
ELEKTROTECHNIK · HARALD REEZ
www.elektrotechnik-schlegel.de
Weberdobel 13 • 79256 Buchenbach • Meisterfachbetrieb
Tel. 0 76 61 / 23 79 • Handy 01 75 / 99 39 196

Der Dreisamtäler im Gespräch mit Buchenbachs Bürgermeister Harald Reinhard

Harald Reinhard, Bürgermeister von Buchenbach

Dreisamtäler: *Herr Reinhard, in Buchenbach gibt es seit einiger Zeit schon keinen Lebensmittelmarkt mehr, aber eine Initiative, die das ändern möchte.*

Reinhard: Es hat sich in den letzten Wochen ein Initiativkreis gebildet, der das Ziel verfolgt, einen Dorfladen mit dem ehrenamtlichen Engagement von Bürgern zu betreiben. Dieser Kreis will ergebnisoffen prüfen, ob solch ein Projekt machbar ist und nimmt dafür auch professionelle Beratung in Anspruch. Erste Ergebnisse werden auf einer Einwohnerversammlung am Montag in einer Woche vorgestellt.

Dreisamtäler: *Es gibt aber auch einen Geschäftsmann, der einen Dorfladen eröffnen würde ...*

Reinhard: Dies ist richtig. Parallel dazu gibt einen Interessenten, der die Räume der ehemaligen Sparkasse von der Gemeinde anmieten würde, um dort einen Lebensmittelmarkt zu eröffnen. Er führt einen Marktstand auf dem Freiburger Münstermarkt und kommt seit einiger Zeit zweimal die Woche mit einem Stand vor das Rathaus. Die Buchenbacher nehmen diese Bereicherung des Angebots jetzt bereits gerne war. Diese Alternative besteht. Der Gemeinderat möchte aber eine Vermietung erst beschließen, wenn klar ist, ob sich ein Dorfladen mit bürgerschaftlichem Engagement realisieren lässt.

Dreisamtäler: *Wie würden denn die Öffnungszeiten aussehen, wenn der Initiativkreis den Dorfladen umsetzen würde?*

Reinhard: Wichtig wäre für Buchenbach erst einmal, dass die Dinge des täglichen Bedarfs wieder vor Ort gekauft werden können. Ein Betreiber muss sich die Öffnungszeiten genau überlegen, denn die sind mit Personalkosten verbunden. Auch die Metzgerei hier im Ort ist nicht mehr ganztätig geöffnet.

Dreisamtäler: *Wie sind denn die Rückmeldungen der Bewohner Falkensteig zur Tempobeschränkung in der Ortsdurchfahrt?*

Reinhard: Buchenbach hat einen Lärmaktionsplan erstellt. Ergebnis war, dass die von der EU vorgegebenen Lärmrichtwerte in Falkensteig nicht eingehalten werden konnten und damit die Gesundheit der Anwohner gefährdet wurde. Geschwindigkeitsreduzierungen sind ein wirksames Mittel zur Lärmminderung. Der Landkreis hat dies dankenswerterweise bereits vor dem Abschluss des Verfahrens aufgenommen und in Falkensteig auf der Bundesstraße ganztätig Tempo 30 und in den Teilstücken vor und nach der Ortsdurchfahrt Tempo 50 angeordnet. Die Anwohner berichten, dass damit eine wesentliche Lärmentlastung, die wirklich spürbar ist, erreicht wurde. Wir haben inzwischen eine Anzeigetafel mit Smiley aufgestellt, die die Autofahrer an die Geschwindigkeitsbegrenzung erinnert. Der Landkreis plant außerdem feste Blitzerstationen. Nach den Beobachtungen der Anwohner halten sich die Autofahrer zumindest tagsüber an die Beschränkungen. Nachts gibt es Fahrzeuge, die schneller fahren. Für die Buchenbacher und die Bewohner von Falkensteig ist dies ein Teilerfolg.

Dreisamtäler: *Der nicht ausreicht?*

Reinhard: Nach wie vor arbeiten wir an der großen Tunnellösung. Uns wurde zugesagt, dass der Stadttunnel Freiburg und der Falkensteigtunnel gleichzeitig geplant werden. Die zeitgleiche Realisierung ist weiterhin fraglich, da der Tunnel nicht im vordringlichen Bedarf ist. Wir sind aber mit dem Verkehrsministerium in engem Kontakt. Es soll ein regelmäßiger Abgleich stattfinden, mit der Fragestellung, ob der Falkensteigtunnel nicht vorgezogen werden kann, wenn ein Projekt im vordringlichen Bedarf aufgrund von Verzögerungen nicht umgesetzt wird.

Dreisamtäler: *Der Haushalt der Gemeinde Buchenbach wurde kürzlich verabschiedet. Wie sieht's denn etatmäßig aus?*

Reinhard: Wir sind sehr investierfreudig und haben verschiedene Projekte, die wir jetzt angehen. Aktuell bauen wir den kommunalen Kindergarten in Unteribental um. Dort entsteht eine neue Kleinkindgruppe mit zehn Betreuungsplätzen. Außerdem entstehen drei weitere Ü-3-Plätze. Die Baumaßnahmen, die sich auf 250.000,- Euro belaufen, soll im Frühjahr abgeschlossen sein. Am 6. April wollen wir die neuen Räumlichkeiten der Öffentlichkeit vorstellen. Eine weitere Baumaßnahme ist die Sanierung des Nebengebäudes am Gummenwald. Nach einem Wasserschaden musste der Innenraum einschließlich des Dachs saniert werden. Hier gehen wir davon aus, dass das Gebäude den Vereinen, die dies für Feste und Feiern nutzen, zu Saisonbeginn wieder zur Verfügung steht.

Dreisamtäler: *Diskutiert wurde auch immer wieder die Zukunft der ehemaligen Schule in Falkensteig. Was hat sich da inzwischen getan?*

Reinhard: Wir werden über die nächsten drei Jahre verteilt circa 900.000,- Euro für die Sanierung des Gebäudes in die Hand nehmen.

Dreisamtäler: *Das ist sehr viel Geld – wäre da nicht ein Abbruch sinnvoller gewesen?*

Reinhard: Der Abriss und Neubau in Kombination mit Wohnraumschaffung wurden intensiv diskutiert. Der Gemeinderat hat sich letztlich für die Sanierung entschieden, um dem Sanierungsstau entgegenzuwirken.

Dreisamtäler: *Wie wird das Gebäude denn genutzt?*

Reinhard: Die Zünfte haben dort ihre Vereinsräume, das Akkordeonorchester und die Schiebebube.

Dreisamtäler: *Ist die Summe von ca. 900.000,- Euro da verhältnismäßig?*

Reinhard: Das Gebäude wird mit Sicherheit nicht so stark genutzt wie die Sommerberg- oder Ibentalhalle. Aber es existiert ein Eingliederungsvertrag aus den 70er Jahren, in dem festgelegt ist, dass den Vereinen Gemeinschaftsräume zur Verfügung gestellt werden müssen. Wir sind deshalb verpflichtet, solche Räumlichkeiten zu schaffen.

Dreisamtäler: *Dann will Buchenbach ja auch noch in ein Vereinshaus bei der Feuerwehr investieren.*

Reinhard: Dort stehen 1,6 Millionen an Investitionen an. In unmittelbarer Nachbarschaft zum Feuerwehrgerätehaus entsteht ein neues Vereinshaus. Bauhof, Feuerwehr und DRK bekommen eine eigene Waschbox für ihre Fahrzeuge, der Bauhof neue Lagermöglichkeiten und für die Vereine entsteht ein neuer Vereinsraum mit Küche. Nach Umsetzung dieses Vorhabens kann die Feuerwehr das derzeitige Gebäude alleine nutzen, was sie bisher mit dem DRK geteilt hat.

Dreisamtäler: *Es entstehen außerdem neue Sanitäranlagen?*

Reinhard: Richtig, es kommen komplett neue Sanitäranlagen, sowohl für Frauen als auch für Männer, auch ein WC für Menschen mit Behinderung, wobei der Vereinsraum im OG nicht barrierefrei zugänglich sein wird.

Dreisamtäler: *Sie sagten „investierfreudig" – wie sieht es denn mit dem Haushalt aus?*

Reinhard: Der Haushalt ist solide. Wir werden in den nächsten drei Jahren vier Millionen investieren und dabei auf zwei Millionen Rücklagen zurückgreifen, die wir in den letzten Jahren aufbauen konnten. Die Haushalte der letzten Jahre verzeichneten aufgrund des guten Gewerbesteueraufkommens Überschüsse, so dass liquide Mittel aufgebaut werden konnten. Verwaltungsseitig gab es allerdings mahnende Worte in Richtung Gemeinderat, dass man nicht mehr so entscheidungsfreudig weiter machen könne wie in vergangenen Jahren. Die Teilverlagerung von Firmen, die einen großen Anteil am Gewerbesteueraufkommen der Gemeinde haben, wir sich auf die Gewerbesteuer auswirken. Ich spreche hier nicht von gravierenden Auswirkungen. Dennoch müssen wir gemeinsam nach Lösungen suchen, wie Aufwendungen und Erträge wieder zusammenkommen können. Das was man ausgibt, muss man auch erwirtschaften. Da befinden wir uns auch in einem kommunalpolitischen Spannungsfeld. Auf der einen Seite brauchen

Blick auf Buchenbach *Fotos: Dagmar Engesser*

Dorf aktuell

Die Serie im Dreisamtäler

HEUTE: Buchenbach

OH

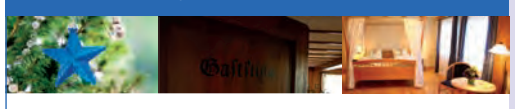
OH Seminare halten wir in über 35 Ländern, am 25. + 26.5.2019 auch in Himmelreich.

Informationen in www.OH-Cards.com.

Unabhängig davon suchen wir: Assistenzkraft mit Englischkenntnissen auf 450 € Basis.

OH Verlag, Moritz Egetmeyer
info@OH-Cards.com

Munterwegs im Himmelreich …



Vom **07.01.2019** bis zum **29.03.2019** haben wir geänderte Öffnungszeiten in unserem Restaurant:

Montag bis Freitag 17.30 - 23.00 Uhr (warme Küche bis 21.30 Uhr)

Samstag und Sonntag 08.00 - 23.00 Uhr (warme Küche von 11.30 - 14.00 Uhr und 17.30 - 21.30 Uhr)

Gerne öffnen wir unser Restaurant auch außerhalb dieser Zeiten für Ihre Feierlichkeiten und andere Anlässe, sprechen Sie uns an.

Hotel
Restaurant
Tagungen
Akademie
Reisebüro

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Hofgut Himmelreich
Himmelreich 37
79199 Kirchzarten
Tel. 07661–98 620

www.HOFGUT-HIMMELREICH.de

FISCHER
Stukkateur & Maler
BUCHENBACH

Farbgestaltung und Malerarbeiten

Innenputz • Außenputz
Dekorative Oberflächen
Trockenbau • Wärmedämmung
Gerüstbau • Fließ-Estriche

PETER FISCHER- STUKKATEURMEISTER
TELEFON 0 76 61-16 69 FAX 20 73
info@fischer-der-stukkateur.de

Elektro-Wilkens

Elektroinstallationen
Altbausanierung
Zähleranlagen
E-Check
Satellitenanlagen
Video-, Sprech- und Klingelanlagen

79256 Buchenbach
Sommerberg 23
0 76 61/98 89 260
E-Mail: elektro-wilkens@t-online.de

• Dachfenstereinbau
• Abdichtungen
• Solaranlagen
• Dacharbeiten
• Sanierungen
• Reparaturen
• Kranarbeiten

Saier
Ideen für das Dach

Matthias Saier • Ibentalstraße 13 • 79256 Buchenbach
Tel. 07661 / 979 200 • Fax 979 201 • info@saier-dach.de

Nächste Ausgaben:
20.+27. Februar

Tel. 07661 / 3553
Dreisamtäler

wir Gewerbesteuereinnahmen, auf der anderen Seite will man keine weiteren Flächen mehr versiegeln. Die Meinungen im Rat gehen da weit auseinander.

Dreisamtäler: *Was gibt es sonst noch Wichtiges in der Kommunalpolitik?*

Reinhard: Wir haben einen Antrag gestellt, als Schwerpunktgemeinde für ländlichen Raum anerkannt zu werden. Das wäre mit einer stärkeren Förderung diverser Projekte verbunden. Wir sind momentan dabei, ein Konzept mit Leitsätzen zu entwickeln. Das Ganze ist ein Prozess, in den die Bevölkerung auch mit eingebunden werden soll. Dieses Vorhaben wird ebenfalls auf der Einwohnerversammlung vorgestellt.

Dreisamtäler: *Die Kommunalwahlen werfen ihre Schatten voraus.*

Reinhard: Die Arbeit im Gemeinderat hat sich sehr konstruktiv weiterentwickelt, doch mit den Kommunalwahlen steht ein Wandel an, bei dem langjährige und erfahrene Gemeinderäte ausscheiden werden, was ich sehr bedauere. Anfang 2020 stehen Bürgermeisterwahlen an. Ich möchte mich weiterhin für die Gemeinde engagieren, wie ich im letzten Jahr bereits angekündigt habe.

Dreisamtäler: *Wie sieht es mit der Situation von* Geflüchteten in Buchenbach aus?

Reinhard: In Buchenbach leben etwa 60 Geflüchtete, die dank des engagierten Helferkreises und der kommunalen Flüchtlingsmanager gut in die dörfliche Gemeinschaft eingebunden sind. Zwischenzeitlich wohne ich wieder in Buchenbach und habe in meinem Haus eine syrische Flüchtlingsfamilie mit zwei Kindern aufgenommen.

Dreisamtäler: *Vielen Dank für das Gespräch!*

Das ehemalige Sparkassengebäude bietet die Räumlichkeiten für einen künftigen Dorfladen

Bernd Hog
Garten- u. Landschaftsbau
Pflaster- u. Terrassenbau - Gartenpflege
Heckenschnitt - Reparaturen - Außenanlagen
Bagger- und Erdarbeiten
79256 Buchenbach
Tel: (0 76 61) 98 72 41
Fax: 98 72 44 • Mobil: 0170 290 3001

BERND SCHELB
Installateur-und Heizungsbauermeister
Kundendienst und Wartungen • Heizung- und Sanitärinstallationen
Badmodernisierungen • regenerative Wärmeerzeuger • therm. Solaranlagen
Weberdobel 6 - 79256 Buchenbach
Tel 07661/981425 - Mobil 01607958763 - Fax 07661/937027
bernd.schelb@web.de

Giovanni Vintrici – seit einiger Zeit bietet er den Buchenbachern zweimal wöchentlich – montags und donnerstags von 16 – 19 Uhr – an seinem Stand vor dem Rathaus frisches Obst und Gemüse und italienische Köstlichkeiten. Er würde auch gerne den Dorfladen in Buchenbach führen.

Einwohnerversammlung

Am Montag, dem 18. Februar findet in Buchenbach eine Einwohnerversammlung statt. Der Initiativkreis wird Konzept und Realisierungschancen des Dorfladens vorstellen.
Außerdem wird das Konzept „Buchenbach als Schwerpunktgemeinde ländlicher Raum“ mit Leitbild vorgestellt und welche Chancen sich daraus ergeben. Weitere Themen sind der Rechenschaftsbericht des Bürgermeisters, Verleihung von zwei Ehrenmedaillen und ein Fachvortrag zur Förderung von privatem Wohnraum. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, sich zu informieren und Fragen zu stellen. Sommerberghalle Buchenbach, 19.00 Uhr.

SCHREINEREI SCHULER
Holz pur erleben …
Einbaumöbel
Massivmöbel
Küchen
Türen
Haurihäusle 1 • Buchenbach • Tel. 07661-627962
www.schreinerei-schuler.de • info@schreinerei-schuler.de

Nächste Ausgaben am 20.+27. Februar
Anzeigenannahme:
Telefon: 07661/3553
E-Mail: anzeigen@dreisamtaeler.de

SVK-Triathlet Jochen Müller beim „Israman“

Nach viermal Ironman Hawaii musste es jetzt der Triathlon in Israel sein

Kirchzarten *(glü.)* Jochen Müller nahm im letzten Jahr zum vierten Mal erfolgreich am weltberühmten Ironman auf Hawaii teil. Jetzt wagte er ein weiteres Triathlon-Abenteuer und finishte voller Begeisterung den „Israman“ in Israel. Das waren die drei Disziplinen: 3,8 Kilometer Schwimmen im „Golf von Akabar“, 180 Kilometer Radfahren durch die Negev-Wüste mit knapp 3000 Höhenmetern und dann noch ein Marathon über 42,2 Kilometern mit 600 Minus-Höhenmetern.

Der Erlebnisbericht von Jochen liest sich spannend: „Wir Amateure starteten drei Minuten nach den Profis. Von Anfang an konnte ich mich in der Spitzengruppe behaupten. Als es in die zweite Runde ging, überholten wir die Halbdistanzler, die nach uns gestartet waren. Dadurch wurde das Ganze sehr unübersichtlich. Ich pflügte mich aber trotz des Chaos gut durch den Teich. Auf dem Rad ging es gleich ohne Warmup 800 Höhenmeter in die Berge. Oben angekommen, galt es zwei verschiedene Runden zu absolvieren, ständig auf und ab. Rampen bis zu 14 Prozent Steigung waren keine Seltenheit. Dazu kam der Wind, der ordentlich aus allen Richtungen blies. Nach der Hälfte der Strecke musste ich meinem hohen Tempo Tribut zollen und Tempo herausnehmen. Wie sich später herausstellte, war ich mit dem Gesamtdritten unterwegs, der deutlich fitter war als ich. Als ich in die zweite Wechselzone zum Lauf einbog, hatte ich 2.900 Höhenmeter und fast einen 30er Schnitt auf meinem Tacho – damit konnte ich zufrieden sein.“

„Dekoriert“: Jochen Müller (SVK) nach seinem Erfolg beim „Israman“-Triathlon in Israel. *Foto: Privat*

Der spannendste Teil des Rennens begann dann mit dem Marathon. Hier ging es die ersten 12 Kilometer bergab. Ich fand ein Tempo, bei dem mir mein bereits gezeichneter Körper keine Krämpfe in Oberschenkel und Wade schenken sollte. Unten im Flachen hatte ich die erste Frau im Schlepptau, für die ich bis KM 39 erfolgreich Tempo machen konnte. Für mich war das natürlich auch sehr motivierend, mit der Führenden unterwegs zu sein. So profitierten wir beide voneinander. Ich machte die Pace und erntete mehr Applaus als wenn ich alleine gelaufen wäre. Auf den letzten drei Kilometern lief ich wie im Rausch und erhöhte das Tempo drastisch, da ich so glücklich war, dieses krasse Rennen so gut überstanden zu haben. Meine Partnerin Verena und Töchterchen Paula begleiteten mich die letzten hundert Meter im Zielkanal, ein toller Moment. Ich finishte als Gesamt-Neunter und als erster Agegrouper das Rennen. Ich fand ein ehrliches und faires Rennen und war überwältigt von der Offenheit und Gastfreundlichkeit der Israelis. Einfach ein tolles Land und tolle Menschen.

Die alpinen Skimannschaften des MCG waren wieder mal erfolgreich: Beim „Jugend trainiert für Olympia-Finale“ der Regierungspräsidien Freiburg und Karlsruhe auf dem Seebuck konnte das Marie-Curie-Gymnasium Kirchzarten mit vier Mannschaften antreten. Jakob Baum gewann mit der absoluten Laufbestzeit den Preis für den schnellsten Riesenslalomlauf. Die Mädchenmannschaft der Wettkampfklasse IV mit Sophia Baum, Juli Saier, Matilda Lilje, Emmy Gutmann und Antonia Hof (v.l.) konnte sich gar für das Landesfinale am 7. Februar am Seibleseckle qualifizieren.
glü/Foto: Privat

Rote Rennanzüge dominieren die Siegerpodeste

Die SVK-Skilangläufer auf Titelsammlung bei den Schwarzwaldmeisterschaften

Kirchzarten *(glü.)* Als jetzt im Wittenbachtal bei Schonach bei heftigsten Windböen die Gewinner und Platzierten geehrt wurden, dominierten die nordischen Skilangläufer des SV Kirchzarten in ihren roten Rennanzügen das Bild rund ums Siegerpodest. Angetreten mit 42 Sportlerinnen und Sportlern in den Altersklassen U7 bis Herren 46 konnten die Nordischen 19 Podestplätze erringen.

Herausragend war besonders Valentin Haag, der mit Tagesbestzeit Schwarzwaldmeister wurde – ein Titel, den die Kirchzartener seit über 25 Jahren nicht mehr erringen konnten. Jakob Horlacher wurde mit Bestzeit in den Schülerklassen gegen die sehr starke Konkurrenz aus Hinterzarten erstmals Schwarzwälder Schülermeister. Zwei Tage nach diesem großen persönlichen Erfolg bestätigte er seine ansteigende Form beim Landesfinale Jugend trainiert für Olympia, wo er ebenfalls Bestzeit lief.

Louisa Haag gelang ein außergewöhnlich starker Auftritt über die 4km-Schleife. Sie gewann mit über einer halben Minute Vorsprung den Titel in der Altersklasse U12/U13, gefolgt von Mara Eckerle als Drittplatzierter. Finn Zurnieden, derzeit Führender im Deutschen Schülercup beim Biathlon, dominierte bei den Jungs das Rennen in der U12/13. Ihm folgten auf den Plätzen 2, 3 und 5 mit Emil Schmidt, Tyler Uetz und Luca Wuchter gleich drei Vereinskameraden vom SV Kirchzarten.

Jakob Horlacher wurde Schwarzwälder Schülermeister des SV Kirchzarten. *Foto: Privat*

Auch in der U14 dominierten mit Dean Uetz auf Rang 1, Sven Kolb auf Rang 3 und Reto Zipfel auf Rang 5 drei Kirchzartener das Renngeschehen in ihrer Altersklasse. Tagessiege in ihren Altersklassen heimsten gleichfalls die jüngsten Nachwuchstalente des SVK ein. So Theo Schuler in der U7 bei den Buben und Zoé Nounkoua-Hinterberger in der U8 weiblich. Liam Wuchter und Hanspeter Schuler feierten in der U10 männlich ebenso einen Doppelsieg ein, wie Stella Otto und Maxi Strittmatter in der U10 weiblich. Auch Luis Schuler überzeugte als Zweitplatzierter auf der für die U12 schweren Strecke.

In Anbetracht der vielen Podestplätze hatten die Trainer alle Hände voll zu tun, die Leistungen der jüngeren Sportler, die auf Rang vier oder fünf einliefen wie Annika Lüdeke hinter den Duffner-Drillingen, Elias, Leo, Samy, Lotta Sophie, Theresa, Pirmin und Teresa hinreichend zu würdigen. Bei der Vielzahl der Top-Platzierungen überraschte es nicht, dass das Kirchzartener Langlaufteam mit großem Abstand vor dem Skiclub Brend die Mannschaftswertung gewann und dies ohne das Mittun ihrer vier ARGE-Sportler(innen) Karen Weiß, Emily Weiß. Matteo Lewe und Nils Kolb, die im Hinblick auf die anstehenden Deutschen Meisterschaften lediglich in den Staffelwettbewerben zum Einsatz kamen und dort mithalfen, sowohl die Damen- wie die Herrenstaffel zu gewinnen. Die vereinsinterne Leistungsdichte stimmt die Verantwortlichen sehr hoffnungsvoll mit Blick auf die Baden-Württembergischen Meisterschaften, die der SV Kirchzarten Mitte März ausrichtet.

www.dreisamtaeler.de

Beim Hallenturnier des SV Kirchzarten nahmen drei Mannschaften des FSV RW Stegen teil. Alle drei erreichten in unterschiedlichen Altersklassen einen Podestplatz. Die Ü-35 konnte bereits zum achten Mal in Folge den Turniersieg für sich verbuchen. Das Durchschnittsalter der Siegermannschaft betrug am Turniertag 46,29 Jahre!
Torschützen waren Michael Hug (5 Treffer), Stefan Schwär (4), Marcus Gremmelspacher (4), Florian Rebmann (3), Gregor Weber (3), Pierre Ranft (2) und Björn Kuschel (2).
Das Foto zeigt das Siegerteam Ü-35 von links nach rechts:
stehend: Edwin Faller, Marcus Gremmelspacher, Pierre Ranft, Stefan Schwär, Gregor Weber und Klaus Rohrer.
knieend: Michael Hug, Björn Ehler, Björn Kuschel und Florian Rebmann. *Foto: privat*

Nicola Lange vom SV Kirchzarten führt in der Gesamtwertung des Deutschlandpokals: Am letzten Januarwochenende trugen die Nachwuchsbiathleten am Notschrei ihren Deutschlandpokal aus – die höchste nationale Rennserie für Jugendliche und Junioren. Mit von der Partie war vom SV Kirchzarten die siebzehnjährige Nicola Lange. Im Sprint belegte sie mit vier Schießfehlern Platz sechs. Am Sonntag gab es das Supereinzel unter schwierigsten Windbedingungen. Dort belegte sie mit vier verfehlten Scheiben und einer sehr guten Laufzeit den zweiten Platz. Sie ist damit die Führende in der Altersklasse 18/19. „Langsam kommt die Laufleistung wieder, genau zum richtigen Zeitpunkt.“, stellte Lange fest, denn sie ist für das Europäische Jugend Olympia Festival (EYOF) im Februar in Sarajevo nominiert. Dort wird sie mit aufsteigender Form an den Start gehen. *glü/Foto: Privat*

www.dreisamtaeler.de

Tagesbestzeit für Nico Burda

Kirchzarten *(u.)* Am vergangenen Sonntag zeigte Nico Burda mit der Tagesbestzeit aller Jahrgänge, dass er weiter zu den besten Spezialslalomfahrern im Schwarzwald gehört.

Das DSV Punkterennen zum Schwarzwälder Ziener Cup wurde am Rollspitzlift/Wieden ausgefahren. Auch sein Teamkollege Maxime Weschmann von der IG alpiner Rennsport Hochschwarzwald e.V. konnte mit Platz 5 (U14) seine beste Platzierung diesen Winter einfahren.

Die Trainingsgruppe der IG alpinen Rennsport Hochschwarzwald e.V. betreut auch weitere Rennläufer aus den anderen Vereinen und so gehört auch Thomas Isele (SC Muggenbrunn) mit Platz 1 bei der U16 (Gesamt 3) auch zu den erfolgreichen Rennläufern aus der Region.

Carlos Weschmann U12 von der IG alpiner Rennsport Hochschwarzwald e.V. erreichte Platz 5 und 10 beim BaWü Vergleich der U12 KidsCrossSerie.

Bereits am Wochende 25. - 27. Januar wurden die Baden-Württembergischen Meisterschaften im schwäbischen Allgäu ausgefahren. Mit Platz 5 im Riesenslalom war dies für Nico Burda im BaWü Vergleich auch wieder ein Top Ergebnis. Leider musste Nico den Podestplatz in seiner Spezialdisziplin Slalom nach einem Fahrfehler im zweiten Durchgang abgeben und wurde somit Siebter.

Foto: privat

RSV Concordia Unteribental

Sebastian Zähringer für Nationalmannschaft qualifiziert

Buchenbach-Unteribental *(u.)* Über die Qualifikationsserie der German Masters 2018 hat Sebastian Zähringer, nach einem Jahr Unterbrechung, erneut den Sprung in den Nationalkader 2019 der Kunstradfahrer geschafft und gehört somit zu den sechs besten Kunstradfahrern Deutschlands.

Der Verein gratuliert seinem erfolgreichen Sportler für diese tolle Leistung und wünscht ihm eine erfolgreiche Saison 2019!

Sebastian trainiert während seines Studiums nicht nur beim RSV Unteribental, hier meist an den Wochenenden oder in den Semesterferien, sondern auch bei der Sportkultur Stuttgart, wo auch die amtierende Weltmeisterin der Frauen, Iris Schwarzhaupt, fährt.

Das Bild zeigt Sebastian Zähringer im Lenkerhandstand.
Foto: privat

Mit der Volkshochschule Neues entdecken

VHS Dreisamtal verteilt heute ihr neues Programm mit 348 Kursen – Tolle Themen dabei!

Kirchzarten *(glü.)* „Entdeckungen“ sollen neugierige Menschen im Dreisamtal machen. Dazu ermuntert sie das mit dem heutigen „Dreisamtäler“ verteilte neue Programm der Volkshochschule Dreisamtal (VHS). Das Titelbild zeigt eine Hummel, die 0,7 Quadratzentimeter Flügelfläche hat und 1,2 Gramm wiegt. „Nach den Gesetzen der Aerodynamik ist es unmöglich“, so VHS-Leiter Wolfgang Schulz, „bei diesem Verhältnis zu fliegen. Die Hummel kümmert das nicht und sie fliegt trotzdem.“ Und weil sie das wagt, macht sie zum Beispiel auf dem Umschlagfoto tolle Entdeckungen im blühenden Krokusblumenfeld.

Die Hummel soll Mut machen, ist sich Schulz sicher, im breiten Kursangebot der VHS immer wieder neue Entdeckungen zu machen, die sie oder er bisher nicht für möglich gehalten hat. Die positiven Erfahrungen der Volkshochschule Dreisamtal in vielen Jahren sollen Mut machen, Grenzen zu überwinden, sich Unmögliches zuzutrauen und dabei dann ganz viel Neues zu entdecken. In allen sechs VHS-Fachbereichen konnten alterfahrene wie ganz neue Kursteilnehmer „Entdeckungen“ für sich von ungeahnter Tragweite machen. Seit genau 100 Jahren gibt’s die Volkshochschulen in Deutschland zum „Entdecken“, im Dreisamtal schon seit 1954.

Und genau dazu will das neue Programm, dessen Semester am 18. Februar beginnt, ermuntern. 348 Kursangebote können in Kirchzarten und den Außenstellen Stegen, Buchenbach, Oberried, St. Märgen und St. Peter genutzt werden. 58 neue Kursformate sind dabei, im Programmheft deutlich mit „Neu“ markiert, auch von etlichen neuen Dozenten angeboten. Wolfgang Schulz freut sich, dass sich immer wieder Experten für interessante Themen und Inhalte melden und als neue Dozenten engagieren lassen. „Da sind richtig tolle Menschen mit ganz viel

Der Leiter der VHS Dreisamtal, Wolfgang Schulz, ist stolz auf sein Team in der Geschäftsstelle mit Monika Seiler, Uta Geiger-Denzel und Gisela Schneider (v.l.). *Foto: Gerhard Lück*

Wissen, Können und Erfahrung bei“, strahlt der engagierte VHS-Leiter. „Die bereichern das Angebot und unser großes Team von rund 200 Dozenten.“

Das ist Titelbild vom neuen VHS-Programm 1-2019 mit der Hummel.

Im Fachbereich „Leben und Gesellschaft“ ist das erste Leuchtturmprojekt „Erwachsenenbildung barrierefrei – Auf dem Weg zur VHS für alle im Dreisamtal“ zu Hause und hat mit der Akademie Himmelreich und Sebastian Vogl einen kompetenten Partner im Boot. Dieses mit 100.000 Euro der Stiftung Baden-Württemberg, mit 10.000 Euro VHS-Eigenmitteln und 15.000 Euro von den sechs Trägergemeinden finanzierte, bis Juni 2021 laufende, Projekt, will die VHS inklusiver machen und für Menschen mit Beeinträchtigungen mehr öffnen. Das gilt sowohl für Teilnehmende wie auch für Dozenten. Barrierefreie Zugänge zu Unterrichtsräumen und Gebärdendolmetscher bei verschiedenen Vorträgen oder Kursen sollen selbstverständlich werden. Zu diesem Fachbereich gehört auch ein spannender Schwerpunkt: „Der Geschichte Gesichter geben“. Vorträge vom Kirchzartener Ortsarchivar Dargleff Jahnke, einer geschichtlichen Ortsbegehung mit ihm und drei Vorträge der Historikerin Grube mit Musik aus der jeweiligen Zeit lassen die Herzen geschichtlich interessierter Menschen höherschlagen. Aber auch medizinische, juristische und philosophische Themen erregen Neugier.

Der Fachbereich „Kultur“ lädt beispielsweise zu Malkursen in Montegrotto/Padua sowie zu Intensivwochenenden ein. Der Fachbereich „Gesundheit“ ist mit 157 Angeboten stärkster Bereich. „Er lässt kaum noch Wünsche offen“, verspricht Wolfgang Schulz. Der Trend zu Entspannungskursen halte an. Erfreulich sei, dass das Stegener BBZ-Becken nach dem Umbau wieder fertig sein und auch die umgebauten bzw. neuen Kindergärten Don Bosco und Kinderhaus Burg wieder zur Verfügung ständen – die Platznot der VHS wäre schließlich unverändert.

Ein breites Spektrum der gängigen Sprachen können im Fachbereich „Sprachen“ gelernt werden. Dabei halte der Trend zu „Eins zu eins-Coachings“ für Firmen, Touristen und Senioren an. Im Fachbereich „Karriere und Beruf“ steckt das zweite VHS-Leuchtturmprojekt, die „Fortbildung zum Social-Mediator“. In fünf Staffeln wurden bereits 58 Mediatoren erfolgreich ausgebildet. Die 6. Staffel startet am 2. Juni. Im nächsten „Dreisamtäler“ informieren wir ausführlich über diese Fortbildung. Mit der neuen Dozentin Bianka Kölbl startet der Frauenkurs zur beruflichen Neuorientierung bzw. zum Wieder-Einstieg. Für beide Fortbildungen gibt es Zuschüsse aus dem Europäischen Sozialfonds. Der Fachbereich „Schule und Abschlüsse“ bietet Vorbereitungen auf verschiedene Schulabschlüsse und hilft bei Lese- und Rechtschreibschwächen.

VHS-Leiter Wolfgang Schulz schaut voller Optimismus in die Zukunft: „Schon jetzt gibt es eine gute Nachfrage zum aktuellen Kursprogramm. Individuelle Kursformate erfreuen sich steigender Beliebtheit.“ Toll seien die Bewerbungen von neuen Dozenten mit speziellem Expertenwissen, auch aus dem inklusiven Bereich. Gerade auf dem Weg zu einer barrierefreien Erwachsenenbildung sieht er die VHS Dreisamtal gut aufgestellt: „In der Zusammenarbeit mit der Akademie Himmelreich kommen wir gemeinsam große Schritte weiter. Unsere VHS macht, wie die Hummel, Unmögliches möglich und hilft beim Entdecken!“

Aufgepasst:

Ab sofort ist unsere Filiale am Marktplatz sonntags bis Ende April geschlossen.

Dafür öffnet Beckesepp Supermarkt und Bäckerei in der Haupstraße (ehemals Treff) jeden Sonntag von 8-12 Uhr.

Beckesepp
SUPERMARKT·BÄCKEREI·CAFÉ

Vortrag am 20. Februar

Nichts ist wie es scheint – Über Verschwörungstheorien

Littenweiler *(hr.)* Hinter den Terroranschlägen von 9/11 steckte nicht Osama bin Laden sondern die USA. Die Bundesrepublik ist kein Land, sondern eine Firma und die Bevölkerung Europas wird im Zuge eines „Großen Austausches“ gezielt islamisiert. Die Welt wird von außerirdischen Reptilien regiert und Flugzeuge versprühen in der Troposphäre Chemikalien um die Menschen gefügig zu machen. Viele Menschen versuchen, Ereignisse oder Entwicklungen auf Verschwörungen zurückzuführen. Doch was genau ist eigentlich eine Verschwörungstheorie – und was nicht? Welche Rolle spielt das Internet? Und wie hängen Verschwörungstheorien und Populismus zusammen? Der Referent, Prof. Dr. Michael Butter aus Tübingen ist DER Experte für Verschwörungstheorien. Er lehrt amerikanische Literatur- und Kulturgeschichte an der Uni Tübingen. Mit Peter Knight von der Uni Mannheim leitet er ein Projekt zur vergleichenden Forschung von Verschwörungstheorien, an dem mehr als 150 Wissenschaftler aus 39 Ländern beteiligt sind. 2018 erschien sein Buch „Nichts ist, wie es scheint: Über Verschwörungstheorien“. Am Mittwoch, dem 20. Februar, 18.00 – 20.00 Uhr ist er im Waldhof, Akademie für Weiterbilung, Im Waldhof 16 in Littenweiler mit seinem Vortrag „Nichts ist wie es scheint – Über Verschwörungstheorien“ zu Gast.

Die Teilnahme kostet 10.- Euro. Ein Büchertisch der Buchhandlung Hall ergänzt den Abend. Anmeldung per Mail an sekretariat@waldhof-freiburg.de, Tel.: 0761 / 6 71 34.

Anonymer Drohbrief • Aus dem AfD-Umfeld?

Adressatin, die SPD-Vorsitzende Dr. Birte Könnecke, erstattet Anzeige

Kirchzarten/Breisgau-Hochschwarzwald *(de.)* Dr. Birte Könnecke, Vorsitzende der SPD-Breisgau-Hochschwarzwald, erhielt vergangene Woche einen postalisch zugestellten Drohbrief. Von wem der Brief stammt ist nicht klar, allerdings lässt eine Art Absender-Zeile aufs AfD-Umfeld schließen: „WIR brennen für die AFD mit unserem intellektuellen A. Schumacher“ steht da.

Anlass dieses Briefes, ist die Behauptung der SPD, die AfD sei ein Sammelbecken für Nazis. „Gegen Eure inquisitorisch unqualifizierent ehrverletzenden Beleidigungen“ – Originalwortlaut - habe die AfD Strafanzeige erstattet. Sollte dieser nicht mit harten Strafen entsprochen werden, wird in dem Brief Selbstjustiz angedroht: die Verfasser wüssten, wo Könnecke wohne und ihre „Karre“ werde auf vier Felgen stehen. Des Weiteren wird sie als potthässliche Drecksau mit Pferdegebiss beschimpft, das die Verfasser drohen einzuschlagen.

Hintergrund ist ein Quiz mit dreizehn Zitaten, das die SPD auf ihrer Homepage eingestellt hat. Es fällt nicht leicht, diese Nazi- oder AfD-Rednern zuzuordnen, deshalb schlussfolgerte die SPD, dass die AfD ein Sammelbecken für Nazis sei. Die AfD erstattete daraufhin Anzeige wegen Volksverhetzung. Die Staatsanwaltschaft Freiburg stellte das Verfahren jedoch ein, „da sich keine Anhaltspunkte für ein strafrechtliches relevantes Verhalten ergaben bzw. die angezeigten Äußerungen nicht strafbar waren. Es wurde kein Ermittlungsverfahren eingeleitet.“ Mehrere Medien berichteten über diesen Vorgang, so auch der Dreisamtäler. Dieser Drohbrief scheint nun eine Reaktion auf diese Berichterstattung zu sein.

Der Dreisamtäler hakte bei dem namentlich genannten Andreas Schumacher, dem Kreissprecher der AfD Kreisverband Freiburg, nach. Er distanziert sich von diesem Brief an Könnecke mit dem Wortlaut „Ich gehöre weder zu den Initiatoren noch zu den Verfassern dieses sowohl in Form als auch in Inhalt grauenhaften Briefes.“

Die AfD ist inzwischen ein Prüffall für den Verfassungsschutz, da tatsächlich Anhaltspunkte für eine gegen die freiheitlich-demokratische Grundordnung gerichtete Politik vorlägen, so der Verfassungsschutzpräsident Thomas Haldenwang. Die Jungen Alternativen, die Jugendorganisation der AfD, und der sogenannte Flügel hingegen sind als Verdachtsfälle eingestuft. Viele Äußerungen ihrer Funktionäre richteten sich gegen die im Grundgesetz festgeschriebene Menschenwürde, würden Selbstjustiz billigen und rechtsstaatliche Prinzipien missachten, so die Begründung des Verfassungsschutzes.

Darüber hinaus wird mit solchen Äußerungen und Briefen ein Klima des Hasses und der Angst erzeugt. Im Extremfall werden aus Worten Taten, so wie bei der Ermordung des Danziger Bürgermeisters Pawel Adamowicz vermuten wird.

Birte Könnecke hat Strafanzeige erstattet. „Wir wehren nicht mehr den Anfängen, wir sind mittendrin,“ sagt sie „Es gibt nur zwei Möglichkeiten. Entweder man duckt sich, ist ganz leise und hofft, nie selber Ziel zu werden. Oder man steht auf und hält dagegen. Ich habe mich für letzteres entschieden und werde mich durch anonyme Drohbriefe mit Sicherheit nicht davon abhalten lassen. Ich finde, das ist man denjenigen schuldig, die diese Wahl nicht haben, da sie als Menschen mit anderem Aussehen, anderer Herkunft, anderer Religion, anderer sexueller Orientierung geborene Ziele sind.“

„Voyages Romatiques“

Freiburg/Oberau *(es)* Valeria Gleim (Violine) und Ayla Schmitt (Klavier) zeigen in ihren Konzerten die Vielseitigkeit und den Facettenreichtum der in Deutschland geborenen, jedoch weltweit bedeutsamen romantischen Kunstepoche. Am Freitag, dem 8. Februar, wird es französisch: Die Zuhörer sind zu einer wunderschönen musikalischen Reise nach Belgien und Frankreich eingeladen. Das Konzert beginnt um 17.00 Uhr im Wohnstift Freiburg, Rabenkopfstr. 2. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

Kirchliche Sozialstation Dreisamtal

Sie liegen uns am Herzen!

Unsere Kundinnen und Kunden
versorgen wir zu Hause bestens im Rahmen der ambulanten Pflege.
Auch Angehörige finden bei uns viele Möglichkeiten zur Entlastung.
Beratung, Unterstützung, Pflege und Betreuung sind die maßgeblichen Inhalte unserer Arbeit für Sie.

Unsere Mitarbeitenden
finden bei uns eine sinnvolle Tätigkeit zu fairen Bedingungen im Team der Pflege, der Hauswirtschaft, bei Essen auf Rädern, im Hausnotrufdienst und in den administrativen Bereichen.

Unsere Auszubildenden in der Altenpflege
erhalten eine intensive, individuelle Betreuung durch unsere Praxisanleiter/innen.

Kirchliche Sozialstation Dreisamtal
Bahnhofstr. 18 • 79199 Kirchzarten
info@sozialstation-dreisamtal.de
Tel. (07661) 98 68-0, Mo-Fr, von 9-12 und 14-16 Uhr,
www.sozialstation-dreisamtal.de

Wir freuen uns über eine Terminvereinbarung zu einem unverbindlichen Gespräch!

Waldsee erfolgreich entschlammt

Für die bald wandernden Amphibien wurden Zugänge Richtung See gebaut

Waldsee *(sf.)* Der Waldsee ist wieder ohne Schlamm. Vor allem die besonders geschützten Teichmuscheln, die eingesammelt wurden und sich in Netzen im süd-westlichen Bereich des Sees befanden, sind wieder auf der gesamten Fläche des Waldseegrundes verteilt.

Nachdem der See Ende 2018 entschlammt wurde, lag der abgepumpte Schlamm in großen Behältern am Ufer. Die Abpumpschläuche sind noch vor Ort, bis sie vollständig getrocknet sind. Dies kann noch bis in den Frühling hinein dauern, bis sie dann abtransportiert werden.

Für die Amphibien, die bei günstiger Witterung bereits Anfang Februar vom Sternwald in den Waldsee zum Laichen wandern, haben die Mitarbeiter des Garten- und Tiefbauamts (GuT) in Abstimmung mit dem Umweltschutzamt zwischen den Schläuchen bereits Korridore eingerichtet und unter den Schläuchen durchwanderbare Röhren verlegt.

Die derzeit immer noch bestehende leichte Gewässertrübung rührt daher, dass Schwebstoffe beim Absaugen des Schlammes aufgewirbelt wurden und das zurückgeführte Wasser aus den Entwässerungsschläuchen ebenfalls noch geringfügig Schwebstoffe enthält. Diese Trübung wird jedoch innerhalb weniger Wochen vollständig verschwunden sein.
Mit der Entschlammung des Waldsees ist nun eine gute Grundlage gelegt, damit sich das Gewässer erholen kann.

Verbindlicher Maßstab für ökumenische Zusammenarbeit

Ev. Kirchengemeinden und Seelsorgeeinheit Dreisamtal unterzeichnen Vereinbarung

Zu den Unterzeichnern der „Ökumene-Rahmenvereinbarung" gehörten Isabell Holtz und Stefan Eschbach (v.l.) sowie Ursula Steiert, Martina Raabe, Regina Kintzinger und Roswitha Freykowski (v.r.). Nach den Gesprächsgruppen im Kirchenraum hefteten die Gottesdienstbesucher ihre persönlichen Hoffnungen zur Ökumene an die Pinnwand (M.). *Fotos: Gerhard Lück*

Dreisamtal *(glü.)* Auf dem Weg zur sichtbaren Einheit in einem Glauben und in einer eucharistischen Gemeinschaft haben sich jetzt im Ökumensichen Zentrum in Stegen die Evangelische Kirchengemeinde Kirchzarten-Stegen und die sechs katholischen Pfarreien der Seelsorgeeinheit Dreisamtal zur Ökumene verpflichtet. Sie unterzeichneten unter den Augen vieler Christen aus dem Dreisamtal in einem Gottesdienst eine „Rahmenvereinbarung für ökumenische Partnerschaften". Dieser liegt die „Charta Oecumenica" mit ihren Leitlinien für die Zusammenarbeit der christlichen Kirchen in Europa zugrunde.

Pfarrer Werner Mühlherr unterstrich in seiner Begrüßung, dass das seit 1979 von beiden Konfessionen getragene Ökumenische Zentrum in Stegen zu einem „in Stein gewordenem Zeichen der Ökumene" geworden sei. Die Vorsitzende des Ältestenkreises der Versöhnungsgemeinde, Isabell Holtz, betonte zur Einführung: „Aus Kirchen, die immer noch getrennt sind, kommen wir heute zum Gebet für die Einheit in Christus zusammen." Gebete und Lesungen führten zur Bitte: „Heiliger Geist, mache uns einig im Tun." Den Willen zu lebendiger Einheit demonstrierten die Kirchenbesucher in aktiven Gesprächgruppen zu den Fragen, wo sie in ökumenischer Zusammenarbeit Wege zu Gerechtigkeit, Barmherzigkeit und Einheit sehen. Auf den Kärtchen, an Tafeln zum Text der Rahmenvereinbarung geheftet, standen dann so Ergebnisse wie: „Auf Menschen anderer Religionen offen zugehen." „Gegenseitiges Verständnis." „Brücken bauen!" „Einheit am Tisch des Herrn."

Stefan Eschbach, der Vorsitzende des Pfarrgemeinderates der Seelsorgeeinheit, stellte die „Rahmenvereinbarung" vor und bemerkte zuvor: „Es passiert hier bei uns schon so unheimlich viel." So gäbe es im gottesdienstlichen und geistlichen Leben viele konkrete Beispiele wie die Gebetswoche zur Einheit der Christen, den Ökumenischen Kreuzweg auf den Giersberg, das Ökumenische Friedensgebet oder gemeinsame Gottesdienste bei Dorffesten und Hocks. Das Bildungswerk leiste ökumenische Erwachsenenbildung. Beim pastoralen Zusammenwirken habe sich die Jugend- und Altenarbeit bewährt. Insbesondere müssten konfessionsverschiedene Ehen und Familien unterstützt werden, Ökumene im Alltag zu leben. Die Helferkreise für Flüchtlinge seien besonders hoffnungsvolle Ökumenezeichen. Das Ökumenische Zentrum in Stegen müsse weiter mit Leben gefüllt werden: „Das muss eine ökumensiche Zukunftswerkstatt für die ganze Region sein."

Alle Hauptamtlichen der beiden Kirchen sowie die Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates der Seelsorgeienheit und der Ältestenkreise von Heiliggeistgemeinde Kirchzarten und Versöhnungsgemeinde Stegen sowie alle Gemeindeteamsprecherinnen verpflichteten sich mit ihrer Unterschrift, „das Miteinander weiterhin zu fördern und zu entwickeln". Susanne Thomas und Roswitha Freykowski sehen in der getroffenen Vereinbarung „einen Fortschritt für die Basis der Ökumene". Klaus Birkenmeier, der beim Bau des Ökumenischen Zentrums Bürgermeister in Stegen war, fand es „toll, dass in dieser Kirche die Vereinbarung unterzeichnet wird". Martina Raabe und Ursula Steiert bemerkten, dass „dieser Schritt zeigt, auf dem richtigen Weg zu sein".

Praxistafel

Kneipp Verein Kirchzarten

Fitnesstraining fürs Gehirn

Kirchzarten *(u.)* Der Kneipp Verein Kirchzarten e.V. und Linda Feist (ganzheitliche Gedächtnistrainerin im Bundesverband für Gedächtnistraining e.V.) laden erneut zu einem Kurs „Fitnesstraining fürs Gehirn" ein. Mit abwechslungsreichen Übungen, die alle Sinne ansprechen, viel Spaß und Humor werden die Hirnzellen in Schwung gebracht. Dabei kommen auch Bewegung und Koordination nicht zu kurz, und die Teilnehmer erhalten viele Anregungen und Tipps für den Alltag. Der Kurs beginnt am Mittwoch, 20. Februar, 10 - 11.30 Uhr, im Gemeindezentrum der ev. Kirche Kirchzarten, Schauinslandstr. 8. Die Teilnahme kostet 50.- € für Mitglieder, 60.- € für Nichtmitglieder, 10 Termine. Teilnehmerzahl mindestens 10 Personen. Anmeldung bei Linda Feist, Tel.: 07661 / 6 23 26, Linda.Feist@t-online.de. Nähere Informationen auf www.kneippverein-kirchzarten.de

Ökumenisches Friedensgebet

mit dem Orgelvirtuosen Christian Wehrle

Kirchzarten *(hs.)* Am Samstag, dem 9. Februar, 16.00 Uhr, findet im Rahmen der Themenwoche „Religionsfreiheit ist Menschenrecht" das monatliche Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Gallus statt, musikalisch umrahmt mit Orgelimprovisationen von Christian Wehrle. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen

Gastfamilien für junge Menschen mit Behinderung gesucht

Teilnehmer am Berufsvorbereitungskurs der Akademie Himmelreich suchen Unterkunft

Kirchzarten *(glü.)* Das Betreute Wohnen in Gastfamilien ist eines der ambulanten Betreuungsangebote der Akademie Himmelreich. Es richtet sich an junge Erwachsene mit geistiger Behinderung während ihres Berufsvorbereitungskurses. Für dieses Betreuungsangebot werden Einzelpersonen, Paare oder Familien gesucht, die offen sind gegenüber Menschen mit Behinderung und für einen befristeten Zeitraum ein Zimmer zur Verfügung stellen können.

Über einen Zeitraum von 18 Monaten finden an der Akademie Himmelreich mehrere Schulungsblöcke unterschiedlicher Länge – meist mehrere Wochen – statt. Während dieser Zeiten wohnt der junge Mensch mit Behinderung in der Gastfamilie und wird dort betreut; an den Wochenenden fahren die Teilnehmenden nach Hause zu ihren Familien. Zwischen den Schulungsblöcken sind die Teilnehmenden in Betriebspraktika in Heimatnähe und wohnen während dieser Zeit auch wieder zu Hause in ihren Familien. Jetzt werden für die Teilnehmenden des im September beginnenden Kurses noch Gastfamilien gesucht.

Für den entstehenden Aufwand – Kost, Unterkunft und Betreuung – erhält die Gastfamilie ein Entgelt. Darüber hinaus werden sowohl Gast als auch Gastfamilie während des Aufenthalts vom Fachdienst des Diakonischen Werkes Breisgau-Hochschwarzwald begleitet. Wer Interesse hat kann sich an Anna-Christina Kleiser beim Diakonischen Werk Breisgau-Hochschwarzwald, Am Fischerrain 1 in Kirchzarten, Tel.: 07661 / 9053-13 oder eMail: anna-christina.kleiser@diakonie.ekiba.de, wenden.

Abendseminar „Familienaufstellungen"

Kirchzarten *(es.)* Am Freitag, dem 8. Februar, von 18.00 bis 21.00 Uhr findet in Kirchzarten Bahnhofstraße 20, im Quartierstreff 20 ein Abendseminar in Familienaufstellungen statt. Auf der Grundlage der Familientherapie arbeitet die Paar- und Familientherapeutin Marlies Warncke mit Familienaufstellungen seit circa 20 Jahren. Familienaufstellungen bieten eine wunderbare Möglichkeit neue Impulse zu erhalten für Lebensfragen, Probleme in Partnerschaft und Familie, Konflikte im Beruf, emotionale Themen, Erziehungsfragen, Verhaltensauffälligkeiten von Kindern, und vielfach auch für körperlich-psychosomatischen Krankheiten. Willkommen sind alle Interessierte an Familienaufstellungen, an familientherapeutischen Fragen, oder an einer eigenen Aufstellung. Eine normale physische und psychische Belastbarkeit ist Bedingung. Die Aufstellungen unterliegen der Schweigepflicht aller Teilnehmenden. Da nur wenige Aufstellungen an dem Abend möglich sein werden, wird um vorherige Anmeldung im Quartierstreff per Mail mit Namen, Anschrift und Telefonnummer gebeten. Danach erhält man die weiterführenden Informationen, da für die Durchführung der Familienaufstellung wichtige Unterlagen, wie z.B. ein Familienstammbaum nötig sind. Unter www.marlies-warncke.de kann der „kleine Informationsbogen" eingesehen, bzw. im Quartierstreff abgeholt werden. Bei Fragen freut sich Marlies Warncke auf einen Anruf unter Tel.: 0157 563 581 25. Am Seminarabend wird um eine Spende in Höhe von 10.- Euro gebeten.

Vor 15 Jahren erste Demenz-WG im „Hirschen"

Mit Veranstaltungsreihe soll die Arbeit vom Verein „Labyrinth" beleuchtet werden

Freiburg-Ebnet *(glü.)* Auf erfolgreiche fünfzehn Jahre Wohn- und Lebenshilfe für Menschen mit Demenz kann der Verein „Labyrinth" inzwischen zurückblicken. Im früheren „Gasthaus zum Hirschen" in Ebnet startete nach sachgerechtem Umbau der 2004 gegründete Verein mit einer Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz. Die dann „Hirschen-WG" genannte Wohngruppe entstand für acht Bewohner aus einer Selbsthilfe-Initiative von pflegenden Angehörigen und professionell Pflegenden. Sie hatten erlebt, wie an Demenz erkrankte Menschen in Pflegeheimen wegen des Mangels an qualifizierten Pflegekräften oft nicht adäquat versorgt und begleitet werden konnten.

Alternative Wohngemeinschaftsprojekte gab es damals schon in Berlin. Davon ließen sich die Freiburger Initiatoren inspirieren, gründeten den Verein „Labyrinth" und die erste WG dieser Art in der Region Freiburg. „Das war Pionierarbeit und anfangs nicht ohne Risiko", erinnert sich Norbert Gehlen, einer der Initiatoren der ersten Stunde. Seitdem hat sich das Wohngemeinschaftsmodell von „Labyrinth" konsolidiert und bewährt. Das Besondere daran: Vereinsvorstand und Angehörige verwalten die WG ganz in Eigenregie – ehrenamtlich und unabhängig von Verbänden oder Gemeinden. „Der Hundertjährige, der in eine WG zog, um dort seinen Lebensabend zu genießen …", könnte eine der vielen Geschichten beginnen, die sich in der Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz an der Schwarzwaldstraße in Freiburg-Ebnet im Laufe der Jahre abgespielt haben. Es kam tatsächlich vor, dass Menschen noch mit 90 oder 100 Jahren in die WG zogen. Mit der „Birkenhof-WG" in Kirchzarten-Burg kam 2007 eine zweite Wohngemeinschaft hinzu.

Im ehemaligen „Gasthaus zum Hirschen" ist seit fünfzehn Jahren die „Hirschen-WG" mit einer Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz untergebracht. *Foto: Gerhard Lück*

Aus Anlass des fünfzehnjährigen Bestehens hat der Verein „Labyrinth" für die nächsten vier Monate eine Veranstaltungsreihe geplant. Sie startet bereits am 8. Februar um 19:30 Uhr mit einem Film- und Gesprächsabend mit dem Film „Vergiss mein nicht" von David Sieveking in Zusammenarbeit mit dem Kommunalen Kino Freiburg, Urachstraße 40. Am 15. März findet ein Jubiläumsfest der „Hirschen-WG" mit geladenen Gästen statt. Am 11. April gibt es um 20 Uhr ein Benefizkonzert der Freiburger Bluesband „Gangster of Love" im Jazzkeller vom „Restaurant Schiff" in Freiburg, Schwarzwaldstraße 82. Eine Autorenlesung aus dem Buch „Ommas Glück. Das Leben meiner Großmutter in ihrer Demenz-WG" von Chantal Louis aus Köln folgt am 3. Mai um 20 Uhr in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Schwarz, Freiburg, Günterstalstraße 44. Und am 9. Mai beginnt um 19 Uhr der Vortrag von Burkhard Plemper aus Hamburg mit einer Podiumsdiskussion zum Thema „Herausforderung Demenz" in Zusammenarbeit mit der Katholischen Akademie der Erzdiözese Freiburg, Wintererstraße 1. Weitere Infos gibt es auch im Internet unter www.labyrinth-freiburg.de im Internet.

Dreisamtäler
Nächste Ausgabe: 20.2.

Pflegestammtisch

Kirchzarten *(es.)* Pflegende Angehörige und Interessierte sind am Mittwoch, dem 13. Februar, um 19.30 Uhr, zum Pflegestammtisch in die Seminarräume von „Essen und Kochen im Blick" am Marktplatz 3 in Kirchzarten eingeladen. Gegenseitige Informationen und Austausch sind in der Pflegesituation wichtig. Gemeinsam können sich pflegende Angehörige stärken. Hauptthema des Abends wird sein: „10 Jahre Begleitung eines an Demenz erkrankten Angehörigen bis zum Tod". Pflegende Angehörige und Interessierte können sich an Elisabeth Geromüller Tel. 07661/6432 oder an Barbara Gerlich von der Interessenvertretung (Ispan) Tel. 07661/7116 wenden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Gemeinderat Kirchzarten verabschiedete den Haushaltsplan 2019

Kirchzarten *(de.)* Vergangene Woche verabschiedete der Kirchzartener Gemeinderat den Haushaltsplan 2019. In Kürze zusammengefasst, gibt die Gemeinde Kirchzarten mehr Geld aus als sie einnimmt. (Einnahmen: 23.651.500,- Euro, Ausgaben: 24.053.500,- Euro). Damit kann Kirchzarten ein Minus von 402.000,- Euro nicht ausgleichen, was den Fraktionen Sorge bereitet. Dies ist ein strukturelles Problem, das sich in den kommenden Jahren fortsetzen wird. Denn Kirchzarten ist eine sogenannte Bedarfsgemeinde, das heißt, das Steueraufkommen kann den finanziellen Bedarf – eine vom Land festgesetzte Größe - der Gemeinde nicht decken. Langfristig besteht deshalb die Gefahr, dass der Haushalt nicht mehr genehmigt wird.

Kirchzarten hat in den vergangenen fünf Jahren viel Geld in die Hand genommen, um die Verwaltungsscheunen in der Talvogtei zu sanieren, das Kinderhaus in Burg neu zu bauen, um Kurhaus und Grundschule im Brandschutz zu ertüchtigen. Jetzt ist eine Phase des Sparens angesagt. Trotzdem nimmt Kirchzarten Kredite in Höhe von 2,6 Millionen Euro auf, um vorgesehene Investitionen wie den Sportkindergarten zu tätigen.

Dominierend bei den Ausgaben sind Transferleistungen in Höhe von 11 Millionen Euro für die Bereiche Kinderbetreuung, Hortbetreuung und Schulsozialarbeit; Aufgaben, die die Kommune

Der Gemeinderat Kirchzarten verabschiedete den Haushaltsplan 2019. *Foto: Dagmar Engesser*

leisten muss und von Land und Bund auferlegt bekommt, ohne die entsprechenden finanziellen Mittel zur Verfügung zu stellen.

Der Haushaltsplan wurde im Vorfeld intensiv vorberaten, in der öffentlichen Gemeinderatssitzung wurden nun noch vier Anträge eingebracht, mit dem Ziel, Geld einzusparen.

Wie kann gespart werden? Zwei Anträge der Grünen

Die Grünen stellten den Antrag, die Mittel für den Spielplatz am Giersberg, veranschlagt mit 435.000,- Euro, auf 250.000,- Euro zu reduzieren. Dies wurde von allen anderen Fraktionen abgelehnt. Die Spielplatzsanierung sei ein Jugend-Partizipations-Projekt gewesen, bei dessen Planung viele Jugendliche mitgewirkt und ein schlüssiges Konzept entwickelt hätten. Eine derartige Kürzung sei ein Schlag ins Gesicht der Jugendlichen, die schon eine 30%ige Kürzung mitgetragen hätten, so die Meinung von CDU und SPD. Die Freie Wählergemeinschaft (FWG) findet zwar die Ausgaben für den Spielplatz ebenfalls zu hoch, deshalb hätte sie der ursprünglichen Planung auch nicht zugestimmt. Jetzt wo die Planung aber laufe, mache eine Kürzung keinen Sinn mehr. Deshalb lehnten sie den Antrag der Grünen ab.

Die **Grünen** beantragten in einem weiteren Antrag, 400.000,- Euro für die Sanierung der Schulhausstraße aus der Haushaltsplanung herauszunehmen. Die Straße sei relativ sicher, da nicht schnell gefahren werden könne. Auch dieser Antrag wurde von den anderen Fraktionen unisono abgelehnt. Es gehe nicht nur um den Straßenbelag, auch das Kanalnetz und Elektroleitungen müssten dringend saniert werden. Argumentiert wurde auch, dass Sanierungen nicht billiger werden, indem man sie vor sich herschiebe. Hinzu komme, dass die Unterhaltskosten zunehmen. So müssten vermehrt Frostrisse und Schlaglöcher geschlossen werden.

Ein Antrag der SPD

Da bei den Haushaltsberatungen im Großen keine Einigung für Kosteneinsparungen gefunden werden konnte, stellte die **SPD** den Antrag, die Sach- und Dienstleistungen der Gemeinde Kirchzarten pauschal um 10 % zu kürzen. Das würde eine Einsparung von 320.000,- Euro bedeuten und den Bürgern signalisieren: es können nicht mehr alle Wünsche erfüllt werden. Die SPD bot weiterhin an, in der Haushaltsstrukturkommission konzeptionell daran mitzuwirken, wo Kürzungen konkret vorgenommen werden können. CDU und Grüne unterstützen diesen Antrag, während die Freie Wählergemeinschaft ihn ablehnte. Dieser Antrag sei ein Schaufensterantrag, die Gemeinderäte hätten nicht den Mut, konkrete Projekte zu kürzen, sondern würde die Verantwortung an die Verwaltung delegieren.

Der Antrag wurde somit mehrheitlich angenommen, die FWG lehnte ab, der Bürgermeister enthielt sich.

Ein Antrag der FWG

Ein letzter Antrag wurde von der **FWG** gestellt: sie beantragten, die im Haushalt eingestellte FSJ-Stelle für die Schulsozialarbeit an der Werkrealschule nicht zu schaffen. Dies sei eine Freiwilligkeitsleistung und Ländersache. Man wolle hier keinen Präzedenzfall schaffen. Die CDU argumentierte, dass die Werkrealschule ein Sonderfall wäre, da dort Jugendliche mit besonderem Förderbedarf zur Schule gingen, die Summe von 7500,- Euro überschaubar und zudem auf ein Jahr begrenzt sei. Peter Meybrunn (SPD) warf der FWG vor, dass sie bei 7500,- Euro die dicken Muckis zeigte und im Gegenzug Sparmöglichkeiten von 322.000,- Euro blockieren würde. Martin Götz (CDU) konstatierte, an die FWG gerichtet, dass doch eher ihr Antrag, bei dem es vergleichsweise um Peanuts ginge, ein Schaufensterantrag wäre. Die Grünen unterstützten diesen Antrag, die anderen Fraktionen lehnten ihn ab. Somit wurde er mehrheitlich abgelehnt.

Der Haushaltsplan 2019 wurde mehrheitlich vom Rat verabschiedet. Die Grünen lehnten ihn ab, stimmten aber dem Wirtschaftsplan der Kurbetriebe und dem Eigenbetrieb Wohnbau zu.

Der Haushaltsplan wurde das erste Mal nach dem Prinzip der Doppik und nicht mehr nach dem kameralistischen System verabschiedet. Die wichtigste Änderung dabei ist, dass, anders als in der Kameralistik, Werteverzehr und Abschreibungen erfasst werden.

Die Stellungnahmen der Fraktionen können Sie im Internet im Detail nachlesen -> www.dreisamtaeler.de

Anmerkung der Redaktion:
Weltpolitisch gesehen ist dieser Irrsinn inzwischen traurige Realität – hoffen wir, dass er im Dreisamtal keinen Einzug hält!

info@dreisamtaeler.de • www.dreisamtaeler.de Dreisamtäler • Lesenswert und werbewirksam Tel. 07661 / 35 53 • Fax 07661 / 35 32

FSM-Mitarbeitende zeigen Herz für Kinder

Spende von 4.000.- Euro an Kinderhospizdienst und Schulkindergarten für Kids mit Handicap

Kirchzarten *(glü.)* Alljährlich lädt die Geschäftsleitung der FSM AG die Mitarbeitenden zur Weihnachtsfeier ein. Dann sind selbstverständlich Speisen, Getränke und Unterhaltung frei. Doch Hubert Schlegel, einer der FSM-Gründer, meinte vor einigen Jahren, dass diese Feier ein guter Anlass sei, auch an die Menschen zu denken, die es im Leben aus den unterschiedlichsten Gründen nicht immer ganz einfach haben. Und so motivierte er die Mitarbeitervertreter der inzwischen 140 Angestellten zu einer Sammlung unter den Kollegen und ließ den Mitarbeitenden die Entscheidung, wer Empfänger der Spenden sein solle.

Aus den vorgeschlagenen Projekten wurden besonders dringende und lokal verwurzelte erwählt – und die FSM-Geschäftsleitung stockte bei so viel sozialem Bewusstsein den gesammelten Betrag kräftig auf. So konnten sich in den letzten Jahren unter anderem die Kinderkrebsklinik Freiburg, die Bergwacht Schwarzwald und die Straßenschule Freiburg über eine großartige finanzielle Unterstützung freuen. Andreas Schlegel, einer der FSM-Vorstände, ist stolz auf das soziale Engagement seiner

Bei der Scheckübergabe: Martin Wißler (FSM), Johanna Reppert („Huckepack"), Johanna Helmle (Kuckucksnest) und Beate Buhl (FSM) (v.l.). *Foto: Gerhard Lück*

Belegschaft: „Sie setzen damit ein tolles Zeichen und haben auch alljährlich gute Ideen für Projekte."

Jetzt kamen bei der FSM-Feier zum Jahresende aus Mitarbeitenden- und Geschäftsleitungs-Spenden insgesamt 4.000.- Euro zusammen, die nun zu gleichen Teilen von den Mitarbeitervertretern Beate Buhl und Martin Wißler an Vertreterinnen von zwei Einrichtungen überreicht wurden. Über je 2.000 Euro freuten sich Johanna Helmle vom „Ambulanten Kinderhospizdienst Kuckucksnest Hochschwarzwald" aus Titisee-Neustadt und Johanna Reppert vom AWO-Schulkindergarten „Huckepack" aus Freiburg-Zähringen.

Der Kinderhospizdienst Hochschwarzwald, 2014 in Lenzkirch gegründet, steht Kindern und Jugendlichen helfend zur Seite, wenn sie schwer und lebensverkürzend erkrankt sind oder ein Elternteil eine tödliche Diagnose erhalten hat. Gemeinsam mit der Koordinatorin klären die derzeit elf ehrenamtlichen Hospizbegleiter die Möglichkeiten einer hilfreichen Unterstützung. Sie begleiten die erkrankten Kinder und sind auch besonders für deren Geschwister da. Für Johanna Helmle ist die Spende besonders wichtig, um die Fortbildung der Ehrenamtlichen beispielsweise zum Thema Trauerarbeit zu finanzieren.

Den AWO-Schulkindergarten „Huckepack" besuchen Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren mit eingeschränkter Bewegungsfähigkeit, die sich oft auch auf die psychomotorische, emotionale, soziale und kognitive Entwicklung auswirkt. Sie kommen aus Freiburg und den angrenzenden Landkreisen. „Wir geben den Kindern die Gelegenheit", so die „Huckepack"-Leiterin Johanna Reppert, „sich mit ihren Möglichkeiten und Grenzen auseinanderzusetzen und begleiten sie, sich in ihrer Art die Welt anzueignen." Bei der Förderung von emotionalen, aber auch motorischen Fähigkeit, spielt therapeutisches Reiten eine große Rolle. „Da wir das sonst nicht finanzieren können, ist die FSM-Spende für uns sehr wertvoll", dankt Reppert.

Das im Dreisamtal und Freiburg erfolgreiche Immobilienunternehmen von Christian Müller verzichtete vor Weihnachten auf sonst übliche Weihnachtspräsente. Den eingesparten Betrag, auf 1.000.- Euro aufgerundet, überreichten jetzt die CM-Immobilienexperten Charlotte Huhn und Zino Ruch (r.) an den Gründer und Vorsitzenden des Hilfevereins „Ride2Live" Benny Rudiger. Seit vielen Jahren hat sich der von Benny und Doris Weiß gegründete Verein dem Kampf gegen Krebs verschrieben. Mit Spenden wie der von „CM Immobilien" und dem Verkauf von Bike- und Running-Shirts werden tolle Projekte und Einzelpersonen, die von Krebs betroffen sind, unterstützt. Eine besonders erfolgreiche Hilfe ist die sommerliche Ausleihe von E-Bikes für die Katharinenhöhe in Schönwald, einer Reha-Einrichtung für krebskranke Kinder und Jugendlichen. Charlotte Huhn und Zino Ruch war bei der Scheckübergabe wichtig, dass das Geld Menschen in der Region zugutekommt. *glü/Foto: Gerhard Lück*

Leckere Pause: Blut spenden und Suppe essen

Freiburg *(u.)* Blutspenderinnen und Blutspender können im Februar und März 2019 das Angenehme mit dem Hilfreichen verbinden. Ab 4. Februar stehen montags und dienstags für alle Blutspender in der Blutspendezentrale des Universitätsklinikums Freiburg ab 11.30 Uhr leckere Suppen bereit – so lange der Vorrat reicht. Im Angebot sind sowohl Eintöpfe mit Fleisch als auch vegetarische und vegane Cremesuppen. Informationen zum jeweiligen Tagesangebot finden sich auf www.blutspen de-uniklinik.de

Februar und März – diese Monate bedeuten für die Blutspendezentrale des Universitätsklinikums Freiburg in der Regel ausfallende Blutspender durch Fasnet, Grippe und Schulferien. Deshalb sind die Depotbestände Ende März traditionell niedrig. Menschen, die Blut spenden wollen, sind daher jetzt besonders gefragt. „Wir bitten alle Menschen in Freiburg und der Region, zur Blutspende zu kommen. Wir möchten speziell diejenigen direkt ansprechen, die noch nie da waren. Auf Sie wartet das gute Gefühl, etwas Sinnvolles getan und mit einer Spende mehreren Menschen geholfen zu haben", so Dr. Markus Umhau, Ärztlicher Leiter der Blutspendezentrale des Universitätsklinikums Freiburg. Ein Drittel der Bevölkerung könnte Blut spenden, aber nur etwa drei Prozent tun es auch. Dies steht im Gegensatz dazu, dass 80 Prozent aller Menschen einmal im Leben selbst Blut brauchen. „Im Grunde ist Blut spenden ein Geben und Nehmen. In gesunden Zeiten wird gespendet. In Zeiten von Krankheit oder großen Operationen profitiert man dann von den vorhandenen Blutvorräten", so Dr. Umhau.

Weitere Informationen und Hinweise für Erstspender auf www.blutspende-uniklinik.de oder telefonisch unter 0761 / 270-44444 (Mo-Fr von 8-12 Uhr).

Bei jeder Blutspende sind der Personalausweis und nach Möglichkeit der Impfpass mitzubringen. Spender müssen zwischen 18 und 68 Jahre alt sein (Erstspender bis 60 Jahre). Männer können alle acht Wochen, Frauen alle 12 Wochen zur Blutspende kommen.

Anonyme Alkoholiker

Freiburg *(u.)* Die Gruppen der Anonymen Alkoholiker Freiburg halten am Mittwoch, 20. Februar, um 14 Uhr im Gemeindesaal der Melanchthongemeinde, Melanchthonweg 9b in Freiburg eine Informations-Veranstaltung für Ärzte, Lehrer, Sozialarbeiter, Suchtbeauftragte, Suchtberater, Psychologen, Freunde und Interessierte ab.

Die Freiburger Gruppen der Anonymen Alkoholiker (AA) gibt es seit über 40 Jahren. Die Droge Nr. 1, der Alkohol, macht immer mehr Menschen abhängig. Es gibt Möglichkeiten, dem Teufelskreis der Alkoholabhängigkeit zu entfliehen. Die Gemeinschaft der Anonymen Alkoholiker (AA) hat einen Weg gefunden, der aus diese Abhängigkeit herausführt.

Alle, die Probleme mit dem Alkohol haben, können sich in den Gruppentreffen der AA darüber informieren, wie sie diesen Weg beschreiten können.

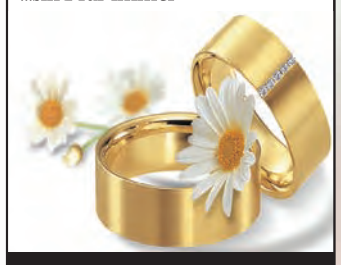
Hochzeitstrends

Mein schönster Tag

Champagner...
...ist für einen Abend

Blumen...
...sind für eine Woche

Trauringe von Maier...
...sind für immer



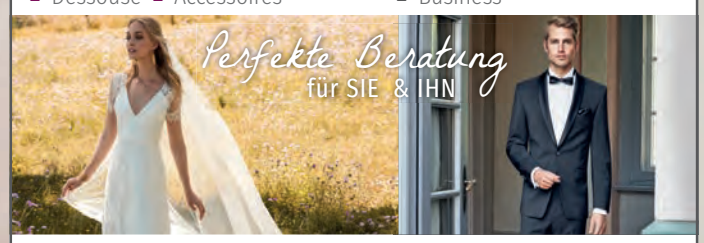
MAIER
UHREN - SCHMUCK
STAUFEN · Hauptstraße 18
Telefon 07633/50616
info@uhren-maier.de

wilpert
schmuckatelier+galerie
SIE SCHMIEDEN PLÄNE?
WIR SCHMIEDEN RINGE!

EINZIGARTIGE RINGE
FÜR IHREN SCHÖNSTEN TAG
rathausgasse 48 79098 freiburg
passage am schwarzen kloster
fon 0761/25593
www.wilpert-schmuck.de

Céleste
Himmlische Brautmoden

- Braut- & Festmode
- Abendmode
- Bräutigam & Festmode
- Dessouse
- Accessoires
- Business

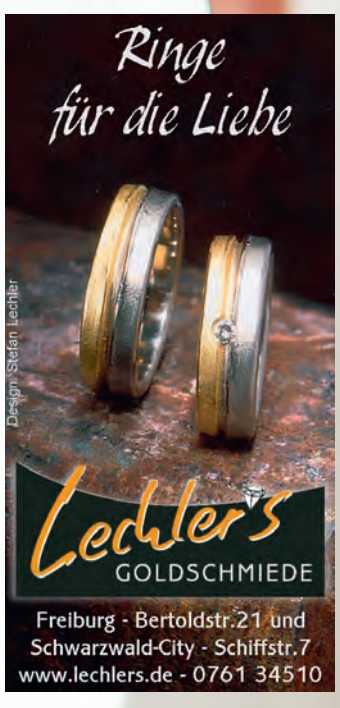


Teninger Straße 40/40a | 79353 Bahlingen | Inh. Yasmin Ponader
+49 (0)76 63 91 46 56 | www.celeste-brautmode.de

mit Liebe gemacht

Entworfen und gestaltet in eigener Werkstatt

Solitaire Lechler
Ihr Juwelier & Goldschmied
Dieter Lechler
Schwarzwald City, 79098 Freiburg
www.solitaire-lechler.de



Céleste – Himmlische Brautmoden:

Traumkleider für jeden Geschmack

Bei Celeste-Himmlische Brautmoden finden Sie traumhafte Brautkleider von vielen internationalen Herstellern wie Kleemeier, Weiss, Brinkmann, Ladybird und anderen.
Es befinden sich ständig eine große Auswahl an top-aktuellen Brautkleidern in unserer Ausstellung. Von Größe 36 bis 56.
Hier finden Sie garantiert auch Ihr Traumkleid - von schlicht bis romantisch, von modern bis klassisch, für den großen und kleinen Geldbeutel.

Trauring-Studio von Maier Uhren

Herzlich willkommen im neuen Trauring Studio von Maier Uhren.
Wir führen eine große Auswahl an Trauringen in Gold-Weiß und Rosa Gold. Unser Angebot wird ergänzt von einem großen Sortiment an Antragsringen, Verlobungsringen und Freundschaftsringen. Vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin. Wir freuen uns auf Sie.

Goldschmied Oliver Wilpert:

Ein Faible für Tantal

Freiburg. In seinem Schmuckatelier in der Freiburger Altstadt führt Goldschmied Oliver Wilpert eine lange Familientradition bereits in der 7. Generation fort.
Seit 2007 ist Oliver Wilpert Mitglied im Verband Bildender Künstler Württemberg (VBKW) und vereint somit als Meister und anerkannter Künstler handwerkliche Kompetenz mit künstlerischer Kreativität. In seinem Atelier kreiert der Goldschmied und Gestalter mit seinem Team Schmuckunikate, darunter Ringe, Halsketten, Armreifen und Ohrschmuck. Auch individuelle Trauringe können Brautpaare hier anfertigen lassen. Er verarbeitet dabei nicht nur die klassischen Edelmetalle wie Gold, Platin, Palladium oder Silber, sondern verwendet auch gerne das außergewöhnliche dunkle Metall Tantal. Tantal ist ein wenig bekanntes dunkles, schweres Metall. Der Schmelzpunkt liegt bei fast 3.000°C und ist damit fast 1.000°C höher als der von Platin. Sein spezifisches Gewicht entspricht dem von 750/-er Gold. Sein Anteil an der Erdkruste beträgt nur 0,0002 Prozent und ist daher ähnlich gering wie der von Gold. Gerade diese beiden Metalle üben, nebeneinander gestellt, eine besondere Faszination aus: Sie steigern gegenseitig ihren ungewöhnlichen Materialreiz. Ähnlich geht es Silber und Platin neben Tantal: sie gewinnen!

Goldschmiedekurse bei Lechler's:

Schmieden Sie Ihr Glück selbst

Die Goldschmiedekurse bei Lechler`s bieten Hochzeitspaaren die Möglichkeit, ihre Trauringe selbst zu schmieden.
Corina und Stefan Lechler stehen den Paaren von der Beratung bis hin zur Umsetzung und Herstellung der Trauringe kompetent und einfühlsam zur Seite.
Selbst handwerklich Ungeübte werden unter der individuellen Anleitung ein perfektes Ergebnis schmieden. Erleben Sie in einem Wochenend- oder Trauringintensivkurs an einem beliebigen Wochentag nach vorheriger Absprache die Faszination des Goldschmiedens.

Solitaire Lechler bietet:

Einzigartige Trauringe aus Meisterhand

Das Team von Solitaire Lechler in der Schwarzwald City ist weit über die Grenzen Freiburgs hinaus bekannt für seine herausragende Beratung in Sachen Trauringe. „Wir sind immer wieder erstaunt, welch weite Wege unsere Kundinnen und Kunden oft zurücklegen, um wegen einer Trauringberatung zu uns zu kommen," erzählt Dieter Lechler.
Längst hat sich auch herumgesprochen, dass Goldschmiedemeister Lechler gerne seine ganze Erfahrung anbietet, um gemeinsam mit dem Brautpaar genau die Ringe zu entwerfen, die den Heiratswilligen vorschweben. Und so verzichten viele auf die zeitaufwändige Suche nach ihren Trau(m)ringen in dem übergroßen Angebot der zahlreichen Hersteller, sondern wenden sich gleich vertrauensvoll an den Goldschmied.
Dieter Lechler nimmt sich viel Zeit, um gemeinsam mit dem Brautpaar herauszufinden, wie die zukünftigen Eheringe aussehen sollen. Gelb-, Rot- oder Weißgold? Oder vielleicht auch bi- oder tricolor? Wie soll die Oberflächenstruktur sein? Glänzend oder matt? Oder vielleicht eismattiert? Innen- oder Außengravur? Was auch immer Ihnen vorschwebt, Dieter Lechler verwirklicht Ihre Ideen und findet für jedes Budget eine Lösung. So entstehen in der kleinen Goldschmiedewerkstatt im Solitairehochwertige, handgeschmiedete Ringe, die vor allem eines sind: mit Liebe gemachte, wirklich einzigartige Zeichen der Zusammengehörigkeit.

Foto: Monika Lechler (Fa. Solitaire)

Solitaire Lechler:

Tipps zum Trauringkauf

Individuell gestaltete Trauringe unterstreichen Ihre Persönlichkeit und sind Ausdruck Ihrer gegenseitigen Wertschätzung. Doch: Wie finde ich die richtigen Ringe?
Dazu gibt Goldschmiedemeister Dieter Lechler einige Anregungen: „Darauf sollten Sie achten: Lassen Sie sich die unterschiedlichen Goldlegierungen und Feingehalte erklären. Achten Sie auf sorgfältige Auswahl der zu Ihnen und Ihrer Hand passenden Ringform und Ringbreite. Der Ring muss für Sie angenehm und bequem sein. Porenfreie Verarbeitung ist ebenso ein Qualitätsmerkmal wie die Punzierung - das ist das Herstellerzeichen das der Goldschmiedemeister oder jeder renommierte Trauringhersteller als Qualitätssiegel in die Innenseite der Ringe einstempelt.
Fachmännische und ehrliche Beratung ist gerade beim Trauringkauf wichtiger als die Orientierung am vermeintlich günstigsten Preis."
Ihr Dieter Lechler, Goldschmiedemeister

Wolke 7:

Wir planen für eure Hochzeit

Im Kurhaus Bad Krozingen stehen euch drei unterschiedliche Veranstaltungsräume für Eure Feier mit bis zu 300 Gästen zur Verfügung. Unsere Hochzeitsagentur „Wolke 7" bietet außerdem die komplette Planung eurer Hochzeitsfeier an, unabhängig von der Location.
Wir freuen uns auf euch!

Lechler's Goldschmiede:

Individuelle Trauringe

Ob Gold, Silber, Platin oder Weißgold, Trauringe sind ein Zeichen einzigartiger Verbundenheit. Um diese Einzigartigkeit herauszustreichen, bietet Lechler`s Goldschmiede ein individuelles Programm an Trauringen an.
Seit einem Jahr ist das Familienunternehmen mit seinem dritten Ladengeschäft in der Bertholdstraße ansässig und verkauft mit großem Erfolg seine individuell angefertigten Trauringe.
Lechlers`s Goldschmiede bietet Ihnen Ringe handwerklich gearbeitete, mit natürlich anmutenden Oberflächenstrukturen in allen Goldfarben von gelb über rosé und Rotgold bis hinzu ganz besonderen Weißgoldfarben. Ideen und Gestaltungsvorschläge geben die Goldschmiedemeister selbstverständlich. Letztendlich entscheiden die Paare selbst, wie Ihre Trauringe gestaltet werden. Sie haben die Möglichkeit zwischen Farben, Formen und den verschiedenen Materialien auszuwählen, so dass sie sicher sein können, ein individuelles Trauringpaar zu bekommen und das zu Preisen eines „Serienringes".

Wichtige Infos für Schulwechsler

Marie-Curie-Gymnasium Kirchzarten lädt zum „Tag der offenen Tür“ am 16. Februar

Kirchzarten *(glü.)* Der Wechsel von der Grundschule auf eine weiterführende Schule ist von großer Bedeutung für die schulische Zukunft eines Kindes. So haben am „Tag der offenen Tür“ des Marie-Curie-Gymnasiums (MCG) am Samstag, dem 16. Februar 2018 von 10 bis 13 Uhr die Viertklässler und ihre Eltern die Möglichkeit, das Kirchzartener Gymnasium genauer unter die Lupe zu nehmen und in die verschiedenen Fächer und Räume zu schauen.

Fünftklässler stellen die neuen Fächer vor und können von ihren Erfahrungen am MCG erzählen – zum Beispiel vom neuen Basiskurs Medienbildung, der seit diesem Schuljahr mit einem eigenen Konzept am MCG angeboten wird. Oder von den ersten Stunden in den verschiedenen Fremdsprachen, bei denen die Schüler der 5. Klassen die Wahlmöglichkeit zwischen Englisch, Latein und Französisch haben. Später in Klasse 8 kann je nach Neigung noch Spanisch oder NWT (Naturwissenschaft und Technik) als Profilfach belegt werden.

In den naturwissenschaftlichen Räumen sowie in Kunst und Sport warten kurze praktische Übungen auf die Besucher. Die BigBand sowie der Unterstufenchor stellen einige der Angebote aus dem AG-Bereich des MCGs am Tag der offenen Tür vor. Der Tag der offenen Tür startet um 10 Uhr mit einer Auftaktveranstaltung in der Aula des Schulzentrums. – Am Montag, dem 18. Februar findet um 19:30 Uhr in der Aula des Marie-Curie-Gymnasiums zusätzlich ein Informationsabend für die Eltern der Viertklässler statt. An diesem Abend wird das Gymnasium die Angebote vertiefend erläutern.

„Gläsernes Klassenzimmer“ in der Grundschule am 9. Februar

Freiburg *(u.)* Die Grundschule des Montessori Zentrum Angell, in der Lessingstraße 11, lädt am Samstag, dem 9. Februar, von 10 - 13 Uhr ins „Gläserne Klassenzimmer“ ein. Grundschülerinnen und Grundschüler zeigen, wie man mit Montessori-Materialien arbeitet und sich in der „Freiarbeit“ selbstständig Wissen aneignet. Das Grundschul-Team beantwortet alle Fragen rund um den Schulalltag und das pädagogische Konzept. Die Klassenräume der Grundschule stehen zur Besichtigung offen.

Das Kind und seine individuelle Entwicklung stehen im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit am Montessori Zentrum Angell, das bereits seit 1996 nach den Prinzipien Montessoris arbeitet. Lehrkräfte mit Montessori-Diplom, die Freiarbeit und spezifisches Arbeitsmaterial schaffen den Rahmen für selbstständiges Lernen. Jahrgangsgemischte Klassen eröffnen Übungsräume für den Erwerb sozialer Kompetenzen.

Montessori Zentrum ANGELL, Lessingstraße 11, 79100 Freiburg Infos unter 0761/70329-144 und www.angell-montessori.de

„Speed-Dating“ mit Hausführung in Realschule und Gymnasium am 9. Februar

Freiburg *(u.)* Realschule und Gymnasium (G9) des Montessori Zentrum ANGELL laden am Samstag, 9. Februar, um 10 Uhr, in der Mattenstraße 1, zum „Speed-Dating“ ein. Im 8-Minuten-Takt können Interessenten all ihre Fragen stellen und sich im direkten Gespräch mit Schulleitung und Kollegium über das pädagogische Konzept, die Profil- und Wahlpflichtfächer, das Fremdsprachenangebot und die kulturellen Aktivitäten am Montessori Zentrum ANGELL informieren.

Parallel können die Besucher im Rahmen einer rund halbstündigen Hausführung Bibliothek, Fachräume, Klassenzimmer, Pausenhalle und Sporthalle besichtigen, sich von Schülern zeigen lassen, wie Freiarbeit mit Montessori-Materialien funktioniert und das Angebot der Ganztagsbetreuung kennenlernen.

Bei einer kleinen Kostprobe können sich die Besucher außerdem von der Qualität der ANGELL-Bioteria überzeugen.

Montessori Zentrum ANGELL Freiburg , Mattenstraße 1, in Freiburg. Infos unter Tel.: 0761 / 70329-0 und www.angell-montessori.de

Tag der offenen Tür am 12. Februar in der Emil-Thoma-Realschule

Freiburg *(u.)* Am Dienstag, 12. Februar, findet ab 18.00 Uhr der Tag der offenen Tür mit Informationsveranstaltung an der Emil-Thoma-Realschule statt. Dabei können Eltern und Grundschüler das Schulkonzept kennenlernen und sich einen Eindruck über die Schwerpunkte verschaffen. Großen Wert legt die Schule auf die Bereiche Lernfreundlicher und stressreduzierter Stundenplan mit kleinen Lehrerteams, Waldtage und das Umweltzertifikat, Inklusion – auch mit Partnerklassen aus der Richard-Mittermaier-Schule, Ausgeprägtes Sozialgefüge der Schule, Nachmittagsbetreuung Emil plus, Ausführliche Berufsorientierung ab Klasse 7 und mobiles Stundenplanprogramm. Weitere Infos auf www.emil-thoma-realschule.de

Tag der offenen Tür am 16. Februar in der Werkrealschule Dreisamtal

Kirchzarten *(u.)* Am Samstag, dem 16. Februar, von 10.00 - 12.00 Uhr, besteht die Möglichkeit, die Werkrealschule Dreisamtal bei einem Tag der offenen Tür in Stegen kennen zu lernen.

Schülerinnen und Schüler geben gemeinsam mit Lehrkräften einen Einblick in die Lernkultur sowie die pädagogische Ausrichtung und Überzeugung. "Besuchen Sie uns zusammen mit Ihrem Kind und erfahren Sie im Gespräch mit allen am Schulleben Beteiligten, wie wir arbeiten, was uns bewegt und was die Werkrealschule Dreisamtal im Besonderen ausmacht. Ihr Kind kann unser Schulleben hautnah miterleben und erfahren. Dazu wird es vielfältige Angebote aus unserem Schulalltag geben. Lassen Sie sich über einen interessanten und erfolgversprechenden schulischen Weg nach der Grundschule informieren", so die Veranstalter.

Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt. Der Tag der offenen Tür richtet sich an alle interessierten Eltern und Schüler, insbesondere an die Eltern und Schüler der 4. Klassen der Grundschulen. **Weitere Infos auf www.werkrealschule-dreisamtal.de.**

Anmeldetermine für die neue 5. Klasse sind am 13. und 14. März im Schulsekretariat in Stegen von 8 - 12 Uhr oder im Schulsekretariat in Kirchzarten von 8 - 12 Uhr und von 14 - 17 Uhr. Interessierte können auch zuvor telefonisch einen Termin vereinbaren.

Seit Jahren veranstaltet die Grundschule Kirchzarten drei Skinachmittage für alle interessierten Skifahrer der 3. und 4. Klassen. Dazu werden die Kinder und Betreuer mit einem Reisebus direkt nach Schulschluss abgeholt und an die toll präparierten Hänge der Skilifte Hofsgrund gebracht. Erstmals wird die Grundschule in diesem Jahr von sechs engagierten Jugendlichen der Realschule am Giersberg unterstützt, die den knapp 50 begeisterten Grundschülern neue Kniffe beim Skifahren und viel Spaß vermitteln. Die Schulleiter Ulrich Denzel (Realschule) und Florian Gräßlin (Grundschule) sind begeistert von dem Erfolg der Kooperation. Denn nicht nur die Grundschüler profitieren von den großen Vorbildern, sondern auch die Realschüler, denn sie können sich das Engagement im Rahmen des Ehrenamt-Projekts der Kirchzartener Realschule anrechnen lassen. Unser Foto zeigt eine Gruppe Drittklässler mit ihrem Skilehrer David Jünemann.

glü/Foto: Privat

Dreisamtäler
Telefon: 07661-3553
info@dreisamtaeler.de
www.dreisamtaeler.de

Der SVK mit neuen Kursangeboten

„Sport für Mamas mit Kinderwagen“ und „TeensFit“ für junge Leute

Kirchzarten *(glü.)* „Schieb Dich fit“, ein neues Sportprogramm für Mamas mit Kinderwagen, bietet der SV Kirchzarten unter dem Slogan „Bring dein Kind und den Kinderwagen mit zum Sport“ an. Zu erwarten ist ein abwechslungsreiches Sportprogramm, das Ausdauer und Kräftigung kombiniert, um nach der Schwangerschaft wieder rasch fit zu werden. Der Kurs ist geeignet für alle Frauen, die nach dem Rückbildungskurs regelmäßig Sport an der frischen Luft treiben möchten. Die Kursleitung liegt bei Christina Schnurr. Der Kurs findet immer mittwochs von 10 bis11 Uhr mit Treffpunkt am Sportplatz, Oberrieder Straße 3, statt. Er beginnt am Mittwoch, dem 6. März 2019. Die Kursgebühr beträgt für SVK-Mitglieder 40.- Euro, für Nichtmitglieder 80.- Euro für zehn Termine.

Der zweite neue Kurs heißt „TeensFit“ und wendet sich an Teenies von 9 bis 13 Jahre. „Hast du Lust, dich bei Musik mit einfachen Choreographien und Schritten auszupowern? Mit Spaß an Bewegung neue Moves und Combis zu erlernen? Mit Kraftübungen und einem Body-Workout deinen Körper zu kräftigen?“, heißt es in der Ausschreibung. „Wenn ja, dann steige in dieses neue Fitnessangebot mit ein.“ Es findet dienstags von 18.15. - 19.15 Uhr in der Grundschul-Turnhalle Kirchzarten statt und beginnt am Dienstag, dem 19. Februar 2019. Die Kursgebühr beträgt 15.- Euro für sieben Termine. Es ist Vereinsmitgliedschaft erforderlich!

Online-Anmeldungen und weitere Informationen für beide Kurse ab sofort unter www.svkirchzarten.de/turnen sowie in der SVK-Geschäftsstelle und per e-mail unter info@svkirchzarten.de

- Anzeige -

Kolleg St. Sebastian Stegen – Bildung aus gutem Grund

Stegen *(u.)* Das Kolleg St. Sebastian Stegen ist eine katholische freie Schule in der Trägerschaft der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg.
Grundlage unserer Bildungs- und Erziehungsarbeit sind christliche Wertvorstellungen, vor allem die einzigartige Würde jedes Menschen. Über die unterrichtlichen Veranstaltungen hinaus ist deswegen das Leben der Schulgemeinschaft geprägt durch Gottesdienste, Besinnungstage, das Sozialpraktikum „Compassion“, kulturelle Begegnungen, eine Vielzahl musischer Angebote und Arbeitsgemeinschaften.
Im Gymnasium mit altsprachlichem, neusprachlichem und musischem Profil, im dreijährigen Aufbaugymnasium und in der integrierten Realschule wollen wir jungen Menschen eine gute schulische Ausbildung vermitteln und sie ermutigen, als mündige Christen in unserer demokratischen Gesellschaft Verantwortung zu übernehmen.
Pausenverpflegung und Mittagessen in der schuleigenen Mensa, qualifizierte sozialpädagogische Beratung und die Möglichkeit umfangreicher Ganztagesbetreuung im Hort gibt es am Kolleg seit vielen Jahren.

Wir laden alle Eltern und Schüler herzlich zu unseren **Informationsveranstaltungen** ein:
Informationsabend für Eltern: Dienstag, 19.02.2019, 20.00 Uhr in der Halle 2 Sprachenangebot, Bildungsplaninhalte, besondere (sozial-) pädagogische Projekte, Betreuungsangebote, Arbeitsgemeinschaften usw.

Tag der offenen Tür: Samstag, 23.02.2019, Informationen und Angebote zum Mitmachen für Schüler und Eltern. Die Eröffnungsveranstaltung ist um 15.00 Uhr in der Halle 2; anschließend Besichtigung der Schule.

Anmeldetermine am Kolleg St. Sebastian:
Bitte als ersten Schritt über www.kolleg-st-sebastian.de online anmelden, vereinbaren Sie dann bitte einen Gesprächstermin mit der Schulleitung über das Sekretariat.
Zusätzliche Anmeldetage sind Montag, 25.02.2019, Dienstag, 26.02.2019 jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 17.00 Uhr.

Foto: Käflein

Kolleg St. Sebastian Stegen

Ihr Kind besucht die 4. Klasse?
Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Informationsabend am 19.02.2019 um 20.00 Uhr
Tag der offenen Tür am 23.02.2019 um 15.00 Uhr

Das Kolleg St. Sebastian Stegen ist eine katholische freie Schule in der Trägerschaft der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg.

- **Gymnasium**
  - Altsprachliches Profil
  - Neusprachliches Profil
  - Musisches Profil
- Integrierte einzügige **Realschule**
- Ganztagesbetreuung (Hort an der Schule)
- Freie Stillarbeit

Bitte online anmelden!

www.kolleg-st-sebastian.de

Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg

Dreisamtäler Veranstaltungen

Gottesdienstordnung

vom 9.2. bis 17.2.2019

Seelsorgeeinheit Dreisamtal

Eucharistiefeiern am Samstag und Sonntag und besondere Gottesdienste

Samstag, 09.02.

16.00 Uhr	Kirchzarten St. Gallus: Ökumenisches Friedensgebet
18.00 Uhr	Stegen Herz-Jesu: Eucharistiefeier am Sonntagvorabend
18.00 Uhr	Buchenbach St. Blasius: Rosenkranz
18.30 Uhr	Buchenbach St. Blasius: Eucharistiefeier am Sonntagvorabend

Sonntag, 10.02. 5. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr	Kirchzarten St. Therese Karmel Dietenbach: Eucharistiefeier
9.00 Uhr	Oberried Mariä Krönung: Eucharistiefeier
9.00 Uhr	Eschbach St. Jakobus: Eucharistiefeier
10.00 Uhr	Kirchzarten Seniorenzentrum: Eucharistiefeier
10.30 Uhr	Kirchzarten St. Gallus: Eucharistiefeier und "Kirche für kleine Leute"
10.30 Uhr	Hofsgrund St. Laurentius: Eucharistiefeier

Samstag, 16.02.

18.00 Uhr	Stegen Herz-Jesu: Eucharistiefeier als Familiengottesdienst
18.30 Uhr	Oberried Mariä Krönung: Eucharistiefeier am Sonntagvorabend
18.30 Uhr	Buchenbach St. Blasius: Eucharistiefeier am Sonntagvorabend

Sonntag, 17.02. 6. Sonntag im Jahreskreis

8.45 Uhr	Hofsgrund St. Laurentius: Eucharistiefeier
9.00 Uhr	Kirchzarten St. Therese Karmel Dietenbach: Eucharistiefeier
10.00 Uhr	Kirchzarten Seniorenzentrum: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
10.30 Uhr	Kirchzarten St. Gallus: Eucharistiefeier
10.30 Uhr	Eschbach St. Jakobus: Eucharistiefeier als Familiengottesdienst
19.30 Uhr	Kirchzarten St. Gallus: Taizé-Gebet

TAXI SCHERRER
- Krankentransporte
- Fahrten zu Bestrahlungen
- Dialyse-Fahrten
- Fahrten für alle Anlässe bis 8 Personen
- Taxigutscheine

In Kirchzarten und im Dreisamtal
Inh. Carsten Schölzke e.K.
0 76 61 / 91 21 21

6. Februar 2019 Mi.

● KIRCHZARTEN **Ponysparziergang auf der Fancy-Farm** Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde; geführter Ausritt von 14.00 bis 16.00 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Kosten: Kinder, Jugendliche: 15 Minuten 15.- Euro/30 Minuten 25.- Euro. Infos bei Ute Harre Tel.: 0171/4479 607.

KIRCHZARTEN/BURG **Offener Handarbeitstreff im Haus Demant** um 13.30 Uhr findet ein offener Handarbeitstreff im Haus Demant, Höfenerstr. 109 statt. Infos bei Gabi Fabri Telefon 07661/988 677

● STEGEN **Bewegungstreff im Freien** Es werden keine sportlichen Anforderungen gestellt. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr Buswendeschleife Kolleg St. Sebastian. Veranstalter: Miteinander Stegen.

● OBERRIED **Slow - Jogging** Einzigartiges Training mit Ann Rischke, Personaltrainerin A-Lizenz! Treffpunkt um 8.30 Uhr, Weilersbach Parkplatz beim Schützen. Dauer eine Stunde. Anmeldung erforderlich bei Ann Rischke Tel.: 0151/1494 3070.

7. Februar 2019 Do.

● KIRCHZARTEN **Skatabend mit dem Skat-Club** „Herz Dame Dreisamtal" ab 20.30 Uhr im Gasthaus „Alte Post", Bahnhofstr. 38. Anmeldung und weitere Info bei Fritz Thiesen unter Tel.: 07661/4724.

● KIRCHZARTEN/BURG **Kreativnachmittag im Haus Demant** Aktives und kreatives Gestalten im Haus Demant, Höfenerstr. 109, in der Malwerkstatt, im Garten und am Kaffeetisch für alle mit Erika Graf um 13.30 Uhr Infos bei Christel Kehrer: 07661/90 53 12.

8. Februar 2019 Fr.

● KIRCHZARTEN **Lama Trekking im Südschwarzwald** von 13.30 bis 16.30 Uhr auf dem Ruhbauernhof, Dietenbach 9. Preise 19.- Euro pro Pers., 60.- Euro pro Familie ab 4 Personen, inkl. kleinem Vesper. Anmeldung und weitere Info bei Fam. Maier Tel.: 07661/619 20.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde; geführter Ausritt von 14.00 bis 16.00 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Kosten: Kinder, Jugendliche: 15 Minuten 15.- Euro/30 Minuten 25.- Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich Tel.: 0171/4479 607.

● KIRCHZARTEN/BURG **Offenes Volksliedersingen im Haus Demant** Klaus Birkenmeier begleitet das Singen mit der Ziehharmonika. Beginn ist um 14.00 Uhr im Haus Demant, Höfenerstr. 109. Infos bei: Liselotte Tritschler, Tel.: 07661/999 05.

● FREIBURG/OBERAU **Konzert: „Voyages Romatiques"** Valeria Gleim (Violine) und Ayla Schmitt (Klavier) zeigen in ihren Konzerten die Vielseitigkeit und den Facettenreichtum der weltweit bedeutsamen romantischen Kunstepoche. Das Konzert beginnt um 17.00 Uhr im Wohnstift Freiburg, Rabenkopfstr. 2. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

● FREIBURG **Mundarttheater „Isch ebbis?"** Um 15.30 Uhr präsentieren Carla Sackesen-Roth und Ingrid Schrumpf heitere alemannische Sketch im Haus Schloßberg in der Hermannstraße 14. Training der Lachmuskeln ist inbegriffen! Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

9. Februar 2019 Sa.

● KIRCHZARTEN **Ökumenisches Friedensgebet** Im Rahmen der Themenwoche „Religionsfreiheit ist Menschenrecht" findet um 16.00Uhr das monatliche Friedensgebet statt. Mit Orgelimprovisationen von Christian Wehrle wird dieses, Friedensgebet umrahmt. Dazu sind alle herzlich eingeladen.

● KIRCHZARTEN **Literatur und Musik in Kirchzarten** Das Konzert der Klassik-Reihe LUMIK findet um 20.00 Uhr, im Kirchzartener Bürgersaal in der Talvogtei statt. Kirsten Ecke, Harfe, und das „Bertold Quartett" spielen Werke von Franz Schubert und André Caplet. Dazu werden Texte von Edgar Allan Poe zu hören sein. Karten für das Konzert sind in der Mediathek oder ab 19.00 Uhr an der Abendkasse erhältlich.

● KIRCHZARTEN **Doppel-Konzert „Sons of Isy und Maik Negraschius.** Die Münchner Indie - Pop Band „Sons Of Isy" spielt ein Doppel-Konzert mit dem Singer Songwriter „Maik Negraschius" im AJ Kirchzarten, Lindenbergstr. 19. Konzertbeginn ist um 20.00 Uhr, Einlass ab 19.30 Uhr.

● OBERRIED/HOFSGRUND **Wetterbuchen-Exkursion mit Schneeschuhen** am Schauinsland Treffpunkt um 10.00 Uhr vor der Bergstation der Schauinslandbahn. Anmeldung erforderlich bei Ursel Lorenz Tel.: 07602/512. Kosten: Inkl. Schneeschuhen und Stöcken (leihweise), Suppe oder kleinem Vesper, Führung: 55.- Euro. Veranstalter: Na-Tour pur Schauinsland

10. Februar 2019 So.

● KIRCHZARTEN **Karl-Heinz Ott Lesung mit Klavierspiel** Der bekannte Autor Karl-Heinz Ott liest um 11.00 Uhr in der Rainhof Scheune aus „Rausch und Stille. Beethovens Sinfonien". Er wird bei seiner Lesung selbst Stücke am Klavier einspielen und seine literarische Reise musikalisch bereichern. Der Eintritt beträgt 14.- Euro. Weitere Infos unter: www.buchladen-reinhof.de.

● KIRCHZARTEN/STEGEN **Mozart und die Morgenröte der Romantik**. Die Evangl. Kirchengemeinden Kirchzarten Stegen laden zu einem Konzert in das Gemeindezentrum in Kirchzarten, Schauinslandstr. 8 ein. Es sind Werke von Andreas Romberg, Franz Danzi, Wolfgang Amadeus Mozart, Ferdinand Ries zu hören. Beginn ist um 17.00 Uhr im

Konzert

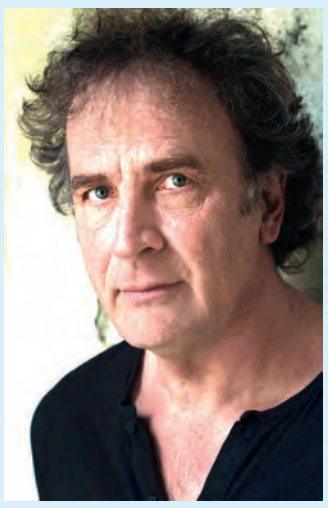
Mozart und die Morgenröte der Romantik

Kirchzarten *(u.)* Das Freiburger Ardinghello-Ensemble gastiert am Sonntag, dem 10. Februar, 17.00 Uhr, mit einem ganz besonderen Programm in Evangelischen Gemeindezentrum, Schauinslandstr. 8 in Kirchzarten. Es trägt den Titel „Mozart und die Morgenröte der Romantik". Neben einem Quartett von W.A.Mozart werden auch kammermusikalische Werke der frühen Romantiker Franz Danzi, Andreas Romberg und Ferdinand Ries gespielt. Der Eintritt ist frei, Spenden erwünscht.

Lesung in Bücherstube

Alex Capus: Königskinder am Montag, 18. Februar 2019, 20 Uhr

Kirchzarten *(u.)* Am Montag, dem 18. Februar, 20.00 Uhr, liest Alex Capus in der Kirchzartener Bücherstube aus seinem Roman „Königskinder".



Alex Capus. *Foto: privat*

Eine wahre Begebenheit, große Fabulierkunst, die Liebe: Ein armer Kuhhirte und eine reiche Bauerntochter überwinden alle Grenzen und Hindernisse für ihren Traum von einem gemeinsamen Leben. Alex Capus erzählt ihr Abenteuer vor dem Panorama der Weltgeschichte, und er beginnt damit im Hier und Jetzt.

Max und Tina bleiben auf einem verschneiten Alpenpass stecken und müssen die Nacht im Auto verbringen. Um ihnen beiden die Zeit zu vertreiben, erzählt Max eine Geschichte, die genau dort in den Bergen ihren Anfang nimmt und Jahrhunderte zurückliegt.

Alex Capus erweist sich einmal mehr als Meister faktenreichen Träumens – ein hinreißendes Spiel zwischen den Jahrhunderten.

Alex Capus, geboren 1961 in der Normandie, lebt heute in Olten in der Schweiz. Er schreibt Romane, Kurzgeschichten und Reportagen.

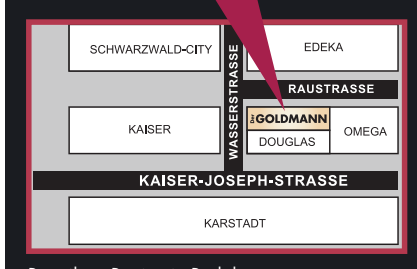
Der Eintritt kostet 10,- €, Kartenvorverkauf in der Kirchzartener Bücherstube.

Krone-Theater Neustadt
Am Hirschenbuckel 2
79822 Titisee-Neustadt
Tel. 07651-1387

Kino-Programm 07.02.-13.02.2019

Film Länge – Altersfreigabe	Do. 31. Jan.	Fr. 01. Feb.	Sa. 02. Feb.	So. 03. Feb.	Mo. 04. Feb.	Di. 05. Feb.	Mi. 06. Feb.
WOMIT HABEN WIR DAS VERDIENT? 92 Min. – ab 0	18:00		20:15		20:15	18:00	
DIE FRAU DES NOBELPREISTRÄGERS 100 Min. – ab 6	20:15			20:15	18:00		20:15
DRACHENZÄHMEN LEICHT GEMACHT 3 (3D) 105 Min. – ab 6	17:30 20:00	17:30 20:00	15:00 17:30 20:00	15:00 17:30 20:00	17:30 20:00	17:30 20:00	17:30 20:00
DER JUNGE MUSS AN DIE FRISCHE LUFT 100 Min. – ab 6		20:15		18:00		20:15	18:00
MARY POPPINS RÜCKKEHR 132 Min. – ab 0		17:30					
ANDERSWO: ALLEIN IN AFRIKA 103 Min. – ab 0			18:00				
IMMENHOF 106 Min. – ab 0			15:30	15:30			
FEUERWEHRMANN SAM 84 Min. – ab 0				14:00			

Der GOLDMANN®
JUWELIER • TRAURINGSTUDIO • GOLDANKAUF
TRAU(M)RINGE
in individueller Vielfalt und bester
MARKENQUALITÄT
zu TRAUMPREISEN

Ihr Fachhandel in Sachen Eheringe, Antragsringe und Freundschaftsringe
Raustraße 6 · FREIBURG · Telefon 0761 / 292 814 98
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10–18 Uhr · Sa. 10–16 Uhr
Hier finden Sie uns:


Betreiber: Benjamin Budak
Sichern Sie Sich einen
GUTSCHEIN im Wert von
15 EURO
Einlösbar beim nächsten Einkauf.
auf das komplette Schmucksortiment
bei Einkauf ab 150 Euro.
Gültig bis 28. Februar 2019 bei Vorlage des Coupons

Veranstaltungen

Vom Amazonas bis Kreta

Sinnliche Aquarelle von Serge Mangin

Freiburg *(mw.)* Der Porträtist Serge Mangin (Ernst Jünger, Luciano Pavarotti, Helmut Kohl, Michael Gorbatschow, George Bush Senior, Ernst Teufel, Karl Schlecht, Hans Küng …) stellt seine Aquarelle im Freiburger Centre Culturel Français vor.

Im Gespräch mit dem Freiburger Journalisten Hubert Matt-Willmatt geht es bei der Vernissage am Donnerstag, dem 7. Februar, 19.00 Uhr, im Centre Culturel Français in Freiburg, Münsterplatz 11 - Kornhaus, um Mangins gesamtes künstlerisches Wirken und um den Abenteuerschriftsteller Ernst F. Löhndorff, zu dem beide eine besondere Beziehung haben. Der Eintritt ist frei. Die Ausstellung ist bis zum 6. April 2019 zu besichtigen.

Aquarell von Serge Mangin *Foto: privat*

Evang. Gemeindezentrum. Der Eintritt ist frei.

● OBERRIED/HOFSGRUND **Schneeschuhwanderung** Dauer: ca. 2-2,5 Stunden mit anschließender Einkehrmöglichkeit. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr bei der Skihütte neben der Haldenköpfle Hütte. Anmeldung unter: www.skischule-hofsgrund.de oder Tel. 0175/3204 441. Kosten 22.-Euro mit Leihausrüstung 30.- Euro. Veranstalter: Ski- und Snowboardschule Hofsgrund, Bernhard Rees.

● FREIBURG **Tanztee im Stift** Um 15.00 Uhr lädt die Begegnungsstätte Altstadt in Haus Schloßberg in der Hermannstraße 14 wieder zum monatlichen Tanztee ein. Martin Glönkler spielt an deutsche Schlager und bekannte Melodien am Piano. Der Eintritt ist frei.

11. Februar 2019 Mo.

● KIRCHZARTEN/ZARTEN **Montags wird bei Ann gekocht** Entsäuern und Entschlacken mit genussvollen neuen Rezepten gekocht mit Ann Rischke von 18.30 bis 20.30 Uhr. Anmeldung und weitere Infos bei Ann Rischke Tel.: 0151/1494 3070.

● OBERRIED **Outdoor-Functional-Fitness** Einzigartiges mit Ann Rischke, Personaltrainerin A-Lizenz! Von 9.30 bis 10.45 Uhr. Treffpunkt: Weilersbach, Parkplatz beim Schützen. Anmeldung erforderlich bei Ann Rischke, Tel. 0151/1494 3070.

12. Februar 2019 Di.

● KIRCHZARTEN/BURG **Wichteltreff**. Für Kinder unter drei. Es werden Lieder gesungen, Kniereiterspiele gemacht und Bücher angeschaut. Von 10.00 bis 10.40 Uhr im Alten Rathaus, Burger Platz, Höllentalstraße 56. Weitere Infos bei Linda Benitz, Tel.:07661/909 15 56.

● KIRCHZARTEN **Gedächtnistraining im Haus Demant** mit Linda Feist um 13.30 Uhr im Haus Demant, Generationenhaus der Begegnung, Höfener Straße 109. Weitere Infos bei Linda Feist Tel.: 07661/623 26.

● OBERRIED **Kinderbetreuung auf dem Steiertbartlehof** Kinder können von 14.00 bis 17.00 Uhr Hasen, Hühner und Ponys versorgen. Kosten auf Anfrage Tel: 07661/1462 oder per E-Mail an steiertbartlehof@t-online.de. Veranstalter: Steiertbartlehof.

13. Februar 2019 Mi.

● KIRCHZARTEN **Ponysparziergang auf der Fancy-Farm** Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde; geführter Ausritt von 14.00 bis 16.00 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Kosten: Kinder, Jugendliche: 15 Minuten 15.- Euro/30 Minuten 25.- Euro. Infos bei Ute Harre Tel.: 0171/4479 607.

● KIRCHZARTEN **Pflegestammtisch für pflegende Angehörige und Interessierte** Der Pflegestammtisch findet um 19.30 Uhr in die Seminarräume von „Essen und Kochen im Blick“ am Marktplatz 3 statt. Pflegende Angehörige und Interessierte können sich an Elisabeth Geromüller Tel. 07661/6432 oder an Barbara Gerlich von der Interessenvertretung (Ispan) Tel. 07661/7116 wenden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

● STEGEN **Bewegungstreff im Freien** Es werden keine sportlichen Anforderungen gestellt. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr Buswendeschleife Kolleg St. Sebastian. Veranstalter: Miteinander Stegen.

● STEGEN **Gestaltung des Ökumenischen Gemeindefestes** Im Oktober findet das Ökumenische Gemeindefest statt. Brigitta Kuhn und Isabell Holtz laden zu einem ersten Treffen zur Gestaltung des Festes und Findung eines Organisationsgremiums um 19.30h ins Ökumenische Zentrum ein.

● OBERRIED **Slow - Jogging** Einzigartiges Training mit Ann Rischke, Personaltrainerin A-Lizenz! Treffpunkt um 8.30 Uhr, Weilersbach Parkplatz beim Schützen. Dauer eine Stunde. Anmeldung erforderlich bei Ann Rischke Tel.: 0151/1494 3070.

● FREIBURG/OBERAU **Konzert für Gesang, Cello und Klavier** Agnes Knoop,Gesine Queyras und Sabine Pander, spielen Stücke von Camille Saint-Saens, Robert Schumann, Felix Mendelssohn, Giacomo Puccini, Antonin Dvorak und anderen bekannten Musikern dieser Zeit. Beginn ist um 17.00 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

Fortsetzung im Internet unter www.dreisamtaeler.de

Gastro-Tipps

Spanische Spezialitäten auch im Winter genießen!
Ihre nächste Geburtstags- und Familienfeier bei la playa!
Di – Sa ab 17.00 Uhr | So, Mo Ruhetag
Schwarzwaldstraße 195 | 79117 Freiburg
Reservierung unter 07 61 / 76 60 27 66
oder info@laplaya-freiburg.de
www.laplaya-freiburg.de
la playa
Tapas & Co.

In eigener Sache:

Richtigstellung

zum Bericht „Neues in der Bahnhofstraße“

Entgegen unserer Darstellung im Dreisamtäler Nr. 1 • Mittwoch, 16. Januar 2019 • ist die Immobilienfirma, die das Geschäftsgebäude in der Bahnhofstr. 4 an die Fa. Steinhauser verkauft hat, NICHT bankrott gegengen bzw. nie gewesen. Wir bitten unser Versehen zu entschuldigen.

KIELOW IMMOBILIEN
Neues aus dem BSC der Kielow Immobilien GmbH
Unsere Vortragsreihe geht weiter mit dem aktuellen Thema:
Elektrosmog und Störfelder
Welche Umwelteinflüsse wirken täglich auf uns ein?
Wie schädlich sind Handy, WLAN & Co?
Referent: MARKUS KOHL, MEMON BIONIC INSTRUMENTS
Wann: 14. Februar 2019, um 19.00 Uhr
Wo: Im BSC der Kielow Immobilien GmbH, Scheffelstr. 49, 79199 Kirchzarten
Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bitte: 07661-6289818
oder info@kielow-immobilien.de

Lesung mit Klavierspiel

Karl-Heinz Ott: „Rausch und Stille. Beethovens Sinfonien“

Kirchzarten *(es.)* Der bekannte Freiburger Autor Karl-Heinz Ott liest am Sonntag, dem 10. Februar, um 11.00 Uhr im Buchladen in der Reinhof-Scheune aus „Rausch und Stille. Beethovens Sinfonien“. Karl-Heinz Ott unternimmt eine literarisch-philosophisch inspirierte Reise durch Beethovens sinfonisches Universum. Er erzählt von den Irritationen, die die Sinfonien seit jeher hervorgerufen haben, von dem Rausch, in den sie uns versetzen können, und fragt: Warum wühlt diese Musik uns so ungeheuer auf? Und wie lässt sich über das, was jenseits aller Worte liegt, dennoch sprechen? Karl-Heinz Ott ist neben der Literatur auch der Musik sehr verbunden. Er arbeitete als Musiker und Dramaturg an den Theatern von Esslingen, Freiburg und Basel - nicht selten spartenübergreifend zwischen Schauspiel, Oper und Tanz. Er wird bei seiner Lesung selbst Stücke am Klavier einspielen und seine literarische Reise musikalisch bereichern. Der Eintritt beträgt 14.- Euro. Weitere Infos unter: www.buchladen-reinhof.de.

Doppel-Konzert „Sons of Isy und Maik Negraschius

Kirchzarten *(es.)* Am Samstag, dem 9. Februar, spielt die Münchner Indie - Pop Band „Sons Of Isy“ ein Doppel-Konzert mit dem Singer Songwriter „Maik Negraschius“ im AJ Kirchzarten, Lindenbergstraße 16. „Sons Of Isy“ unterhält sein Publikum und macht den Indie-Pop wieder salonfähig. Basierend auf einer klar strukturierten Rhythmusgruppe schweben die Vocals über die Bühne und verleihen der Fin de Siècle-Stimmung eine angenehme Untermalung. Die auf Englisch und Deutsch vorgetragenen Geschichten erzählen über das Leben und machen Lust auf mehr. Maik Negraschius hat obwohl er noch sehr jung ist, trotzdem schon eine Menge zu erzählen und genau darum geht es auch bei seiner Musik. An der Akustikgitarre singt er selbst geschriebene Songs über alltägliche Begegnungen. Egal ob lustig oder melancholisch, sind die Texte doch immer mit einem Augenzwinkern versehen. So schafft er es auch bei eigentlichen traurigen Themen seinen Unterhaltungswert nicht zu verlieren. Das Doppel-Konzert beginnt um 20.00 Uhr, Einlass ab 19.30 Uhr.

Der GOLDMANN®
GOLDANKAUF · JUWELIER · TRAURINGSTUDIO
Europas großer Edelmetall-Spezialist
Europaweit gehören über 60 GOLDMANN® Filialen zur Kette
ALTGOLD · BRUCHGOLD · SILBER · ZAHNGOLD
GOLD- UND SILBERMÜNZEN · GOLDBARREN · ZINNANKAUF
GOLD- UND SILBERUHREN
ZAHNGOLD
nicht schön, aber wertvoll!
Verkauf von Gebraucht-Schmuck
Unser Service für Sie:
• Kostenlose, transparente Wertermittlung
• Durchgehend geöffnet
• Auch ohne Terminvereinbarung
• Sofort Bargeld
• Top Preise
• Wir zahlen auch Sammlerwerte!
• Schmuckreparaturen
• auf Wunsch Hausbesuch möglich
Hier finden Sie uns:
SCHWARZWALD-CITY
EDEKA
RAUSTRASSE
WASSERSTRASSE
KAISER
GOLDMANN
DOUGLAS
OMEGA
KAISER-JOSEPH-STRASSE
KARSTADT
Für die gewisse Diskretion vergeben wir Termine für unseren separaten nicht einsehbaren Raum!
Raustraße 6 · FREIBURG
Telefon 0761 / 29281498
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 10 – 18 Uhr · Sa. 10 – 16 Uhr
Betreiber: Benjamin Budak

Gebäude.Energie.Technik 2019
Messe Freiburg • 8.2. bis 10.2.2019

Zimmerei
Gremmelspacher GmbH
bauen hoch 3
Besuchen Sie uns in Halle 2, Stand 2.5.11
Jörgleweg 7 • 79271 St. Peter • www.bauenhoch3.de
family house arbeit & leben sanierungen

Beratungsgespräche

Förderverein für Energiesparen und Solarenergienutzung e.V.

Freiburg (u.) Auch der Förderverein für Energiesparen und Solarenergienutzung e.V. ist auf der GET vertreten. Ein Termin für eine kostenlose Erstberatung kann online unter www.energieagentur-re gio-freiburg.de/getec-2019-kunde/ oder telefonisch unter 0761/79177-22 angemeldet werden. Eintrittsgutschein (ohne Beratungstermin) für die GETEC bekommen Interessierte bei der Touristik-Information Dreisamtal. Weitere Informationen unter Tel.: 07661/4951 und paul.frener@begdreisamtal.eu

Praxisnahes Programm mit Vorträgen, Seminaren und Rundgängen: Gebäude.Energie.Technik als Wegweiser zu mehr Energieeffizienz

Freiburg *(u.)* In Zeiten des Informationsüberflusses stehen auch modernisierungs- und sanierungswillige Bauherren und Hausbesitzer häufig vor einer unübersichtlichen Vielfalt an neuen Ideen, Produkten, Fördermöglichkeiten und Vorschriften. Die Veranstalter der Gebäude. Energie.Technik (GETEC), die vom 8. bis 10. Februar zum zwölften Mal auf dem Freiburger Messegelände stattfindet, wollen daher mit einem umfassenden Beratungs- und Informationsangebot Licht ins Dunkel bringen. Tragender Baustein dieses Konzeptes ist das auf die Bedürfnisse der Messebesucher zugeschnittene, kostenfreie Rahmenprogramm.

Die Veranstaltungen leben von ihrer großen Praxisnähe und einem dichten Angebot an verschiedenen Formaten. Zur Auswahl stehen neben dem Service auf dem Marktplatz Energieberatung insgesamt über 30 Fachvorträge, vier Fach- und Nutzerseminare sowie dreizehn themenspezifische, geführte Messerundgänge mit qualifizierten Energieexperten. Weitere Veranstaltungen richten sich an Fachbesucher wie Architekten, Planer, Fachhandwerker, Energieberater und die Wohnungswirtschaft sowie kommunale Entscheidungsträger. Alle Informationen rund um das Messeprogramm finden Besucher und Aussteller unter www.getec-freiburg.de.

Parallel zur GETEC findet der 8. Kongress Energieautonome Kommunen (EAK) auf dem Freiburger Messegelände statt.

Für Messebesucher kostenfreie Veranstaltungen - Themenbereiche von Heizungs-/Anlagentechnik, Gebäudehülle/Baukomponenten und regenerativen Energien bis zu „Elektromobilität, Laden, Speichern“ und „Digitalisierung/Smart Home“ - Fachvortragsprogramm mit hochkarätigen Referenten aus der Praxis

Die Lösungsmöglichkeiten rund um das energieeffiziente Planen, Bauen und Wohnen werden zunehmend komplexer und damit auch immer schwieriger zu durchschauen. Modernisierungs- und Sanierungswillige will die GETEC daher als Wegweiser begleiten, um ihnen in der wachsenden Vielfalt an Produkten, Förderungen und Vorschriften den Durchblick zu verschaffen. Die Messebesucher erwarten auf rund 10.000 Quadratmetern Brutto-Ausstellungsfläche innovative Produkte und Dienstleistungen. Über 220 Unternehmen und Handwerksbetriebe werden erwartet.

Prägend für die GETEC ist neben den Produktpräsentationen der Aussteller das breit aufgestellte Rahmenprogramm. Bei den für Messebesucher kostenfreien Veranstaltungen steht ein dichtes Angebot an verschiedenen Formaten mit ausgeprägter Praxisnähe in den Themenbereichen Heizung/Anlagentechnik, Gebäudehülle/Baukomponenten und regenerative Energien sowie bei den Sonderthemen „Elektromobilität, Laden, Speichern“ und „Digitalisierung/Smart Home“ zur Auswahl.

Insgesamt wird den Messebesuchern eine Auswahl von über 30 Fachvorträgen, vier Fach- und Nutzerseminaren sowie dreizehn themenspezifischen, geführten Messerundgängen mit qualifizierten Energieexperten geboten.

Großes Angebot an Fachvorträgen aus der Praxis

Die für Messebesucher kostenfreien Fachvorträge finden am Freitag ab 13.00 Uhr und Samstag/Sonntag jeweils ab 11.00 Uhr im Fachforum der Halle 3 statt. Hochkarätige Referenten aus der Praxis bieten fundiert und kompakt aufbereitete Informationen aus fachmännischer Sicht. Die Themenblöcke des Vortragsprogramms bilden jeweils die drei großen Themen- und Ausstellungsbereiche der Messe Gebäudehülle/Baukomponenten, Heiz- und Anlagentechnik sowie regenerative Energien ab. Am Ende der durch die Energieagentur Regio Freiburg moderierten Vorträge können Besucher den Referenten Fragen stellen und mit ihnen diskutieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Praktiker vermitteln Wissen in Nutzer- und Fachseminaren

Zusätzlich zu den Fachvorträgen können Besucher der GETEC an allen drei Messetagen vertiefende Nutzer- und Fachseminare für Bauherren und Gebäudeeigentümer des Umweltschutzamtes der Stadt Freiburg besuchen. In den 1,5-stündigen Seminaren stellen die Referenten das jeweilige Thema aus den Bereichen Kraft-Wärme-Kopplung, Solarthermie und Photovoltaik umfassend und praxisgerecht dar. Fragen der Teilnehmer werden im direkten Dialog während des Seminars oder im Anschluss beantwortet. Die Seminare sind für Messebesucher kostenfrei, allerdings ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Vor Ort gibt es jeweils fünf Minuten vor Beginn des jeweiligen Seminars Auskunft über noch verfügbare Plätze.

Themenspezifische geführte Messerundgänge zum „Begreifen“

Kombiniert mit dem Vortragsprogramm bietet die GETEC themenspezifische, geführte Messerundgänge und Fachgespräche mit qualifizierten Energieexperten an. Was Messebesucher in den Fachvorträgen zuvor erfahren haben, können sie an funktionsfähigen Exponaten und Schnittmodellen im wahrsten Sinne des Wortes „begreifen“. Anhand dieser Modelle, beispielsweise von Bauteilanschlüssen, Fensterschnitten, Solaranlagen, Lüftungsgeräten, Kessel- und Brennertechnik oder Pufferspeicher, erläutern und vertiefen die Referenten die Themen der Fachvorträge anschaulich.

Die Messerundgänge finden in der Regel jeweils direkt nach einem Themenblock der Fachvorträge statt und starten am Eingang des Vortragsraums, Forum Fachvorträge in Halle 3 oder am angegebenen Treffpunkt. Die Führungen sind für Messebesucher kostenfrei und stehen auch Besuchern offen, welche die Fachvorträge oder Seminare nicht gehört haben. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Die Teilnehmerzahl ist jedoch begrenzt. Einige Rundgänge werden auch in Verbindung mit den Fachseminaren des Umweltschutzamtes der Stadt Freiburg angeboten und stehen interessierten Messebesuchern der GETEC offen, solange Plätze verfügbar sind.

Tipps rund um das eigene Projekt auf dem Marktplatz Energieberatung

Neben den zahlreichen Fachvorträgen und Seminaren bildet der Marktplatz Energieberatung traditionell eine tragende Säule des GETEC-Rahmenprogramms. Rund 30 zertifizierte Energieberater bieten unabhängige, neutrale und fachlich kompetente Impulsberatungen an. Die Experten stellen ihr Fachwissen zur Verfügung und geben Tipps für die Umsetzung konkreter Bau- und Sanierungsvorhaben sowie die passenden Fördermöglichkeiten. Im Anschluss an eine Impuls-Energieberatung hilft der „Messe-Scout“ bei der zielgerichteten Auswahl von Produkten und Firmen weiter. Anmeldungen für einen rund 30-minütigen Beratungstermin sind online über das Buchungstool der Energieagentur Regio Freiburg, die den Marktplatz Energieberatung organisiert und betreut, unter www.energieagentur-regio-freiburg.de möglich.

Vortragsveranstaltung zur Digitalisierung im Handwerk

Wie wirtschaftlich und nachhaltig sind moderne Außenwandsysteme? Welche Konsequenzen hat das neue Gebäudeenergiegesetz für die Baupraxis? Um diese Fragen geht es bei einer Vortragsveranstaltung für Fachbesucher am 8. Februar 2019 von 15:00 bis 18:00 Uhr. Im Anschluss an die Vorträge laden die Veranstalter, die Handwerkskammer Freiburg und die Bauwirtschaft Baden-Württemberg, zu einem zünftigen Handwerkervesper am gemeinsamen Messestand ein. Unter dem Motto „Zukunft Digitalisierung“ regt der Stand zur Information und zum Austausch über Möglichkeiten zur betrieblichen Nutzung digitaler Techniken an. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.hwk-freiburg.de/zukunft-digitalisierung.

Kongress Energieautonome Kommunen: Klimagerechte Stadtentwicklung in der Praxis

Auf dem parallel zur GETEC am 7. und 8. Februar 2019 stattfindenden 8. Kongress Energieautonome Kommunen zeigen über 50 Referenten in zwölf Praxisforen, wie die Energiewende auf kommunaler Ebene in den Sektoren Strom, Wärme, Mobilität und Effizienz bereits erfolgreich umgesetzt wird. Programmschwerpunkt ist in diesem Jahr das Thema klimagerechte Stadtentwicklung. Weitere Themen der Praxisforen sind unter anderem der PV-Ausbau in Kommunen per Kommunalsatzung, die CO2-freie Wärmeversorgung mit kalter Nahwärme, Flatrate- und Community-Modelle mit Bürgerbeteiligung, die Elektrifizierung von Dieselflotten sowie die Einbindung von kommunalen Akteuren in den Klimaschutz. Ergänzt werden die Praxisforen durch Vertiefungsworkshops sowie individuelle Beratungsgespräche, in denen die Teilnehmer konkrete Verfahren und Lösungen erhalten, um ihre Projekte umzusetzen.

Der Kongress Energieautonome Kommunen richtet sich an Verantwortliche aus den Bereichen kommunale Verwaltung, Energiewirtschaft, Wohnungswirtschaft, Gewerbe, Industrie und Bürgergenossenschaften. Weitere Infos, Programm und Anmeldemöglichkeit gibt es unter www.energieautonome-kommunen.de.

IMMO 2019
Messe Freiburg • 9.und 10.Februar 2019

1. Freiburger IMMO-Update und IMMO 2019

Wenn es um Immobilien geht, stellt sich die Frage, ob diese noch immer eine sichere Kapitalanlage sind oder besser abgestoßen werden sollten. Fachleute und Investoren interessiert, ob es ausreichend Objekte in Freiburg und der Region gibt und wie Entwicklungen am Immobilienmarkt eingeschätzt werden. Mit den Antworten auf diese Fragen beschäftigt sich am Freitag, 8. Februar 2019 das „1. Freiburger IMMO-Update“. Hochkarätige Wissenschaftler, wie der Immobilienweise Prof. Lars Feld, der Demographieforscher Prof. Bernd Raffelhüschen und der Freiburger Immobilienforscher Prof. Marco Wölfle sowie verantwortliche Planer und politische Akteure informieren über die aktuelle Situation und die zu erwartenden Entwicklungen. Bei der anschließenden Podiumsdiskussion stellen sich die Experten aktuellen Fragen.

Ergänzend zur Gebäude.Energie.Technik bietet die IMMO 2019 am Samstag, 9. Februar und Sonntag, 10. Februar 2019 in Messehalle 1 zudem die Möglichkeit, sich zum Thema Immobilien und Finanzierungen zu informieren. Bauherren, Investoren, Eigentümer und Wohnungssuchende treffen hier auf Bauträger, Immobilienmakler und Finanzierungsprofis, Versicherer, Haushersteller sowie Architekten. Kostenfreie Fachvorträge ergänzen das Angebot. Aktuelle Informationen zum Programm, zur Teilnahme und zu den Ausstellern der IMMO gibt es unter www.immo-messe.freiburg.de.

Foto: FWTM/ Salzer-Deckert

Besuchen Sie uns an unserem Messestand auf der IMMO 2019 in Halle 1.

STEINHAUSER
WOHNBAU GMBH
HOCHBAU · TIEFBAU · STAHLBETONBAU

Ottenstraße 6b · 79199 Kirchzarten · Telefon 07661-93 50-0
info@steinhauser-bau.de · www.steinhauser-bau.de

Wir **BAUEN** Wohnanlagen mit
Eigentumswohnungen · Wohnhäuser · Industriebauten

Wir **RENOVIEREN** und **SANIEREN**
im Hochbau · Tiefbau · Stahlbetonbau

Foto: FWTM/ Salzer-Deckert

Messerundgänge mit Energieexperten bringen Durchblick *Foto: Solar Promotion GmbH*

Fachgespräche an den Ständen der Aussteller auf der GETEC *Foto: Solar Promotion GmbH*

Dreisamtäler-Auslegestellen

finden Sie ab sofort u.a. in:

Kirchzarten: Post-Filiale 2x Beckesepp • Edeka Barwig

Buchenbach: Sparkasse • Metzgerei Fritz • Schule Falkensteig

Stegen: Edeka Strecker • Sparkasse • Reiß-Beck • Hofladen im Baldenweger Hof

Oberried: Bäckerei Steimle • Beckesepp • Tankstelle Eckert Bäckerei Lorenz Hofsgrund • Bürgerhaus • Hotel Hof

St. Peter: Beckesepp

Hinterzarten: Bäckerei Gehri im Bahnhof

Todtnau: ARAL- und AVIA-Tankstelle • Rathaus

Todtnauberg: Manu's Backstübli • Tourist-Info im Kurhaus

Schönau: Sparkasse • Metzgerei Strohmeier

Freiburg: Beckesepp-Filialen ZO bei Metzgerei Linder/REWE Wiehre-Bahnhof (Eingang)

Kappel: Lebensmittel Band

Ebnet: Tankstelle Blattmann

und ein paar weitere.

Dreisamtäler
Freiburger Str. 6
79199 Kirchzarten
Tel. 07661 / 3553
eMail:
info@dreisamtaeler.de

Joker Niederlechner trifft erneut

Ausgleichstreffer in der Nachspielzeit – Samstag gegen Wolfsburg

Nach der 1:0 Führung des SC stand es zwischenzeitlich 2:1 für den VfB Stuttgart. Joker Florian Niederlechner (hier am Ball) sorgte in der Nachspielzeit für den verdienten Ausgleich.

Foto: Achim Keller

Freiburg *(hr.)* Mit drei Veränderungen in der Startelf ist SC Trainer Christian Streich das Derby gegen den VfB Stuttgart angegangen. Für Pascal Stenzel spielte Lukas Kübler, nach langer Verletzungspause stand Philipp Lienhart wieder auf dem Platz und nach seiner vertragsbedingten Pause gegen Hoffenheim war auch Linksaußen Vincenzo Grifo wieder mit von der Partie.

„Wach sein, verteidigen, kämpfen" das war die Devise, die Christian Streich seinem Team mit ins wie immer turbulente Derby mitgegeben hatte und bereits in der vierten Spielminute ging der SC durch einen Treffer von Janik Haberer in Führung. In der Folge hatte die Streich-Elf Möglichkeiten zu erhöhen konnte diese jedoch nicht nutzen.

„In der Mitte der zweiten Halbzeit hatten wir eine Phase, in der wir nicht mehr ballsicher waren und da lassen wir uns dann zwei Tore einschenken", resümierte Christian Streich „doch die Moral und Einstellung hat gestimmt" und so zeigte sich der SC Trainer mit dem Unentschieden am Ende dennoch zufrieden. Joker Florian Niederlechner, nach schönem Zuspiel vom ebenfalls eingewechselten Jerome Gondorf, hatte in der Nachspielzeit für den viel umjubelten Ausgleichstreffer gesorgt. Für alle SC Fans eine echte Erlösung, denn für viele ist das Derby gegen den VfB Stuttgart die wichtigste Partie der Saison und in den letzten acht Jahren musste man immer mit einer Niederlage im Gepäck aus der Landeshauptstadt die Rückfahrt antreten. Der Ausgleich in der letzten Spielminute war für viele daher ein gefühlter Sieg und die Serie gerissen. Und auch der in SC-Kreisen gefürchtete VfB Stürmer Mario Gomez hat dieses Mal gegen die Streich-Elf ausnahmsweise mal nicht getroffen. Erst zu Beginn der zweiten Halbzeit eingewechselt musste er nach wiederholtem unfairen Ellenbogeneinsatz mit gelb-rot den Platz vorzeitig verlassen.

„Es war hochverdient, dass wir noch das 2: 2 gemacht haben", sagte Florian Niederlechner nach der Partie „wenn man in der 94. Minute noch den Ausgleich erzielt müssen wir froh sein, dass wir noch einen Punkt geholt haben. Wir hätten vorher das 2:0, 3:0 machen müssen, das müssen wir uns ankreiden lassen und hoffen, dass wir es am Samstag gegen Wolfsburg besser machen."

„Tor des Jahres" Ehrung für Nils Petersen

SC Stürmer Nils Petersen ist für seinen 40-Meter-Treffer gegen Borussia Dortmund mit dem „Tor des Jahres" ausgezeichnet worden. In der Abstimmung der ARD-Sportschau landete er mit 14,79 Prozent der Stimmen auf Platz eins. Erst als in den 48 Jahren geht der Titel an einen Spieler aus Freiburg. Die Medaille bekommt Nils Petersen am Mittwoch im Rahmen des Sportschau Club verliehen, der im Anschluss an die Übertragung des DFB-Pokal-Achtelfinales zwischen Hertha BSC und dem FC Bayern ausgestrahlt wird.

SVK-Vereinsmeisterschaften alpin 2019

Kirchzarten *(glü.)* Zu den diesjährigen alpinen Vereinsmeisterschaften sind Jung und Alt zu einem leicht zu fahrenden Riesentorlauf eingeladen. Sie finden am Samstag, dem 23. Februar 2019 am Stübenwasenlift in Todtnauberg statt. Die Startnummernausgabe ist ab 12 Uhr beim Liftstüble. Die Startgebühr beträgt 5.- Euro. Erster Start ist um 13.30 Uhr. Die Siegerehrung erfolgt nach dem Rennen beim Liftstüble. Für Kinder und Schüler gibt es schöne Pokale und Sachpreise zu gewinnen. Meldungen bitte per Mail an vm2019@zipfel-baw.de ab sofort!

Kneipp Verein Kirchzarten

Wirbelsäulengymnastik mit Pfiff

Kirchzarten *(u.)* Wer kennt sie nicht? Die kleinen Weh-Wehchen im Alltag, die uns immer wieder zeigen, dass es hin und wieder Grenzen unserer Beweglichkeit und Kraft gibt. Um dem mit Freude entgegen zu wirken, bedarf es eines gezielten funktionellen Trainings, welches Mobilisation der Gelenke und Wirbelsäule, Kräftigung, Dehnung sowie Koordination beinhaltet.

Der Kneipp Verein Kirchzarten e.V. bietet eine pfiffige gemischte Wirbelsäulengruppe an, die sich immer über neue Männer und Frauen freut, die gemeinsam Spaß und Freude an der Bewegung haben und ein besseres Körpergefühl aus der Gruppe mitnehmen möchten. Der Kurs beginnt am Mittwoch, 20. Februar, 18.00-19.00 Uhr in der Schule in Zarten. Die Teilnahme kostet 27.- € für Mitglieder, 35.- € für Nichtmitglieder, für 10 Termine. Anmeldung bei Kerstin Gosebrink, Tel.: 0157 - 54242065. Nähere Informationen auf www.kneippverein-kirchzarten.de

Kulinarische Reise

durch Frühstückskulturen Europas

Waldsee *(hr.)* Zu einer kulinarischen Reise durch die verschiedenen Frühstückskulturen Europas lädt Nicola Borho in das Begegnungszentrum Laubenhof, Weismannstr. 3 im Stadtteil Waldsee ein. Den Auftakt macht das Land Frankreich.

Die französische Küche ist für ihre ideenreiche und feine Küche weltberühmt und kennt keine Grenzen von Geschmacksrichtungen. Für die Franzosen beginnt der Morgen mit einem kleinen Frühstück „Le petit déjeuner", meistens mit etwas Süßen: Ein Croissant, ein Schokocroissant („pain au chocolat"), ein Stückchen Brioche oder Baguette mit Marmelade, Honig und einem Kaffee oder auch „Café au Lait". Am Mittwoch, dem 20. Februar, 9.00 Uhr, kann man sich mit einem französischen Frühstück verwöhnen lassen. Unkostenbeitrag: 4.- €, Anmeldung bis Freitag, 15. Februar bei Nicola Borho, Tel.: 69 68 78 - 22 oder E-Mail: borho.n@sv-fr.de.

Pflegen statt Schnippeln I – Theoretischer Teil

Einführung in die Technik des Obstbaumschneidens

Freiburg *(es.)* Am Freitag, 8. Februar, findet mit Dirk Osterloh (Dipl. Forstwirt und Gärtner), die Theoretische Einführung in den Obstbaumschnitt statt. Thema sind die Lebensgesetze des Obstbaumes; der Schnitt bei Kernobst-Steinobst; der Schnittzeitpunkt und die Wundheilung des Baumes. Behandelt werden auch wichtige Schnittmaßnahmen wie: Erziehungs- und Aufbauschnitt und weitere Pflegemaßnahmen. Die Einführung findet in Freiburg in der Universität im Kollegiengebäude I (KG I) Hörsaal 1098, Platz der Universität 3, um19.30 Uhr statt. Die Veranstaltung bietet der NABU Freiburg an. Die Teilnahme ist kostenlos, der NABU freut sich über Spenden.

Pflegen statt Schnippen II – Praktischer Teil

Praktische Einführung in die Pflege von Obstbäumen

Buchenbach *(es.)* Die NABU-Gruppe Dreisamtal bietet am Samstag, 16. Februar, den praktischen Obstbaumschnitt mit Dirk Osterloh, auf der Streuobstwiese beim Maierhof auf dem Gelände der Friedrich-Husemann-Klink an Themen sind Hinweise zu Werkzeugen und Schnitttechnik und die praktischen Anwendungen von Erziehungs-, Erhaltungs- und Verjüngungsschnitt unter Berücksichtigung naturschutzfachlicher Aspekte. Die Einführung dauert von 10.00 bis 13.00 Uhr. Wenn möglich eigene Wergzeuge, wie Baumsäge, Astschere oder Teleskopsäge mitbringen. Parkmöglichkeit von Buchenbach kommend, der Parkplatz der Friedrich-Husemann-Klinik - Nähe Studienhaus Wiesneck. Die Teilnahme ist kostenlos, der NABU freut sich über Spenden.

Doppelte Spende an die Bergwacht

Kundenbeiräte der Volksbank Freiburg spenden ihr Sitzungshonorar für die Arbeit der Bergwacht Schwarzwald, ergänzt durch 1.000.- Euro aus dem Gewinnsparfonds

Hinterzarten *(u.)* Die Bergwacht Schwarzwald e.V. sorgt für die Sicherheit all derjenigen, die abseits der Straßen in der Natur unterwegs sind: Wanderer, Skifahrer und Mountainbiker, aber auch Waldarbeiter oder Jäger. Immer dann, wenn jemand in unwegsamem Gelände verletzt ist oder anderweitig Hilfe benötigt, organisieren die ehrenamtlichen Mitarbeiter der Bergwacht die Erstversorgung und Bergung.

„Diese wichtige Arbeit zu unterstützen ist uns ein großes Anliegen", so Regionaldirektor Thomas Mittermaier bei der Spendenübergabe in der Filiale Hinterzarten. Die Spende nahmen der Landesgeschäftsführer der Bergwacht Schwarzwald, Lutz Volker Scherer und der Vorsitzende der Ortsgruppe Hochschwarzwald, Oliver Bieber entgegen, als Vertreter der Kundenbeiräte war Alfred Faller anwesend.

Spendenübergabe in der Volksbankfiliale in Hinterzarten: v.l.: Alfred Faller, Kundenbeirat Schwarzwald Bereich PK; Lutz Volker Scherer, Landesgeschäftsführer Bergwacht Schwarzwald; Oliver Bieber, Vorsitzender der Ortsgruppe Hochschwarzwald; Thomas Mittermaier, Regionaldirektor Volksbank Freiburg. *Foto: Volksbank Freiburg*

Das Spenden der Sitzungsgelder hat bei den Kundenbeiräten der Volksbank Freiburg Tradition; so haben die Kundenbeiräte der Bereiche Privatkunden und Firmenkunden in der Region Schwarzwald erneut auf ihre Sitzungsgelder verzichtet und den Betrag von 510.- Euro zugunsten der Bergwacht Schwarzwald gespendet.

Eine Aufstockung des Spendenbetrags um zusätzlich 1.000.- Euro wurde durch die Kunden der Volksbank Freiburg ermöglicht, die beim Gewinnsparverein Südwest e.V. ein Gewinnsparlos gezeichnet haben. Mit jedem gekauften Los unterstützen sie dabei gemeinnützige Einrichtungen in der Region.

Vortrag am 20. Februar:

Weiter als das Ende

Wie mit dem Tod meines Sohnes etwas Neues begann

Stegen *(u.)* Die ökumenische Erwachsenenbildung Stegen lädt am Mittwoch, dem 20. Februar, 19.30 Uhr, zu einem Vortrag „Weiter als das Ende - Wie mit dem Tod meines Sohnes etwas Neues begann" in das Ökumenische Zentrum ein.

So nennt Flor Schmidt das Buch, in dem sie sich mit dem plötzlichen Tod ihres 17-jährigen Sohnes auseinandersetzt. Mit bedingungsloser Offenheit geht sie den Weg durch die Trauer und stellt sich ihrem Schicksal. Die grenzenlose Liebe zu ihrem Sohn gibt ihr die Kraft, sich wieder dem Leben zuzuwenden. Über ihren Weg hin zu einem unerschütterlichen Glauben an den Sinn des Lebens berichtet sie im Vortrag.

Bandwebkurs am Kunzenhof

Bänder weben mit dem Webekamm

Littenweiler *(hr.)* Im Rahmen der Erwachsenenbildung bietet der Lernort Kunzenhof, Littenweilerstr. 25a in Littenweiler am Samstag, dem 9. Februar, von 11.00 bis 16.00 Uhr, einen Bandwebkurs an.

Das Handwerk hat eine lange Tradition, es lässt sich bis in die Bronzezeit nachverfolgen. Die Teil-nehmer/innen des Bandwebkurses, zu dem Handwebmeisterin Gabriele Martin einlädt, werden die Kunst des Bandwebens mit dem Webekamm kennenlernen.

Mit geringem Aufwand werden wunderschöne Bänder entstehen. Jeder darf sein eigenes Muster entwerfen und dieses im Rhythmus weben. Außerdem wird eine Anzahl von gewebten Bändern aus aller Welt ausgestellt sein. Durch das eigene Tun können diese mit neuem Blick bestaunt werden. Vorher nicht wahrgenommene Bänder im eigenen Umfeld werden plötzlich gesehen, z.B. an Taschen, Schuhen, Rucksäcken... Webekämme werden im Kurs zur Verfügung gestellt. Es besteht die Möglichkeit sich einen Webekamm vor Ort zu erwerben.

Die Teilnahme kostet 35.- Euro, 5.- Euro Materialkosten sowie ein Beitrag zum vegetarischen Mittagsbuffet. Anmeldung unter Tel.: 0761 / 6 37 26, post@kunzenhof.de

www.dreisamtaeler.de

Eine Kooperation zwischen dem Kinder- und Jugendbüro Kirchzarten und dem Jugendreferat Stegen brachte jetzt 16 Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 17 Jahren mit Skiern und Schlitten zum Notschrei. Angeboten wurden ein Skikurs für Anfänger, begleitetes Skifahren für Fortgeschrittene sowie Rodelgaudi und eine Schatzsuche mit dem Lawinensuchgerät. Zum gemeinsamen Mittagessen waren alle im „Gletscherstüble" zu Gast. Unter den Skianfängern waren manche so talentiert, dass sie bereits am Nachmittag am großen Hang den Schlepplift und die Abfahrt bewältigten. Toll war, dass zwei syrische Mädchen dabei waren, die vorher noch nie so viel Schnee gesehen hatten und sichtlich Spaß auf den Skiern hatten. Alle Teilnehmenden waren sich einig: „Sobald wie möglich möchten wir wieder in den Schnee!" *glü/Foto: Privat*

Dreisamtäler Immobilienmarkt

STEINHAUSER

Erstbezug 1-4 Zi. Mietwohnungen Dreisamtal – Stegen/Eschbach

Objektinformationen zum DUO Reckenberg unter www.steinhauser-bau.de

Vermietungen

2-Zi.-Whg. Hofsgrund (EBK, Balkon, Stellpl.) ab sofort od. später an NR zu vermieten, ca. 49 qm, 380.- € KM + 120.- € NK, hofsgrund@web.de.

2-Zi.-DG-Whg., 39 qm in Reckenberg, 420.- € WM, ab 01. 03. 2019, Tel.: 07661 / 90 59 533

Mietgesuche

Ärztefamilie sucht Haus/Whg. ab 5 Zi. mit 3 Kindern (7, 5, 1 J) zum Kauf/Miete. 0176 - 81302356

Dringend! Kirchzartener Fam. mit 2 Kindern su. wg. Eigenbed. kündig. Whg. od. Haus ab 4 Zi. im Dreisamtal, Tel.: 0151 - 20 79 69 29

Allein Erziehender Vater mit 14 j. Tochter sucht **2,5-Zi.-Whg. in Kirchz.** Tel.: 0152 - 05 66 94 24

1-2 Zi. Whg. in FR-Ost von ruhigem, zuverlässigen, hilfsbereiten Mann (35) dringend gesucht, Tel.: 0151 - 56 60 24 22

1-2-Zi.-Whg. ges. von ruhiger Frau, 57 J. NR, keine Haustiere, Ing., unbefr. Tel.: 0157-511 88 297

Das Hofgut Himmelreich sucht 1-2 Zi.-Whg. für Mitarbeitenden ab 1.3.2019. Bitte melden Sie sich unter Tel. 07661-98620 oder info@hofgut-himmelreich.

4-Zimmer-Whg. gesucht!

Wir suchen für unseren Mitarbeiter (Meister) mit seiner Familie eine 4-Zi-Whg. mit Garten oder Balkon zur Miete im Dreisamtal oder Freiburg-Ost, ab sofort bis Euro 1.000 KM.
Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Team Grün Furtner

Team Grün Furtner GmbH, Carina Burghart, Tel. 07661/905050-20 oder burghart@team-gruen-furtner.de

Immobilien An-/Verkauf

Für unser spätes Glück - gesucht ETW oder kleines Haus, Freiburger Umgebung. Einfache Ausstattung möglich, naturnah. Zuverlässiges Paar mittleren Alters. Finanzierungsplan liegt vor. Freuen uns über alle Angebote. christinelime@web.de

Suchen für unseren Sohn Haus im Birkenhof zu kaufen. Rufen Sie uns gerne an. Eike von Gierke, 79199 Kirchzarten, Tel.: 07661 / 6 22 21

www.dreisamtaeler.de

Dreisamtäler Stellenmarkt

Waldhotel AM NOTSCHREIPASS ****
***S VITALHOTEL Grüner Baum TODTNAU-MUGGENBRUNN

Tel: 07602-94200
79674 Muggenbrunn
www.albiez-team.de

Wir bieten gute Bezahlung / genaue Zeiterfassung mit Überstunden-Ausgleich und Zuschlag-Zahlung, Betriebswagen & Wohnungs-Möglichkeit, geregelte 5-Tage Woche und Urlaubsplan, guten Team-Geist, Benefits wie Wellness Nutzung etc. flache Hierarchie und ein offenes Ohr für deine Wünsche.

Wir suchen folgende Stellen - jeweils als Minijob / Teilzeit / Vollzeit möglich und jeweils mit Entwicklungspotential in den Kader:
- **Service Mitarbeiter** (m/w) z.B. auch nur vormittags...
- **Koch / Köchin** (m/w)
- **Bauerncafé & Steinwasen Bistro Mitarbeiter** für Kasse/Küche (m/w)
- **Front Office Mitarbeiter** (m/w)
- freie **Ausbildungsplätze** für Koch /Restaurant-& Hotelfach(m/w) sowie **DHBW Studienplätze**

OSKA

Für den Standort Freiburg suchen wir ab sofort eine/n

Modeberater/in in Teilzeit m/w/d

Ihre Aufgaben:
- Individuelle Beratung unserer Kunden
- Verkauf unserer hochwertigen Kollektionen
- Warenaufbau und -auszeichnung
- Bearbeitung von Online-Bestellungen
- Kassiertätigkeiten

Ihre Stärken:
- Sie haben Erfahrung im Textileinzelhandel
- Überzeugen mit Ihrem freundlichen und offenen Wesen
- Verfügen über gute PC- und Englischkenntnisse
- Haben Spaß an Mode
- Sie sind flexibel

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und Ihres frühestmöglichen Arbeitsbeginns an: OSKA Konstanz GmbH, Personalabteilung, Dirnismaning 34, 85748 Garching oder per E-Mail an personal@oska.com

Mehr Infos über OSKA: www.oska.com

Gemeinde Stegen

Für unseren kommunalen Kindergarten Stegen-Eschbach suchen wir baldmöglichst

eine pädagogische Fachkraft (23 – 95%), zunächst befristet bis 31.8.2019, einen Erzieher im Anerkennungsjahr, einen FSJler, sowie eine flexibel einsetzbare Vertretungskraft, unbefristet (jeweils m/w/d)

In unserem Kindergarten werden bis zu 50 Kinder im Alter von 1 - 6 Jahren in einer Kleinkindgruppe und zwei Kindergartengruppen betreut. Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie unter www.stegen.de, Rubrik Aktuelles.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens 17. Febr. 2019 an: Bürgermeisteramt Stegen, Herr Link, Dorfplatz 1, 79252 Stegen bzw. per E-Mail möglichst in einer Anlage an link@stegen.de. Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Herrmann vom Kindergarten Eschbach, Tel. 07661 61030, oder Herr Link, Tel. 07661 396923, gerne zur Verfügung.

Mitarbeiter/in für Gebäudereinigung, freitags ab 17 Uhr o. samstags, auf geringf. Basis für Objekt in Kirchzarten gesucht. **Fa. Büche Gebäudereinigung GmbH, T.-Neustadt, Tel.: 07651 / 93 69 70**

Aushilfe (Minijob oder TZ) für den Imbisswagen (Veranstaltungen und den Wochenmarktverkauf) gesucht.

Metzgerei-Föhrenbacher-OHG Hauptstr. 18, 79199 Kirchzarten, Tel.07661/5416 oder gerne per Mail an: info@foehrenbacher.de

FÖHRENBACHER

FREI AKTIVE REHA-SYSTEME

Gemeinsam in eine gesunde Zukunft.

Die FREI AG ist einer der führenden Ausstatter in den Bereichen Rehabilitation und Physiotherapie. Wir stellen Medizinische Trainingsgeräte und Therapieliegen her, die durch einmaliges Design und hervorragende Funktionalität beeindrucken. FREI steht für Innovation, Kompetenz und leistungsstarken Service.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:
- **Disponent (m/w/d)**
- **Sachbearbeiter (m/w/d) Auftragsabwicklung Service**
- **Praxissemester (m/w/d) Bereich Marketing**
- **Werkstudenten / Jobber (m/w/d) Bereich Social Media Marketing**

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Ihre Ansprechpartnerin:
Lisa Sporbeck, lisa.sporbeck@frei-ag.de, Telefon 0 76 61 / 93 36-632

FREI AG · Am Fischerrain 8 · 79199 Kirchzarten · www.frei-ag.de

Starten Sie jetzt durch!

Für den regionalen Aussendienst suchen wir Sie als

Mediaberater (m/w)

für den **Großraum Freiburg und den Südlichen Schwarzwald**

Das Familienunternehmen SELLWERK begleitet klein- und mittelständische Unternehmen in die Digitalisierung. Wir bieten erfolgreiche Lösungen zur Darstellung auf den wichtigen Suchportalen sowie zur digitalen Reichweitensteigerung. Wir arbeiten mit modernsten Technologien und haben schnell umsetzbare und verkaufsstarke Marketinglösungen wie die Erstellung professioneller Websites, Google AdWords-Kampagnen, Facebook Advertising oder die Produktion von Imagefilmen im Portfolio.
Über 60 Jahre Erfahrung mit Wurzeln in der Verzeichniswerbung in Das Telefonbuch und Das Örtliche bildet die Basis für unseren Erfolg.

Wir bieten Ihnen
- Ein attraktives Provisionseinkommen
- Unsere Produktpalette umfasst neben Google Adwords-Kampagnen, Google My Business, Websites und Facebook-Adwords auch Werbemöglichkeiten in Das Telefonbuch und Das Örtliche - Print - Online – Mobil
- Ausführliche Einarbeitung
- Seminare und Schulungen
- Beschäftigung als freier Handelsvertreter/in nach § 84 HGB

Ihr Aufgabengebiet
- Sie betreuen einen eigenen Kundenstamm aus klein- und mittelständischen Unternehmen mit einer hohen Wiederabschlussrate
- Für die Neukundengewinnung erhalten Sie qualifizierte Kontaktdaten
- Verkauf von Online-, Mobile- und Printwerbung

Ihre Qualifikation
- Sie verfügen idealerweise bereits über mehrjährige Erfahrungen im Vertrieb
- Sie interessieren sich für Werbung und Onlinemarketing

Verhandlungsgeschick, Kommunikationsstärke und eine begeisterungsfähige Persönlichkeit runden Ihr Profil ab.

Wir freuen uns auf Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung über Jobs.OG@sellwerk.de.

Für Fragen wenden Sie sich gerne an Caroline Kross unter Tel. 0781 207-12.

SELLWERK Wir helfen verkaufen.

www.sellwerk.de

Weitere Informationen zum Unternehmen unter www.kramerverlag.de. Das Produktportfolio von SELLWERK finden Sie unter www.sellwerk.de.

Eine Marke Ihres kramerverlag

KULT ist Kult
Tiefbau Abbruch Entsorgung

Wir sind ein mittelständisches Bauunternehmen und suchen zur Verstärkung unseres Teams Sie als

Bürofachkraft (m/w)
Voll-/Teilzeit

Kult GmbH & Co. KG
Obertalstraße 13, 79254 Oberried
Tel.: 07661/9842-0
info@kult-bau.de · www.kult-bau.de

Wir sind ein im Dreisamtal führender Getränkefachhandel und suchen zur Verstärkung unseres Teams einen

Verkaufsfahrer in Voll- oder Teilzeit

Sie sind motiviert, teamfähig, zuverlässig, flexibel und besitzen den Führerschein Kl. C1. Wünschenswert sind Deutsch- und Ortskenntnisse in Freiburg und dem Dreisamtal.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bewerbungsunterlagen an:
Getränke Rettich
Löwenstraße 3, 79199 Kirchzarten
Getraenke-rettich@t-online.de

Die **JET Steinbrecher GmbH** in Kirchzarten als führender Anbieter von Tageslichtkuppeln und RWA Anlagen sucht ab sofort

Sachbearbeiter (m/w/d)
Wartung, Reparatur, Sanierung

für die Betreuung unserer Kunden. Sie betreuen alle kaufmännischen und organisatorischen Aufgaben rund um die Wartung, Reparatur und Sanierung am Standort Kirchzarten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter www.jet-gruppe.de/karriere

JET Part of VELUX Commercial

Haben Sie Lust in unserem Team zu arbeiten?

Wir sind eine **Kfz-Werkstatt im Freiburger Osten** und suchen Sie als

Büroangestellte/n

für max. 25 - 30 Std./Woche, gerne auch als Wiedereinsteiger.
Sie sind selbständiges Arbeiten gewohnt und haben organisatorisches Geschick? Ebenso treten Sie gegenüber Kunden kontaktfreudig und serviceorientiert auf? Der Umgang mit dem PC sowie technisches Interesse sind für Sie selbstverständlich? Dann passen Sie perfekt in unser Team! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte melden Sie sich unter Telefon 0761 - 6 55 54.

Austräger gesucht für folgende Gebiete:

Kirchzarten: Burg a.W.
Buchenbach: hinteres Unteribental (Hofacker)
Oberried: Obertal/Hintertal.

zur Dreisamtäler-Verteilung mittwochs 37x im Jahr.

Die Zeitungen werden nach Hause geliefert.
Gute Bezahlung!

Interesse? eMail an verteilung@dreisamtaeler.de oder Tel. 07661 / 3553 (Sandra Gerlach)

Weitere Stellenanzeigen auf Seite 20

Stellenangebote

Perle für Ferienwohnung
Suchen für unsere Ferienwohnung eine Reinungskraft für Übergabe und Reinigen ca. 15 mal im Jahr vorwiegend Sommermonate. feldkirch.hofsgrund@googlemail.

Suche vielseitige Mithilfe
für meine Wasch- und Mangelstube in Kirchzarten. Carmen Streicher, Tel.: 07661 / 3200

Haushaltshilfe gesucht. 4-5 Std. pro Woche. Nette Familie aus Zarten mit 2 kleinen Kindern. Zuschriften an den Dreisamtäler unter **Chiffre-Nr.: A 190301**

Haushaltshilfe für 2-Personenhaushalt, 1 x wöchentl. Mi. vorm., 2-3 Std. gesucht, Nähe Bhf. Kiza., Tel.: 0160 - 541 49 65

Frdl., zuverlässige, deutschspr. Putzhilfe (auch büglen) für gepfl. 2-Pers-Haushalt 14-tägig bei sehr guter Bezahlung in Littenweiler gesucht, Tel.: 0761 / 7 17 86 (AB)

Das schwarze Brett
– Kleinanzeigen im Dreisamtäler –

Unterricht

Raum für Darstellung und Tanz in Littenweiler
Modern Dance, Ballett und Tanztheater
D. Brönnimann,
Mitglied des Deutschen Berufsverbandes für Tanzpädagogik
Tel. 0761 / 6963673

Der Musiklehrer für Ihre Kinder. Blockflöte (Musikalische Früherziehung), klass. Gitarre, Klavier, **Schröder, Tel.: 0761 - 58 99 99 26**

Freiburger Schauspielschule: Schauspielausbildung und Kurse www.freiburger-schauspielschule.de

Kraftvoller Beckenboden? Hüfte locker?Tanzfreude? **www.tanzraum-ludfia.de**

An- und Verkauf

privat von privat Kaufe Goldschmuck, Gold- u. Silbermünzen, Militaria bis 1945, Orden, Säbel, Fotoalben, Urkunden u.v.m., Tel.: 0761/283499 od. 0170 - 47 25 26

Massagesessel, sehr gemütlich, cremefarben, Sitzfläche echt Leder, umständehalber zu verkaufen Tel.: 07661 / 9 97 59

Verschiedenes

Arthrose – Schmerztherapie mit Soft-Laser • Lutz, Basler Str. 62, Freiburg • Tel. 0761 / 4768487 **www.endlich-ohne-schmerzen.de**

Vertrauen Sie sich Gottes Führung an! ER meint es gut mit Ihnen! Wie? Hören Sie doch einfach täglich das **„Bibeltelefon der Adventgemeinde Freiburg" 0761 / 476 48 92**

Baumstümpfe ausfräsen
Hecken, Sträucher und Bäume komplett entfernen. Burkhard Mäder, Tel.: 07661 / 62 77 90

Freiburg-Schwarzwald.de
Regio-Portal für Ehrenamt, Geschäft und Erholung
Black Forest - Volunteering, Business, Holidays

Freiburgs ältester
GOLDANKAUF
Schmuck · Zahn-/Altgold
Seit 1810 · Freiburger Pfandleihe
Schreiberstr. 8 · Tel. 07 61 - 3 53 90
www.pfandleihanstalt.de

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de (Fa.)

Wohnungsauflösungen, Entrümpelungen + Umzugshilfen, preiswert und zuverlässig! Holzwerkstatt der Ev. Stadtmission FR, Oltmannsstr. 30, Tel.: 0761 / 40 99 79

Friseurdienstleistung zum günstigen Preis: Haarschnitt, Farbe, Strähnen nur je 13.- €. **Beim Juniorteam Friseur Ganter, Tel.: 0761 / 6 31 02**

Freiburg-Dreisamtal.de

Rund ums Tier

Welpenerziehung vom Fachmann
www.hundeschule-dreisamtal.de
Dieter Häussler 0761/48802216

Kater Littenweiler vermisst seit 23. 1.,groß, graubr. getigert, ausgepr. Nase, türkisgr.Augen. Eingeschlossen in Ihrem Keller/Garage/Tiefgarage/Trockenraum/Haus mit Schuppen??? **HILFE!!! Tel.: 0761 / 6 31 79**

Kaffeemaschinen Werkstatt
Mo - Fr 8 - 16 Uhr | 07661 - 9796050 | 79199 Burg - Birkenhof | Burger Platz 1

Tanztee im Stift

Freiburg *(es.)* Am Sonntag, dem 10. Februar, um 15.00 Uhr lädt die Begegnungsstätte Altstadt in Haus Schloßberg in der Hermannstraße 14 wieder zum monatlichen Tanztee ein. Ob man das das Tanzbein schwingen, mitsingen oder einfach nur zuhören möchte – für jeden ist etwas dabei. Martin Glönkler spielt an deutsche Schlager und bekannte Melodien am Piano. Der Eintritt ist frei.

Offene Bibliothek im Quartierstreff 20

Kirchzarten *(es.)* Im Quartierstreff 20 wurde ein Bücherregal eingerichtet, von der sich jede/r Bücher ausleihen kann – ohne Ausleihzettel und kostenfrei. Die Bücher sollen „nach angemessener Zeit" zurückgebracht werden oder man stellt ein eigenes Buch in die freigewordene Lücke. Die Idee dabei ist, die „offene Bibliothek" auch als „Büchertauschbörse" zu nutzen – für ein Bücherangebot aller literarischen Bereiche vom Ratgeber, Roman oder Krimi bis hin zu geschichtlichen Werken und Biographien. Die Bibliothek dienstags von 17.00 bis 19.00 Uhr und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Bildervortrag

Die Azoreninseln Pico, Faial und Sao Jorge

Littenweiler *(hr.)* Am Freitag, dem 15. Februar, 16.00 Uhr, lädt Pia Knappe zu einem Bildervortrag „Die Azoreninseln Pico, Faial und Sao Jorge", in das Begegnungszentrum Kreuzsteinäcker, Heinrich-Heine-Str. 10 in Littenweiler ein.

Sie zeigt Fotos von nebelfeuchten Lorbeerwäldern sowie andere charakteristische Pflanzen der Azoren und führt über fruchtbare schmale Küstenstreifen bis hinauf zum Gipfel des 2351m hohen Vulkans Pico. Der Eintritt ist frei, eine Spende willkommen.

Beilagen-Hinweis
In Teilauflage sind unserer heutigen Ausgabe Prospekte der Kurapotheke Kirchzarten, Fa. Möbel Gollrad T.-Neustadt, Mobilfunk Kürner Kirchzarten Vorwerk Kirchzarten u. Autohaus im Dreisamtal beigelegt.
Wir bitten um Beachtung.

Dreisamtäler

Freie Fahrt am Valentinstag

Schauinslandbahn sagt Dankeschön

Schauinsland *(sf.)* Im Jahr 2018 beförderte die Schauinslandbahn 380.959 Fahrgäste auf den Freiburger Hausberg, was einem Plus von 22.940 Fahrgästen oder 6,4% im Vergleich zum Jahr 2017 entspricht. Für das erneute Rekordjahr möchte sich die Schauinslandbahn wie auch in den vergangenen Jahren bei ihren Kundinnen und Kunden mit einem Freifahrttag bedanken. Die Seilbahnfahrt am Schauinsland ist am Valentinstag, 14. Februar 2019, wieder für alle Besucher kostenlos.

Konzert für Gesang, Cello, Klavier

Freiburg/Oberau *(es.)* Agnes Knoop, Sopran, Gesine Queyras, Violincello, Sabine Pander, Klavier spielen in diesem Konzert am Mittwoch, dem 13. Februar, im Wohnstift Freiburg Stücke von Camille Saint-Saens, Robert Schumann, Felix Mendelssohn, Giacomo Puccini, Antonin Dvorak und anderen bekannten Musikern dieser Zeit. Beginn ist um 17.00 Uhr. Eintritt frei, Spenden sind erbeten.

www.dreisamtaeler.de

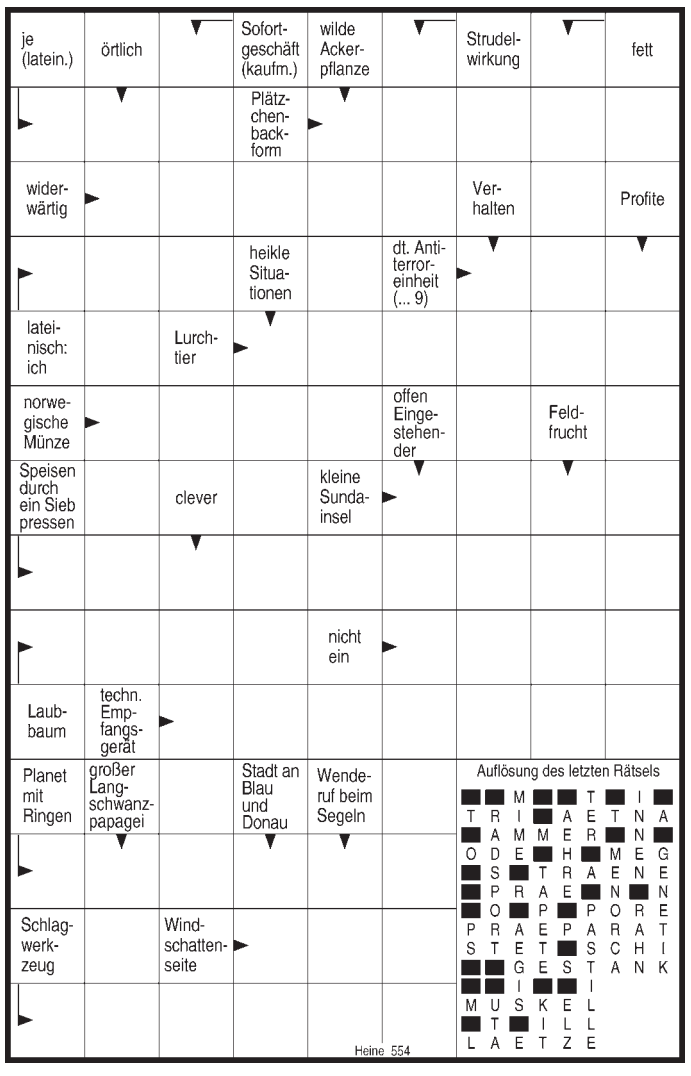
Obere Metzgerei
Franz Winterhalter
SEIT 1749

Aufgepasst!
Der Weihnachtsgutschein ist nur noch bis zum **28. Februar** gültig!

Unser Wochenangebot
gültig vom 8. bis 14. Februar

Cordon Bleu immer wieder gerne gegessen	0,99 €/100 g	**Delikatessleberwurst** portioniert	0,89 €/100 g
Putenpfännle für die schnelle Küche	0,99 €/100 g	**Landschinken** besonders mager und besonders saftig	1,39 €/100 g
Lyoner angeräuchert Gold prämiert	0,95 €/100 g	**Vitaminsalat** Krautsalat mit Ananas	0,99 €/100 g

Druckfehler vorbehalten
www.obere-metzgerei.de
Elzach | Kirchzarten | Freiburg | Herbolzheim | Haslach i.K. | Staufen



FÖHRENBACHER
Föhrenbacher präsentiert: s'DreisamSchlaule

Die Antwort auf unsere letzte Frage **„Wo entstand dieses Foto"** lautet:

Das Foto entstand beim Küchlehof in Oberried-Geroldstal.

Die Gewinne des Monats **Januar,** je **1 Verzehrgutschein vom Fiesta im Wert von 25,00 Euro** gehen an:

Herbert Pfister aus **Kirchzarten** und **Simon Fehrenbach** aus **Kirchzarten.**

Herzlichen Glückwunsch!

Wo entstand dieses Foto?

Wer's weiß, schickt uns eine Postkarte, ein Fax (07661-3532) oder eine eMail unter info@dreisamtaeler.de

Einsendeschluss: Dienstag, 18.00 h, vor Erscheinen der nächsten Ausgabe.
Unter allen Einsendungen verlosen wir am Monatsende:

2x1 Einkaufsgutschein vom Gewerbeverein Kirchzarten im Wert von je 25,00 Euro, gesponsert von der Sparkasse Hochschwarzwald.

Kleiner Tipp: Das Bild entstand 6 km westnordwestlich von Kirchzartens Ortsmitte entfernt. Aber mehr verraten wir nicht ...

Bitte bestellen Sie rechtzeitig den Partyservice für den weißen Sonntag oder die Konfirmation im April/Mai.
Nutzen Sie dabei unser Partyserviceprospekt

natürlich Föhrenbacher

Metzgerei & Partyservice Föhrenbacher OHG • Hauptstr. 18 • 79199 Kirchzarten • Tel. 07661 / 54 16 • Fax 46 71 • www.foehrenbacher.de

Zusätzlich zu den Monatsgewinnern wird am Jahresende aus allen richtigen Einsendungen auch ein Gesamtsieger, das „Dreisam-Superschlaule", ermittelt. Machen Sie also weiterhin mit!

Der nächste Dreisamtäler erscheint am 20. Februar 2019